

HANDBUCH

Originalausgabe



FÜR MODELLE

MXR5500

Digitaler Wechselrichter-Generator

5000 laufende Watt | 5500 Spitzenwatt

**DEUTSCH
2-25**

**ENGLISH
26-49**

**FRANÇAIS
51-74**

HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE:

Alle Informationen, Abbildungen und Spezifikationen in diesem Handbuch basieren auf den neuesten Informationen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbar waren. Die in diesem Handbuch benutzten Abbildungen sind nur als repräsentative Referenzansichten gedacht. Darüber hinaus können wir aufgrund unserer Politik der kontinuierlichen Produktverbesserung, Informationen, Abbildungen und/oder Spezifikationen ändern, um eine Produkt-, Service- oder Wartungsverbesserung zu erklären und/oder zu veranschaulichen. Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen. Einige Bilder können je nach gezeigtem Modell variieren.

ALLE RECHTE VORBEHALTEN:

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die schriftliche Genehmigung von Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd. in irgendeiner Form – inkl. grafisch, elektronisch oder mechanisch, vervielfältigt oder verwendet werden, einschließlich Fotokopieren, Aufzeichnen, Aufnehmen oder Informationsspeicher- und Abfragesysteme.



⚠️ GEFAHR

Dieses Handbuch enthält wichtige Anweisungen zum Betrieb dieses Wechselrichter-Generators. Lesen Sie bitte zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer unbedingt dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie den Generator in Betrieb nehmen. Wenn Sie alle Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen nicht ordnungsgemäß befolgen, können Sie und andere Personen schwer verletzt oder getötet werden.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Modellnummer	Laufende Watt	Spitzen watt	Kraftstofftankgröße (L)	Nennndrehzahl (RPM)	Zündungstyp	Zündkerze	Hubraum (cc)	Hub X Bohrung	Ölkapazität (L)	Öl-Typ
MXR5500	5000	5500	13.5	3600	CDI	F7RTC F6RTC	312	80X62	0.8	10W30



EINGESCHRÄNKTE GARANTIE

- 1. DAUER:** Maxpeedingrods garantiert alle Inverter-Generatoren gegen Verarbeitungsfehler bei normalem Gebrauch für einen Zeitraum von 2 Jahren ab dem Datum des Kaufs durch den ursprünglichen Verbraucherkäufer ("Garantiezeit") sowie kostenlosen lebenslangen technischen Support und Kundendienst. Wenn ein Produkt für geschäftliche, kommerzielle oder industrielle Anwendungen verwendet wird, ist die Garantiezeit auf neunzig (90) Tage ab Kaufdatum beschränkt.
- 2. WER LIEFERT DIESE GARANTIE (GARANTIEGEBER):**
Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd
- 3. WER EMPFÄNGT DIESE GARANTIE (KÄUFER):**
Der ursprüngliche Käufer (außer zum Zwecke des Weiterverkaufs) des MAXPEEDINGRODS Wechselrichters.
- 4. WELCHE PRODUKTE SIND VON DIESER GARANTIE ABGEDECKT:**
Jeder tragbare Generator, der vom Garantiegeber geliefert oder hergestellt wird.
- 5. WAS IST VON DIESER GARANTIE ABGEDECKT:**
Substanzielle Material- und Verarbeitungsfehler, die innerhalb der Garantiezeit auftreten.
- 6. WAS IST NICHT VON DIESER GARANTIE ABGEDECKT:**
 - A. Transportänderungen für den Versand des Produkts an den Garantiegeber oder seinen autorisierten Servicevertreter für Garantieleistungen oder für den Rückversand reparierter oder ersetzter Produkte an den Kunden; diese Kosten müssen vom Kunden getragen werden.
 - B. Schäden, die wegen Missbrauch, Unfall, Versand, Missbrauch, Überlastung, Modifikation und die Auswirkungen von Korrosion, Erosion und normalem Verschleiß verursacht wurden.
 - C. Die Garantie erlischt, wenn der Kunde das Produkt nicht gemäß den Anweisungen und Empfehlungen in dem/das Handbuch(e) installiert, wartet und betreibt oder wenn das Produkt als Mietgerät verwendet wird.
 - D. Vorlieferservice, d. h. Montage, Öl oder Schmiermittel und Einstellung.
 - E. Artikel oder Dienstleistungen, die normalerweise zur Wartung des Produkts erforderlich sind, d. h. Schmiermittel und Filter.
 - F. Der Garantiegeber zahlt nicht für Reparaturen oder Anpassungen am Produkt oder für Kosten oder Arbeit, die ohne vorherige Genehmigung des Garantiegebers durchgeführt werden.

AUSSCHLÜSSE UND EINSCHRÄNKUNGEN: Der Garantiegeber gibt keinerlei andere ausdrückliche oder stillschweigende Garantie. Stillschweigende Gewährleistungen, einschließlich Gewährleistungen der Marktgängigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, werden hiermit ausgeschlossen. Dieser oben beschriebene Garantieservice ist das ausschließliche Rechtsmittel im Rahmen dieser Garantie; Die Haftung für Neben- und Folgeschäden ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.
- 7. VERPFLICHTUNGEN DES KÄUFERS IM RAHMEN DIESER GARANTIE:**
 - A. Der Käufer muss einen datierten Kaufnachweis vorlegen und den Garantiegeber innerhalb der Garantiezeit informieren.
 - B. Zustellen oder versenden den gewarteten Generator oder die Komponente an den nächstgelegenen autorisierten Servicevertreter des Garantiegebers. Etwaige Frachtkosten sind vom Käufer zu tragen.

INHALTSVERZEICHNIS

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	2
EINGESCHRÄNKTE GARANTIE	3
SICHERHEIT	5
Sicherheitsdefinitionen	5
Definitionen Der Sicherheitssymbole	5
Allgemeine Sicherheitsregeln	6
Sicherheitsetiketten Und Aufkleber	7
VERPACKUNG	7
EIGENSCHAFTEN	8
Grundlegenden Wechselrichtersfunktionen	
MXR5500	8
Bedienfeldfunktionen MXR5500	9
BETRIEB	10
Bevor Sie Den Wechselrichter Starten	10
Standortwahl	10
Wetter	10
Trockene Oberfläche	10
Keine Angeschlossenen Lasten	10
Erdung Der Wechselrichters	10
Netzkabel	11
Wechselrichter-Parallelbetrieb	11
Erste Öleinfüllung	12
Die Batterieleitung Anschliessen	12
Motorflüssigkeiten Und Kraftstoff Nachfüllen/ Überprüfen	13
Motoröl Prüfen Und / Oder Hinzufügen	13
Anachfüllen Von Benzin In Den Kraftstofftank	13
Starten des MXR5500	14
Stoppen Des Wechselrichters	15
Verwenden Des Effizienzmodus	15
Rückstellung Des Reset Schalters	15

WARTUNG	16
Wartungsplan	16
Wartung Des Motoröls	17
Prüfen Des Motoröls	17
Nachfüllen Von Motoröl	17
Wechsel Des Motoröls	18
Wartung Des Luftfilters	18
Reinigen Des Luftfilters	18
Entleeren Des Schwimmerkammer	19
Wartung Des Zündkerze	20
Reinigen Des Funkenfängers	21
Reinigen Des Wechselrichters	21
Lagerung	21
FEHLERSUCHE	22
SCHEMA	23
MXR5500 Schematic	23

SICHERHEIT

SICHERHEITSDEFINITIONEN

Die Wörter GEFÄHR, WARNUNG, VORSICHT und HINWEIS werden in diesem Handbuch verwendet, um wichtige Informationen hervorzuheben. Stellen Sie sicher, dass die Bedeutung dieser Warnungen allen bekannt ist, die an oder in der Nähe des Geräts arbeiten.



Dieses Sicherheitswarnsymbol erscheint bei den meisten Sicherheits Hinweisen. Es bedeutet aufmerksam sein sollte. Es geht um Ihre Sicherheit! Bitte lesen und befolgen Sie den Hinweis, die auf das Sicherheitswarnsymbol folgt.

GEFÄHR

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn Sie es nicht vermieden.

WARNUNG

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn Sie es nicht vermieden.

VORSICHT

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann wenn Sie es nicht vermieden.

HINWEIS

Weist auf eine Situation hin, die Schäden am Generator, an persönlichen Besitz und/oder der Umwelt verursachen oder zu einem unsachgemäßen Betrieb des Geräts führen kann.

GEFÄHR

Der Anschluss des Produkts an das elektrische System eines Gebäudes ist nicht geeignet.

HINWEI: Weist auf ein Verfahren, eine Vorgehensweise oder eine Bedingung hin, die befolgt werden sollten, damit der Generator wie vorgesehen funktioniert.

DEFINITIONEN DER SICHERHEITSSYMBOLLE

Symbol	Beschreibung
	Sicherheitswarnsymbol
	Erstickungsgefahr
	Verbrennungsgefahr
	Explosions-/Druckgefahr
	Werkzeuge dürfen nicht in der Nähe lassen
	Stromschlaggefahr
	Explosionsgefahr
	Brandgefahr
	Gefahr beim Heben
	Quetschgefahr
	Lesen Sie die Anweisungen des Herstellers
	Lesen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie fortfahren
	Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen

SICHERHEIT

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

GEFAHR



Verwenden Sie den Wechselrichter nie an einem nassen oder feuchten Ort. Setzen Sie den Wechselrichter während des Betriebs nie Regen, Schnee, Spritzwasser oder stehendem Wasser aus. Schützen Sie den Wechselrichter vor allen gefährlichen Wetterbedingungen. Feuchtigkeit oder Eis können zu einem Kurzschluss oder andere Fehlfunktionen im Stromkreis führen.



Betreiben Sie den Wechselrichter niemals in einem geschlossenen Raum. Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid. Betreiben Sie den Wechselrichter nur im Freien und entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen.

WARNUNG



Die vom Wechselrichter erzeugte Spannung kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Betreiben Sie den Wechselrichter niemals im Regen oder in einem Überschwemmungsgebiet, es sei denn, es wurden geeignete Vorkehrungen getroffen, um Regen oder Überschwemmungen zu vermeiden.
- Verwenden Sie niemals abgenutzte oder beschädigte Verlängerungskabel.
- Lassen Sie den Wechselrichter immer von einem zugelassenen Elektriker an das Stromkreis anschließen.
- Berühren Sie niemals den laufenden Wechselrichter, wenn der Wechselrichter nass ist oder Ihre Hände nass sind.
- Betreiben Sie den Wechselrichter niemals in stark leitfähigen Zonen, wie z. B. in der Nähe von Metalldecks oder Stahlwerken.
- Verwenden Sie immer geerdete Verlängerungskabel. Verwenden Sie immer dreiadrige oder doppelt isolierte Elektrowerkzeuge.
- Berühren Sie niemals spannungsführende Klemmen oder blanke Kabel, während der Wechselrichter in Betrieb ist.
- Bestätigen Sie sich vom Betrieb, dass der Wechselrichter ordnungsgemäß geerdet ist.

WARNUNG



Benzin und Benzindämpfe sind unter bestimmten Bedingungen extrem entzündlich und explosiv.

- Betanken Sie den Generator immer im Freien, in einem gut belüfteten Bereich.
- Entfernen Sie niemals den Tankdeckel bei laufendem Motor.
- Betanken Sie den Wechselrichter niemals bei laufendem Motor. Schalten Sie den Motor immer aus und lassen Sie den Generator abkühlen, bevor Sie wiedertanken.
- Tanken Sie Kraftstofftank nur mit Benzin.
- Halten Sie beim Tanken Funken, offene Flammen oder andere Zündquellen (z. B. Streichhölzer, Zigaretten, elektrostatische Quellen) fern.
- Überfüllen Sie niemals den Kraftstofftank. Lassen Sie Platz, damit sich der Kraftstoff ausdehnen kann. Ein Überfüllen des Kraftstofftanks kann eines plötzliches Überlaufen von Benzin verursachen und dazu führen, dass verschüttetes Benzin mit HEISSEN Oberflächen in Berührung kommt. Verschütteter Kraftstoff kann sich entzünden. Wenn Kraftstoff auf den Wechselrichter verschüttet ist, wischen Sie verschüttete Flüssigkeiten sofort auf. Lappen richtig entsorgen. Lassen Sie den Bereich mit verschüttetem Kraftstoff trocknen, bevor Sie den Wechselrichter in Betrieb nehmen.
- Tragen Sie beim Tanken einen Augenschutz.
- Verwenden Sie niemals Benzin als Reinigungsmittel.
- Bewahren Sie Benzin enthaltende Behälter in einem gut belüfteten Bereich, fern von brennbaren Stoffen oder Zündquellen auf.
- Nach dem Tanken auf Kraftstofflecks prüfen. Betreiben Sie den Motor niemals, wenn ein Kraftstoffleck entdeckt wird.

WARNUNG



Betreiben Sie den Wechselrichter niemals, wenn angetriebene Teile überhitzen, die elektrische Leistung abfällt, Funken, Flammen oder Rauch aus dem Wechselrichter kommen oder wenn die Steckdosen beschädigt sind.



Benutzen Sie den Wechselrichter niemals, um medizinische Hilfsgeräte mit Strom zu versorgen.



Entfernen Sie vor dem Betrieb des Wechselrichter immer alle Werkzeuge oder andere Wartungsgeräte, die während der Wartung verwendet wurden.

HINWEIS

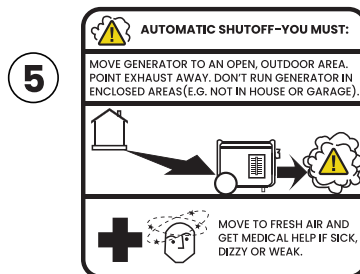
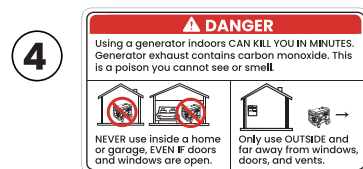
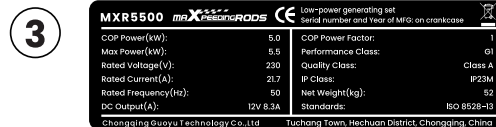
Verändern Sie niemals den Wechselrichter.

Betreiben Sie den Wechselrichter niemals, wenn er stark vibriert, wenn sich die Motordrehzahl stark ändert oder wenn der Motor häufig aussetzt.

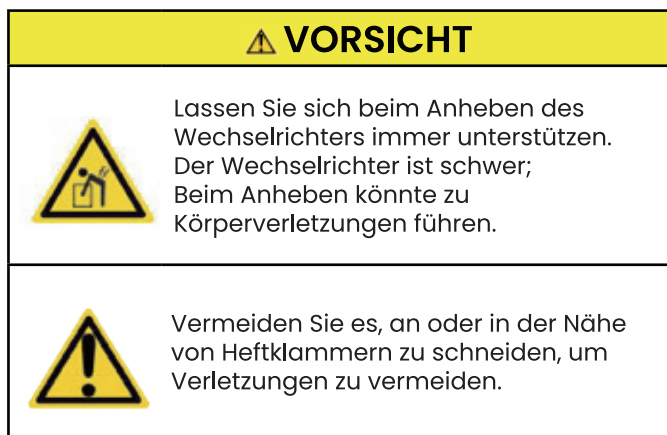
Entfernen Sie Werkzeuge oder Geräte immer vom Wechselrichter vor dem Start.

SICHERHEIT

SICHERHEITSAUFKLEBER UND AUFKLEBER MXR5500



VERPACKUNG



Erforderliche Werkzeuge - Teppichmesser oder ähnliches Gerät.

1. Schneiden Sie vorsichtig das Verpackungsband oben auf dem Karton ab.
2. Steckschlüssel, Öl und Trichter entfernen und für später aufbewahren.
3. Schneiden Sie vorsichtig zwei Seiten des Kartons auf, um den Wechselrichter zu nehmen.

WAS IN DER BOX

- Zündkerzen-Steckschlüssel (1)
- Handbuch (1)
- Parallelkabel (1)
- Trichter (1)
- Zigarettenanzünderstecker (1)
- EU-Stecker (2)
- Schraubendreher (1)
- Staubschutzhülle für den Generator (1)
- Fernsteuerung (1)

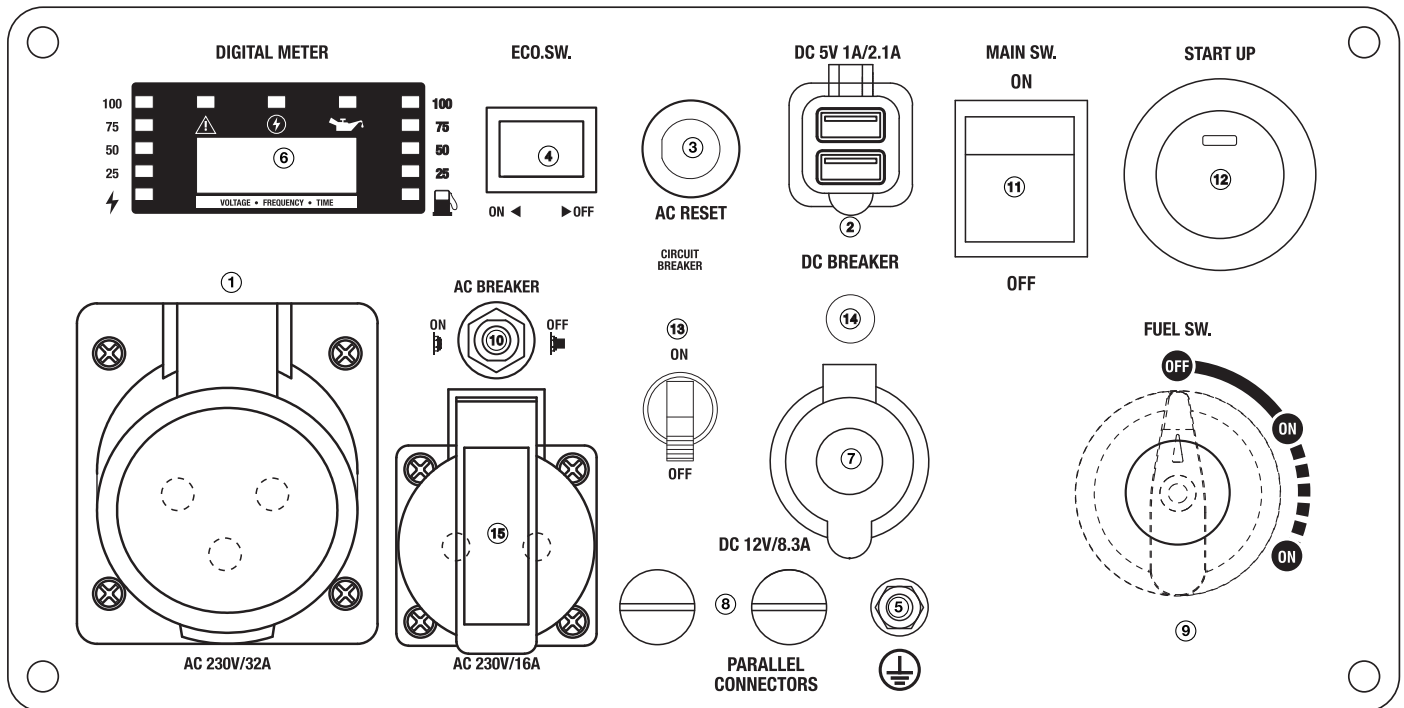
EIGENSCHAFTEN

GRUNDLEGENDE WECHSELRICHTERSFUNKTIONEN MXR5500



- ① **Tankdeckel:** Öffnen Sie den Tankdeckel und füllen Sie die richtige Menge Benzin ein.
- ② **Bedienfeld:** Enthält den Rücksetzschalter, Steckdosen und Warnleuchten.
- ③ **Rückspulgriff-Schutzabdeckung:** Verhindert, dass das Kabel des Rückspulgriffs das Gehäuse des Inverters beschädigt.
- ④ **Rückstoßgriff:** Zum Starten des Motors ziehen
- ⑤ **Kraftstoffschalter:** Einschalten des Kraftstoffs zum Starten des Generators, Ausschalten des Kraftstoffs zum Abschalten des Generators.
- ⑥ **Motorwartungsplatte:** Entfernen Sie die Platte, um zur Wartung auf den Motor zu können.
- ⑦ **Schalldämpfer und Funkenfänger:** Kontakt vermeiden, bis der Motor abgekühlt ist. Der Funkenfänger verhindert, dass Funken aus dem Schalldämpfer austreten. Es muss zur Wartung entfernt werden.
- ⑧ **Motorkühlöffnungen:** Hilft, den Luftstrom im Gerät zu bewegen, um die Motortemperaturen zu regulieren.

EIGENSCHAFTEN



BEDIENFELDFUNKTIONEN MXR5500

- ① **230-Volt-, 32-Ampere-Steckdose:** Die Steckdose ist für eine maximale Stromstärke von 32 Ampere ausgelegt.
- ② **USB-Duplex:** 5 V Gleichstrom mit 1 Ampere und 2,1 Ampere.
- ③ **Reset-Schalter:** Wenn der Inverter überlastet ist, wird der Reset-Schalter ausgelöst. Der Motor läuft weiter, aber der Inverter gibt keine Leistung ab. Ziehen Sie die Geräte aus und reduzieren Sie die Last. Drücken Sie den Reset-Schalter ein, um ihn zurückzusetzen.
- ④ **Schalter für Wirkungsgradmodus:** In der Stellung EIN erkennt der Motor die benötigte Last und läuft mit einer niedrigeren Drehzahl, um Kraftstoff zu sparen.
- ⑤ **Erdungsklemme:** Die Erdungsklemme dient zur externen Erdung des Inverters.
- ⑥ **Multifunktions-Digitalanzeige:** Gelbes Licht bedeutet, dass die Ölmenge zu niedrig ist, rotes Licht bedeutet, dass die Maschine überlastet ist, grünes Licht bedeutet Normalbetrieb; Leistungsanzeige auf der linken Seite, Ölstandanzeige auf der rechten Seite; Rolling-Display-Modus, jeweils Anzeige kumulative Laufzeit, Ausgangsspannung, Frequenz Rolling-Display-Modus.
- ⑦ **DC-Zigarettenanzünder Steckdose:** 12V DC 8,3A
- ⑧ **Parallelanschlüsse:** Um die Wechselstrom-Ausgangsleistung zu zunehmen, sind die Anschlussbuchsen zu benutzen, um zwei Generatoren des gleichen Typs mit speziellen Parallelkabeln zu verbinden. Die Anschlussbuchsen sollen nur für die Kommunikation zwischen den Wechselrichtern, und können nicht für die Wechselstrom-Leistungsabgabe verwendet werden. Die speziellen Parallelkabel sind erforderlich, separat gekauft und von der Zertifizierungsstelle zu überprüft zu werden.
- ⑨ **Kraftstoffschalter:** Wenn der Kraftstoffschalter AUS ist, läuft der Motor nicht.
- ⑩ **Wechselstromschalter:** Sofern der Inverter überlastet ist, löst der Wechselstromschalter aus, um den Strom zu unterbrechen.
- ⑪ **Hauptschalter:** dient zur Batterieleistung und zum Herunterfahren
- ⑫ **One-Push-Start:** diese Taste gedrückt, um den Motor zu starten und stoppen.
- ⑬ **Stromkreisunterbrecher:** Ein Stromkreisunterbrecher unterbricht den Strom, wenn der gesamte Stromkreis überlastet ist. Prüfen Sie nach dem Einschalten des Generators, ob der Schutzschalter eingeschaltet ist. Wenn er ausgeschaltet ist, drücken Sie den Schutzschalter nach oben; wenn der Schutzschalter geschlossen ist, kommt keine Spannung aus der AC-Steckdose.
- ⑭ **Gleichstromschalter:** Sofern der Inverter überlastet ist, löst der Gleichstromschalter aus, um den Strom zu unterbrechen.
- ⑮ **230-Volt, 16-Ampere-Steckdose:** Die Steckdose kann maximal 16 Ampere führen.

BETRIEB

BEVOR SIE DEN WECHSELRICHTER STARTEN



LESEN SIE BEVOR SIE DEN WECHSELRICHTER STARTEN, DEN ABSCHNITT SICHERHEIT AB SEITE 5 DURCH.

Standortauswahl – Vermeiden Sie vor dem Start des Wechselrichters Abgas- und Standortgefahren, indem Sie Folgendes überprüfen:

- Sie haben einen gut belüfteten Ort für den Betrieb des Wechselrichters im Freien gewählt.
- Sie haben einen Standort mit einer ebenen und festen Oberfläche gewählt, auf dem Sie den Wechselrichter aufstellen.
- Sie haben einen Standort ausgewählt, der mindestens 1,8 m (6 Fuß) von Gebäuden, anderen Geräten oder brennbaren Materialien entfernt ist.
- Wenn sich der Wechselrichter in der Nähe eines Gebäudes befindet, stellen Sie sicher, dass er nicht in der Nähe von Fenstern, Türen und/oder Lüftungsöffnungen ist.

GEFAHR

Die Verwendung eines Generators in Innenräumen **KANN SIE IN MINUTEN TÖTEN.**

Generatorabgase enthalten Kohlenmonoxid. Dies ist ein Gift, das Sie nicht sehen oder riechen können.



NIEMALS in einem Haus oder einer Garage verwenden, **SELBST WENN** Türen und Fenster geöffnet sind.



Verwenden Sie es nur **AUSSEN** und weit entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen.

Vermeiden Sie andere Gefahren vom Generator. **LESEN SIE DAS HANDBUCH VOR DEM GEBRAUCH.**

WARNUNG



Betreiben Sie den Wechselrichter immer auf einer ebenen Oberfläche. Das Abstellen des Wechselrichters auf unebenen Oberflächen kann dazu führen, dass der Wechselrichter umkippt und Kraftstoff und Öl verschüttet werden.

HINWEIS

Betreiben Sie den Wechselrichter nur auf fester, ebener Oberfläche. Der Betrieb des Wechselrichters auf einer Oberfläche mit losem Material wie Sand oder Grasschnitt kann dazu führen, dass Schmutz vom Wechselrichter aufgenommen wird, der Folgendes bewirken könnte:

- Kühlöffnungen blockieren
- Luftansaugsystem blockieren

Wetter – Betreiben Sie Ihren Wechselrichter niemals im Freien bei Regen, Schnee oder einer Kombination von Wetterbedingungen, die dazu führen könnten, dass sich Feuchtigkeit auf, in oder um den Generator ansammelt.

Trockene Oberfläche – Betreiben Sie den Wechselrichter immer auf einer trockenen, feuchtigkeitsfreien Oberfläche.

Keine angeschlossenen Lasten – Stellen Sie sicher, dass der Wechselrichter keine angeschlossenen Lasten hat, bevor Sie ihn starten. Um sicherzustellen, dass keine Lasten angeschlossen sind, ziehen Sie alle elektrischen Verlängerungskabel ab, die in die Buchsen des Bedienfelds eingesteckt sind.

HINWEIS

Das Starten des Wechselrichters mit bereits angelegten Lasten kann zu Schäden an Geräten führen, die während der kurzen Startphase vom Wechselrichter abgeschaltet werden.

Erdung der Wechselrichter

Wenden Sie sich an Ihre örtliche Gemeindeverwaltung, um Ihre Erdungsvorschriften zu erfahren.

WARNUNG



Stellen Sie vor dem Betrieb sicher, dass der Wechselrichter ordnungsgemäß geerdet ist.

BETRIEB

NETZKABEL

Verwendung von Verlängerungskabeln

MAXPEEDINGRODS Portable Power übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt dieser Tabelle. Die Verwendung dieser Tabelle liegt ausschließlich in der Verantwortung des Benutzers. Diese Tabelle dient nur als Referenz. Es kann nicht garantiert werden, dass die durch die Verwendung dieser Tabelle erzielten Ergebnisse korrekt oder in allen Situationen anwendbar sind, weil die Art und Konstruktion von Kabeln sehr unterschiedlich sind. Erkundigen Sie sich immer bei den örtlichen Vorschriften und einem zugelassenen Elektriker, bevor Sie ein elektrisches Gerät installieren oder anschließen

Drahtstärke des Verlängerungskabels

AMPS	LÄNGE DES VERLÄNGERUNGSKABELS (ft)								
	10	20	30	40	50	60	80	100	120
5	20	18	16	14	12	12	10	10	8
10	18	16	14	12	12	10	10	8	8
15	16	14	12	12	10	10	8	8	6
20	14	12	12	10	10	8	8	6	6
25	12	12	10	10	8	8	6	6	6
30	12	10	10	8	8	6	6	6	6
35	10	10	8	8	6	6	6	6	6

WECHSELRICHTER-PARALLEL BETRIEB



GEFAHR
Schließen Sie niemals das Parallelkabel an die Wechselrichter an, während die Wechselrichter betreiben. Die Wechselrichter dürfen nicht betreiben und beide Parallelkabelschalter müssen ausgeschaltet sein, wenn die Kabel angeschlossen werden.



WARNUNG
Versuchen Sie nicht, den MAXPEEDINGRODS-Wechselrichter mit Wechselrichtern anderer Hersteller parallel zu schalten. Verwenden Sie das Parallelkabel nicht für andere Anwendungen als die Parallelschaltung von Wechselrichtern. Verwenden Sie dieses Kabel nicht an Wechselrichtern anderer Hersteller.



Stellen Sie immer sicher, dass beide Enden des Parallelkabels ausgeschaltet sind, bevor Sie die Wechselrichter anschließen.

WECHSELRICHTER-PARALLEL BETRIEB

1. Verwenden Sie nur das MAXPEEDINGRODS-Parallelkabel, wobei beide Kabelschalter auf AUS (A) stehen, schließen Sie einen Stecker an einen Wechselrichter und den anderen Stecker an den anderen Wechselrichter an. Jede der Buchsen an den Wechselrichter kann verwendet werden.
2. Starten Sie einen der Wechselrichter und warten Sie, bis die Bereitschaftslampe des Ausgangs leuchtet.
3. Stellen Sie beide Kabelschalter auf EIN (I).
4. Starten Sie den verbleibenden Wechselrichter; Warten Sie, bis die Ausgangsbereitschaftslampe leuchtet, bevor Sie die Last anschließen.
5. Wenn Strom vorhanden ist, leuchtet das Licht im dreipoligen Stecker auf, der an den Wechselrichter angeschlossen ist.
6. Um die Wechselrichter zu stoppen, trennen Sie alle angeschlossenen Lasten, stellen Sie beide Kabelschalter auf AUS (A) und ziehen Sie das Kabel an jedem Wechselrichter ab.
7. Wenn während des Betriebs die Leistung des Wechselrichters aufgrund von Überlast gestoppt wird, reduzieren Sie die angeschlossene Last, indem Sie die Geräte ausstecken, und drücken Sie dann die Reset-Taste und starten Sie den Wechselrichter neu. Wenn die Bereitschaftslampe leuchtet, kann die Last wieder angeschlossen werden.

BETRIEB

ERSTE ÖLFÜLLUNG



LESEN SIE VOR DEM EINFÜLLEN VON MOTORÖL DEN ABSCHNITT SICHERHEIT AB SEITE 5 DURCH.

HINWEIS

Motoröl muss nachgefüllt werden, wenn sich der Wechselrichter auf einer flachen, ebenen Oberfläche befindet, da sonst ein ungenauer Messwert resultieren kann. Nicht überfüllen. Wenn der Motor mit Öl überfüllt wird, kann dies zu schweren Motorschäden führen.

1. Lösen Sie die Schraube und entfernen Sie die Wartungsabdeckung der Motoröl-Einfüll-/Ablassschraube, um Zugang zur Öl-Einfüll-/Ablassschraube zu erhalten (siehe Abbildung 1).

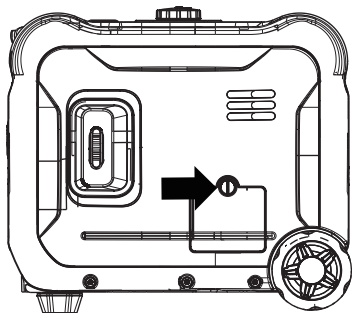


Abbildung 1: Motorbedienfeld

2. Reinigen Sie den Bereich um die Öleinfüll-/ablassschraube und entfernen Sie die Schraube (siehe Abbildung 2).

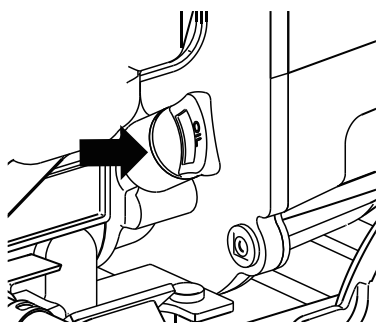


Abbildung 2: Öleinfüll-/Ablassschraube

3. Gießen Sie das Ganze mit dem Trichter und Öl aus Flasche Öl in den Motor (siehe Abbildung 3).

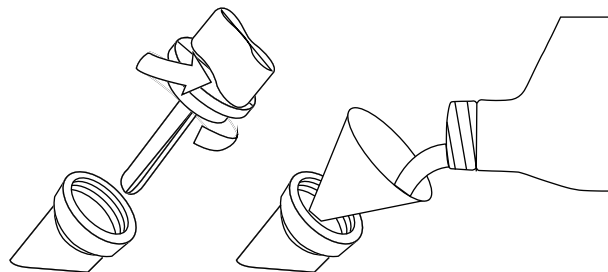


Abbildung 3: Öltrichter

4. Nicht überfüllen, wenn der Ölstand zu hoch ist, läuft Öl durch die Einfüllschraube ab. Siehe richtigen Ölstand in Abbildung 4.

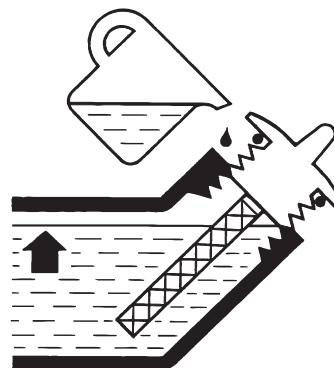
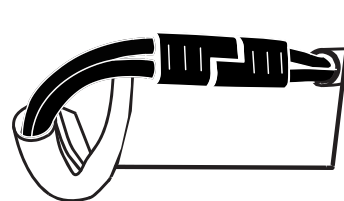


Abbildung 4: Richtiger Motorölstand

DIE BATTERIELEITUNG ANSCHLIESSEN

1. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel.
2. ein Schnellanschlusstecker ist bereits auf der Batterie installiert. Schließen Sie einfach den Batteriestecker an.

Nominale Spannung: 12.8V. Nennkapazität: 1.6Ah.



Hinweis

1. Öffnen Sie bei der ersten Benutzung die Seitenwand und schließen Sie das Batteriekabel an.
2. Trennen Sie die Batterieleitung, wenn eine längere Lagerung erforderlich ist.
3. Der Generator ist mit einer Batterieladefunktion ausgestattet. Sobald der Motor läuft, wird die Batterie langsam wieder aufgeladen.

MOTORFLÜSSIGKEITEN UND KRAFTSTOFF HINZUFÜGEN/ÜBERPRÜFEN



BEVOR SIE MOTORFLÜSSIGKEITEN UND KRAFTSTOFF HINZUFÜGEN/ÜBERPRÜFEN, LESEN SIE DEN ABSCHNITT SICHERHEIT AB SEITE 5 DURCH.

GEFAHR



Wenn der Kraftstofftank mit Benzin gefüllt wird, während der Wechselrichter läuft, kann Benzin auslaufen und mit heißen Oberflächen in Kontakt kommen, die das Benzin entzünden können.

Überprüfen vor dem Starten des Wechselrichters immer den Füllstand von:

- Motoröl
- Benzin im Kraftstofftank

Sobald der Wechselrichter gestartet ist und der Motor warm ist, ist es gefährlich, Benzin in den Kraftstofftank oder Motoröl in den Motor zu füllen, während der Motor läuft oder der Motor und Schalldämpfer heiß sind.

MOTORÖL PRÜFEN UND / ODER HINZUFÜGEN

WARNUNG



Im Motorkurbelgehäuse kann sich bei laufendem Motor Innendruck aufbauen. Das Wegnehmen der Öleinfüllschraube/ des Ölmesstabs bei heißem Motor kann dazu führen, dass extrem heißes Öl aus dem Kurbelgehäuse spritzt und die Haut schwer verbrennt. Das Motoröl einige Minuten abkühlen sollte, bevor man die Öleinfüllschraube/den Messstab entfernt.

Das gelieferte Gerät enthält kein Öl im Motor vorher. Sie müssen Motoröl nachfüllen, bevor Sie den Wechselrichter zum ersten Mal starten. Siehe Erstbefüllung mit Öl auf Seite 12 für Anweisungen zum Prüfen des Motorölstands und das Verfahren zum Nachfüllen von Motoröl.

HINWEIS

Der Motor enthält in der Auslieferung kein Motoröl. Wenn Sie versuchen, den Motor ohne Motoröl zu starten, kann es interne Motorkomponenten dauerhaft beschädigt sein. Der Motor ist mit einem Ölmangel-Abschaltsschalter ausgestattet. Wenn der Ölstand niedrig ist, kann der Motor abschalten und nicht starten, bis das Öl bis zum richtigen Stand gefüllt ist. Der Besitzer des Wechselrichters ist dafür verantwortlich, dass während des Betriebs des Generators der richtige Ölstand aufrechterhalten sollte. Wenn der richtige Ölstand nicht eingehalten wird, kann es zu Schäden des Motors führen.

ANACHFÜLLEN VON BENZIN IN DEN KRAFTSTOFFTANK

WARNUNG



Betanken Sie den Wechselrichter niemals bei laufendem Motor.



Schalten Sie den Motor immer ab und lassen Sie den Wechselrichter abkühlen, bevor das Benzin nachgefüllt wird.

VORSICHT



Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit Benzin. Vermeiden Sie längeres Einatmen von Benzindämpfen.

Erforderliches Benzin – Verwenden Sie nur die folgenden Anforderungen erfülltes Benzin:

- Nur bleifreies Benzin
- Benzin mit maximal 10 % Ethanolzusatz
- Benzin mit einer Oktanzahl von 87 oder höher

Einfüllen des Kraftstofftanks – Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Einfüllen des Kraftstofftanks. Fassungsvermögen des Kraftstofftanks: 13.5L

1. Schalten Sie den Wechselrichter aus.
2. Lassen Sie den Wechselrichter abkühlen, so dass sich alle Oberflächen des Schalldämpfers und des Motors kühl anfühlen.
3. Stellen Sie den Wechselrichter auf eine ebene Fläche.
4. Reinigen Sie den Bereich um den Tankdeckel.
5. Entfernen Sie den Tankdeckel durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

HINWEIS

Füllen Sie den Kraftstofftank nicht zu voll. Verschüttetes Benzin kann einige Kunststoffteile beschädigen.

6. Füllen Sie langsam Benzin in den Tank. Achten Sie sehr darauf, den Tank nicht zu überfüllen. Der Benzinstand sollte NICHT höher als der rote Ring sein (siehe Abbildung 5).
7. Bringen Sie den Tankdeckel durch Drehen im Uhrzeigersinn an.

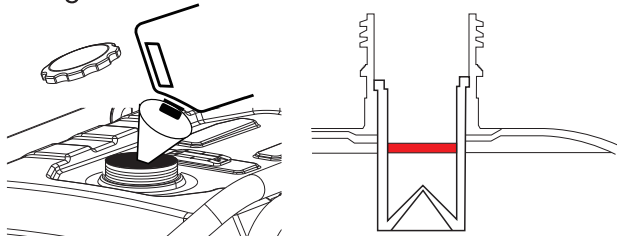


Abbildung 5: Maximaler Benzinfüllstand

STARTEN DES WECHSELRICHTERS



LESEN SIE BEVOR SIE DEN WECHSELRICHTER STARTEN, DEN ABSCHNITT SICHERHEIT AB SEITE 5 DURCH.

Um den Wechselrichter einwandfrei zu starten und zu betreiben, sollten Sie sich die Funktionen des Wechselrichters ansehen und auch die entsprechenden Beschreibungen ab Seite 8.

Bevor Sie den Wechselrichter zu starten versuchen, überprüfen Sie Folgendes:

- Der Motor ist mit Motoröl gefüllt (siehe Abbildung 4: Motoröl korrekter Füllstand auf Seite 12).
- Der Wechselrichter befindet sich an einem geeigneten Standort (siehe Standortauswahl auf Seite 10).
- Der Wechselrichter befindet sich auf einem trockenen Platz (siehe Wetter und trockener Platz auf Seite 10).
- Alle Verbraucher sind vom Wechselrichter abgetrennt (siehe Keine verbundenen Verbraucher auf Seite 10).
- Der Wechselrichter ist ordnungsgemäß geerdet (siehe Erdung des Wechselrichters auf Seite 10).



GEFAHR



Verwenden Sie den Wechselrichter nie an einem nassen oder feuchten Ort. Setzen Sie den Wechselrichter während des Betriebs nie Regen, Schnee, Spritzwasser oder stehendem Wasser aus. Schützen Sie den Wechselrichter vor allen gefährlichen Wetterbedingungen. Feuchtigkeit oder Eis können zu einem Kurzschluss oder andere Fehlfunktionen im Stromkreis führen.



Betreiben Sie den Wechselrichter niemals in einem geschlossenen Raum. Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid. Betreiben Sie den Wechselrichter nur im Freien und entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen.

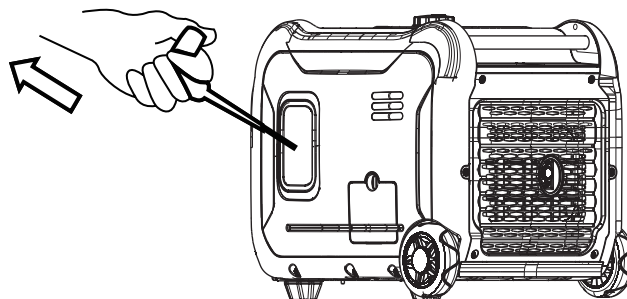


Abbildung 6: Ziehen Sie den Rückspulgriff aus dem Wechselrichter heraus

Elektrischer Start

1. Nehmen Sie alle Lasten aus dem Output weg;
2. Drehen Sie den Ölschalter auf „ON“;
3. Drehen Sie den Hauptschalter auf „ON“;
4. Drücken Sie die Starttaste 2-3s und der Generator läuft normal.

HINWEIS

Der One-Key-Startknopf darf nicht länger als 5 Sekunden drücken, weil dies dem Startermotor schädlich ist. Wenn der Start misslingt, lassen Sie den Schalter los und warten 10 Sekunden, um neu zu starten.

Wenn die Drehzahl des Startermotors nach einiger Zeit schnell reduziert, das bedeutet, dass die Batterie aufgeladen werden sollte.

Fernstart

1. Nehmen Sie alle Lasten aus dem Output weg;
2. Drehen Sie den Ölschalter auf „ON“;
3. Drehen Sie den Hauptschalter auf „ON“
4. Drücken Sie die Taste "ON" auf der Fernbedienung für 2-3 Sekunden und der Generator läuft normal.

Reversierstarte

1. Nehmen Sie alle Lasten aus dem Output weg;
2. Drehen Sie den Ölschalter auf „ON“;
3. Drehen Sie den Hauptschalter auf „ON“;
4. Ziehen Sie danach schnell am Startgriff (siehe Abbildung 6), der Generator betreibt normal.

STOPPEN DES WECHSELRICHTERS

Normaler Betrieb

Während des normalen Bedienung verwenden Sie die folgenden Schritte, um den Wechselrichter zu stoppen:

1. Nehmen Sie alle Lasten im Output weg;
2. Drehen Sie den Ölschalter auf "OFF" und der Generator stoppt zu laufen.
3. Drehen Sie den Hauptschalter auf „OFF“.

Beim Notfall

Um den Motor im Notfall abzustellen, sollte man den Generatorschalter auf die „OFF“ drehen.

VERWENDUNG DES EFFIZIENZMODUS

Der Wechselrichter ist mit einem Effizienzmodusschalter ausgestattet, um den Kraftstoffverbrauch zu minimieren. Im Effizienzmodus erkennt der Wechselrichter die Last und passt die Motordrehzahl an die aktuellen Lastanforderungen an. Der Effizienzmodus sollte erst verwendet werden, nachdem der Wechselrichter auf Betriebstemperatur aufgewärmt worden ist.

1. Zum Einschalten des Effizienzmodus drücken Sie den Schalter in Position ON).
2. Wenn keine Last vorhanden ist, sinkt die Drehzahl des Wechselrichters auf eine Leerlaufdrehzahl.
3. Wenn eine Last anliegt, erkennt der Wechselrichter die Last und die Motordrehzahl steigt entsprechend der anliegenden Last.
4. Zum Betrieb des Wechselrichters mit maximaler Leistung und Drehzahl, drücken Sie den Schalter für den Effizienzmodus in Position AUS.

RÜCKSTELLUNG DES RESET SCHALTERS

Der Wechselrichter löst den Schalter aus und trennt sich automatisch von der Last, wenn die Steuerung eine vorher festgelegte Überlastbedingung feststellt. Der Motor des Wechselrichters läuft weiter, aber es wird keine elektrische Leistung abgegeben.

1. Schalten Sie alle Geräte aus und trennen Sie sie vom Wechselrichter.
2. Ermitteln Sie die Wattleistung, die von den Geräten benötigt wird, die vom Wechselrichter versorgt werden. Vergewissern Sie sich, dass die benötigte Wattzahl die maximale Leistung des Wechselrichters nicht überschreitet.
3. Drücken Sie den Reset-Schalter ein, um das Gerät zurückzusetzen (siehe Abbildung 7).

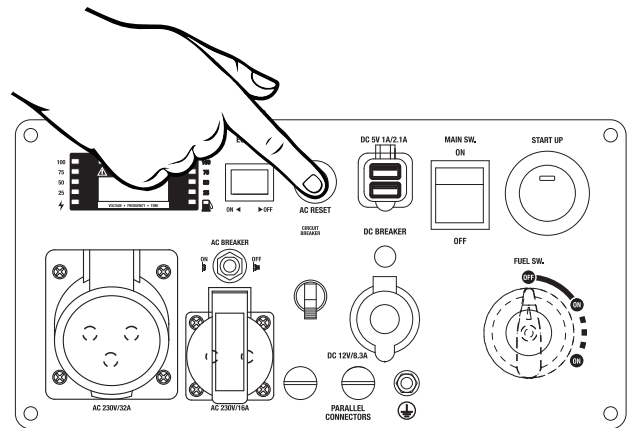


Abbildung 7: Reset-Schalter eindrücken

4. Schließen Sie die Geräte an den Wechselrichter an.
5. Schalten Sie die Geräte nach Bedarf ein.

WARTUNG



LESEN SIE VOR DER DURCHFÜHRUNG VON WARTUNG AM WECHSELRICHTER DEN ABSCHNITT SICHERHEIT AB SEITE 5 SOWIE DIE FOLGENDEN SICHERHEITSHINWEISE.

⚠️ WARNUNG

Vermeiden Sie ein versehentliches Starten des Wechselrichters während der Wartung, indem Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze abziehen. Trennen Sie bei Wechselrichtern mit Elektrostart auch die Batteriekabel von der Batterie (trennen Sie zuerst das schwarze Minuskabel (-)) und verlegen Sie die Kabel nicht an den Batteriepolen, um Lichtbögen zu vermeiden.

Lassen die heißen Komponenten abkühlt werden, bevor Sie eine Wartung durchführen.

Im Motorkurbelgehäuse kann sich bei laufendem Motor Innendruck aufbauen. Das Wegnehmen der Öleinfüllschraube/des Ölmesstabs bei heißem Motor kann dazu führen, dass extrem heißes Öl aus dem Kurbelgehäuse spritzt und die Haut schwer verbrennt. Das Motoröl einige Minuten abkühlen sollte, bevor man die Öleinfüllschraube/den Messstab entfernt.

Führen Sie die Wartung immer in einem gut belüfteten Bereich durch. Benzin Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind hochentzündlich und können sich unter bestimmten Bedingungen entzünden.

⚠️ VORSICHT

Vermeiden Sie den Hautkontakt mit Motoröl oder Benzin. Ein längerer Hautkontakt mit Motoröl oder Benzin kann schädlich sein. Häufiger und längerer Kontakt mit Motoröl kann zu Hautkrebs führen. Treffen Sie Schutzmaßnahmen und tragen Sie Schutzkleidung und Schutzausrüstung. Waschen Sie alle exponierten Hautbereiche mit Wasser und Seife.

⚠️ WARNUNG

Die Unterlassung regelmäßiger Wartungen oder die Nichteinhaltung von Wartungsverfahren kann zu Fehlfunktionen des Wechselrichters führen und den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

HINWEIS

Die regelmäßigen Wartungsintervalle hängen von den Betriebsbedingungen des Wechselrichters ab. Der Betrieb des Wechselrichters unter schwierigen Bedingungen, wie z. B. anhaltend hohe Last, hohe Temperaturen oder ungewöhnlich feuchte oder staubige Umgebungen, erfordert eine häufigere regelmäßige Wartung. Die im Wartungsplan aufgeführten Intervalle sollten nur als allgemeine Richtlinie betrachtet werden.

Es ist wichtig, den Wartungsplan einzuhalten, um den Wechselrichter in einem guten Betriebszustand zu halten. Im Folgenden finden Sie eine Zusammenfassung der Wartungspunkte nach regelmäßigen Wartungsintervallen.

TABELLE 1: WARTUNGSPLAN – VOM BESITZER DURCHGEFÜHRT

Wartung Gegenstand	Vor jeder Verwendung	Nach den ersten 20 Betriebsstunden oder dem ersten Monat der Nutzung	Nach 50 Betriebsstunden oder alle 6 Monate	Nach 100 Betriebsstunden oder alle 6 Monate	Nach 300 Betriebsstunden oder jedes Jahr
Motoröl	Prüfungsstand	Wechseln	Wechseln	-	-
Kühlung	Prüfen/Reinigen	-	-	-	-
Luftfilter	Prüfen	-	Reinigung*	-	Ersetzen
Zündkerze	-	-	-	Prüfen/Reinigen	Ersetzen
Funkenfänger	-	-	-	Prüfen/Reinigen	-

*Beim Betrieb in trockenen und staubigen Umgebungen häufiger warten

WARTUNG DES MOTORÖLS

Spezifikation des Motoröls

1. Benutzen Sie nur das in Abbildung 8 angegebene Motoröl.
2. Benutzen Sie nur 4-Takt-/Takt-Motoröl. BENUTZEN SIE NIE 2-TAKT/MOTORRADÖL. Synthetisches Öl ist ein akzeptabler Ersatz für konventionelles Öl.

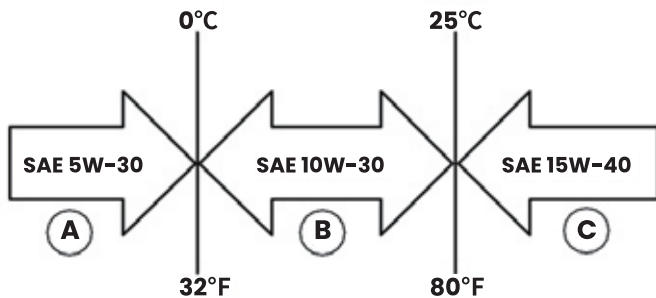


Abbildung 8: Empfohlenes Öl

PRÜFEN DES MOTORÖLS

HINWEIS

Halten Sie stets den korrekten Motorölstand ein. Die Nichteinhaltung des angemessenen Motorölstands kann zu schweren Schäden am Motor führen und/oder die Lebensdauer des Motors verkürzen. Verwenden Sie immer das vorgeschriebene Motoröl. Wird nicht das vorgeschriebene Motoröl verwendet, kann dies zu beschleunigtem Verschleiß und/oder einer Verkürzung der Lebensdauer des Motors führen.

Der Motorölstand sollte vor jedem Einsatz überprüft werden.

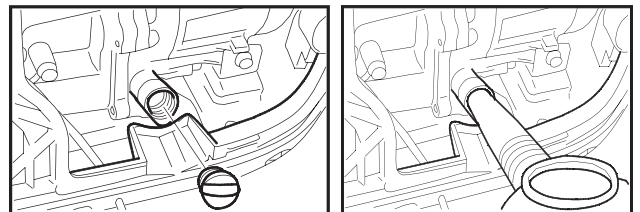
1. Betreiben oder warten Sie den Wechselrichter immer auf einer ebenen Grundfläche.
2. Schalten Sie den Motor aus, wenn er läuft.
3. Lassen Sie den Motor einige Minuten lang stehen und abkühlen (damit sich der Druck im Kurbelgehäuse ausgleichen kann).
4. Entfernen Sie die Wartungsabdeckung des Motors, um an die Öleinfüll- bzw. Ölablassschraube zu gelangen.
5. Mit einem feuchten Lappen den Bereich um die Öleinfüll-/Ablassschraube reinigen.
6. Die Öleinfüll-/Ablassschraube entfernen.
7. Ölstand prüfen: Bei der Kontrolle des Motoröls die Öleinfüll-/Ablassschraube entfernen.
 - Der Ölstand ist ausreichend, wenn das Öl am unteren Ende des Gewindegangs der Öleinfüllschraube sichtbar ist.
 - Wenn der Ölstand zu niedrig ist, füllen Sie mit der mitgelieferten Öleinfüllflasche den richtigen Stand auf. Überfüllen Sie das Kurbelgehäuse nicht mit Öl.

HINWEIS

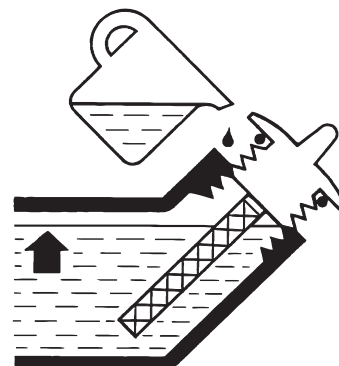
Motoröl muss immer geprüft und nachgefüllt werden, wenn der Umrichter auf einer ebenen Fläche steht, da es sonst zu ungenauen Messwerten kommen kann, die zu schweren Motorschäden führen können.

NACHFÜLLEN VON MOTORÖL

1. Betreiben oder warten Sie den Wechselrichter immer auf einer ebenen Grundfläche.
2. Schalten Sie den Motor aus, wenn er läuft.
3. Lassen Sie den Motor einige Minuten lang stehen und abkühlen (damit sich der Druck im Kurbelgehäuse ausgleichen kann).
4. Entfernen Sie die Wartungsabdeckung des Motors, um Zugang zur Öleinfüll-/Ablassschraube zu erhalten.
5. Reinigen Sie den Bereich um die Öleinfüll-/Ablassschraube gründlich.
6. Die Öleinfüll-/Ablassschraube entfernen.
7. Wählen Sie das richtige Motoröl wie in Abbildung 11 angegeben.
8. Verwenden Sie den mitgelieferten Öltrichter, um langsam Motoröl in den Motor einzufüllen. Prüfen Sie den Ölstand regelmäßig und vermeiden Sie ein Überfüllen.



9. Füllen Sie so lange Öl nach, bis der richtige Ölstand erreicht ist.



WARTUNG

WECHSEL DES MOTORÖLS

1. Schalten Sie den Motor aus.
2. Lassen Sie den Motor einige Minuten lang stehen und abkühlen (damit sich der Druck im Kurbelgehäuse ausgleichen kann).
3. Entfernen Sie die Wartungsabdeckung des Motors, um Zugang zur Öleinfüll-/Ablassschraube zu erhalten.
4. Platzieren Sie die Ölwanne (oder einen geeigneten Behälter) unter der Öleinfüll-/Ablassschraube (siehe Abbildung 9).

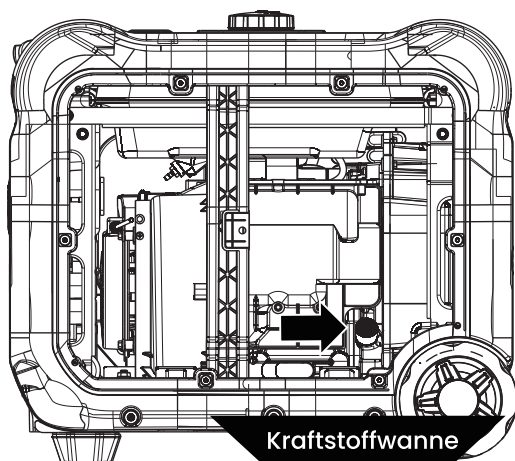


Abbildung 9: Stellen Sie die Ölwanne unter die Öleinfüll-/Ablassschraube

5. Reinigen Sie den Bereich um die Öleinfüll-/Ablassschraube gründlich mit einem feuchten Lappen.
6. Kippen Sie den Wechselrichter so, dass das Öl durch die Öffnung in den Behälter abläuft.

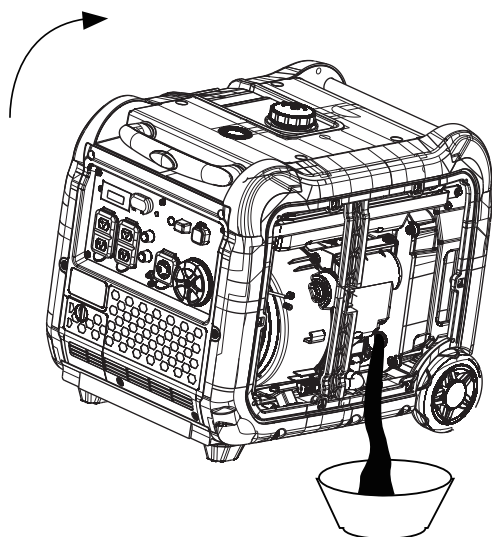


Abbildung 10: Kippen Sie den Wechselrichter vorsichtig, damit das Öl in die Ölwanne fließt.

7. Lassen Sie das Öl vollständig ablaufen.
8. Füllen Sie das Kurbelgehäuse mit Öl auf, indem Sie die unter Motoröl nachfüllen auf Seite 17 aufgeführten Schritte befolgen.
9. Entsorgen Sie das gebrauchte Motoröl ordnungsgemäß.

HINWEIS

Niemals verbrauchtes Motoröl in die Kanalisation, auf den Boden, ins Grundwasser oder in Gewässer entsorgen. Handeln Sie immer umweltfreundlich. Beachten Sie die Richtlinien oder andere staatliche Stellen für die ordnungsgemäße Entsorgung von Gefahrstoffen. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden oder eine Rückgewinnungsanlage.

WARTUNG DES LUFTFILTERS

⚠️ WARNUNG



Verwenden Sie zur Reinigung des Luftfilters niemals Benzin oder andere entflammable Lösungsmittel. Verwenden Sie zum Reinigen des Luftfilters nur Haushaltsreiniger.

Reinigen des Luftfilters

Der Luftfilter muss alle 50 Betriebsstunden oder 3 Monate gereinigt werden (die Häufigkeit sollte erhöht werden, wenn der Wechselrichter in einer staubigen Umgebung betrieben wird).

1. Schalten Sie den Wechselrichter aus und lassen Sie ihn einige Minuten abkühlen, wenn er noch läuft.
2. Entfernen Sie die Wartungsplatte des Motors, um Zugang zum Luftfilter zu erhalten.
3. Schrauben Sie die Luftfilterabdeckung ab und kippen Sie die Abdeckung nach unten (siehe Abbildung 11).
4. Entfernen Sie das Schaumstoffelement aus dem Luftfiltergehäuse.

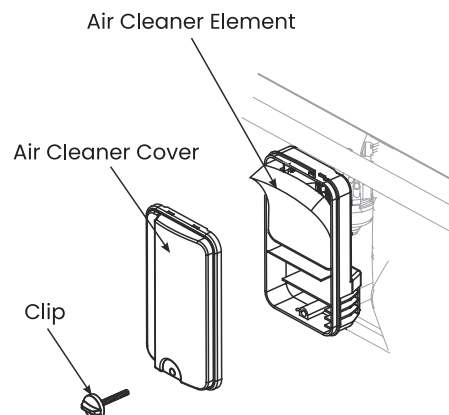


Abbildung 11: Luftfilterabdeckung abschrauben

WARTUNG

5. Waschen Sie den Schaumstoff-Luftfiltereinsatz, indem Sie ihn in eine Lösung aus Haushaltsseife und warmem Wasser tauchen. Drücken Sie den Schaumstoff langsam aus, um ihn gründlich zu reinigen.

HINWEIS

Verdrehen oder zerreißen Sie NIEMALS das Schaumstoff-Luftfilterelement während der Reinigung oder des Trocknens. Drücken Sie nur langsam, aber fest zusammen.

Spülen Sie in sauberem Wasser, indem Sie den Luftfiltereinsatz in frisches Wasser tauchen und langsam auspressen (siehe Abbildung 12).



Abbildung 12

HINWEIS

Entsorgen Sie niemals die zur Reinigung des Luftfilters verwendete Seifenreinigungslösung, indem Sie die Lösung in die Kanalisation, auf den Boden oder in das Unterwasser bzw. in Wasserläufe leiten. Seien Sie immer umweltbewusst. Befolgen Sie die Richtlinien oder andere staatliche Stellen für die ordnungsgemäße Entsorgung von Gefahrstoffen. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden oder eine Rückgewinnungsanlage.

7. Entsorgen Sie die gebrauchte Seifenreinigungslösung ordnungsgemäß.
8. Trocknen Sie das Luftfilterelement, indem Sie es erneut langsam und fest zusammendrücken.
9. Setzen Sie den Luftfiltereinsatz wieder in das Luftfiltergehäuse ein.
10. Installieren Sie die Luftfilterabdeckung und stellen Sie sicher, dass die Laschen einrasten.
11. Installieren Sie die Motor-Serviceklappe.

ENTLEEREN DES SCHWIMMERKAMMERS

1. Entfernen Sie die Wartungsplatte des Motors, um Zugang zum Vergaser zu erhalten.
2. Suchen Sie den durchsichtigen Kunststoffschlauch des Floßs, der unten aus dem Wechselrichter austritt, und stellen Sie einen geeigneten Behälter darunter, um den abgelassenen Kraftstoff aufzufangen (siehe Abbildung 13).

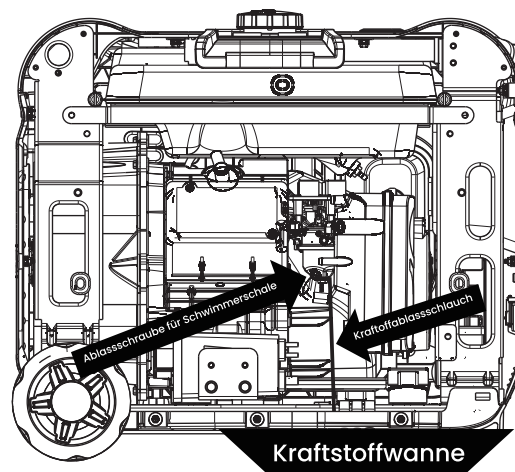


Abbildung 13: Kraftstoffablassschlauch

3. Lockern Sie die Ablassschraube der Schwimmerkammer (siehe Abbildung 14), bis der Kraftstoff aus der Schwimmerkammer abläuft.

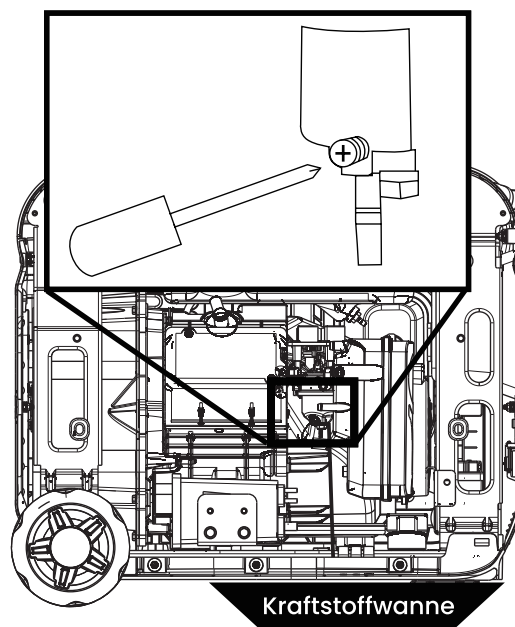


Abbildung 14: Lockern der Schwimmerkammerschraube

4. Lassen Sie den Kraftstoff in den Behälter ablaufen, und ziehen Sie dann die Schwimmerkammerschraube wieder fest.

HINWEIS

Entsorgen Sie niemals Kraftstoff in die Abwasserleitung, auf den Boden, ins Unterwasser oder in die Kanalisation. Handeln Sie immer umweltbewusst. Befolgen Sie die Richtlinien oder andere staatliche Stellen für die ordnungsgemäße Entsorgung von Gefahrstoffen. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden oder an eine Wiederaufbereitungsanlage.

5. Installieren Sie die Motor-Serviceklappe.

WARTUNG DER ZÜNDKERZE

Die Zündkerze muss alle 100 Betriebsstunden oder 6 Monate überprüft und gereinigt und nach 300 Betriebsstunden oder jährlich ersetzt werden.

1. Halten Sie den Wechselrichter an und lassen Sie ihn einige Minuten abkühlen, wenn er läuft.
2. Stellen Sie den Wechselrichter auf eine flache, ebene Fläche.
3. Schieben Sie die Zündkerzenabdeckung vom Gehäuse ab (siehe Abbildung 15).

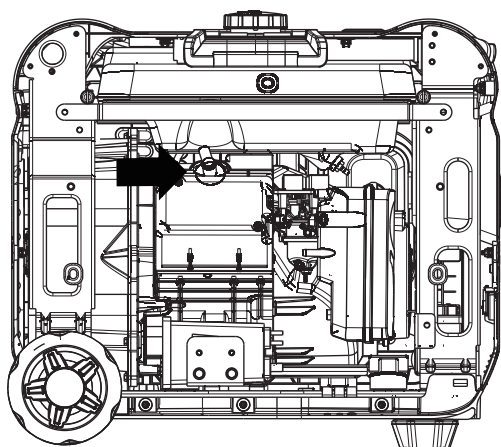


Abbildung 15: Zündkerzenabdeckung abschieben

4. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker, indem Sie den Kunststoffgriff des Zündkerzensteckers direkt vom Motor wegziehen.

HINWEIS

Wenden Sie niemals eine seitliche Belastung oder die Zündkerze seitlich bewegen wenn Sie die Zündkerze ausbauen. Wenn die Zündkerze seitlich belasten oder bewegt werden, kann der Zündkerzenstecker reißen und beschädigt werden.

5. Reinigen Sie den Bereich um die Zündkerze.
6. Entfernen Sie die Zündkerze mit dem mitgelieferten Zündkerzensteckschlüssel aus dem Zylinderkopf (siehe Abbildung 16).

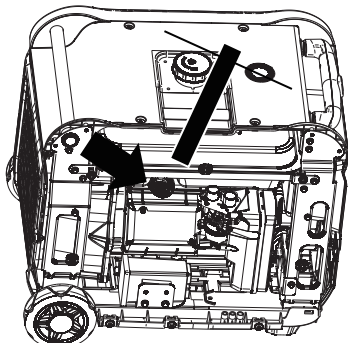
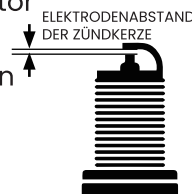


Abbildung 16: Entfernen der Zündkerze mit dem Steckschlüssel

7. Legen Sie einen sauberen Lappen über die Öffnung, die durch den Ausbau der Zündkerze entstanden ist, um sicherzustellen, dass kein Schmutz in den Brennraum gelangen kann.

8. Untersuchen Sie die Zündkerze auf:

- Gerissener oder abgesplitteter Isolator
- Übermäßiger Verschleiß
- Elektrodenabstand der Zündkerze von 0,032 in. (0,80 mm).



Wenn die Zündkerze eine der oben genannten Bedingungen nicht erfüllt, ersetzen Sie die Kerze.

HINWEIS

Verwenden Sie nur die empfohlene Zündkerze. Siehe die Tabelle unten. Die Verwendung einer nicht empfohlenen Zündkerze kann zu Schäden am Motor führen.

9. Installieren Sie die Zündkerze, indem Sie die nachstehenden Schritte sorgfältig befolgen:
 - a. Setzen Sie die Zündkerze vorsichtig wieder in den Zylinderkopf ein. Drehen Sie die Zündkerze von Hand ein, bis sie den Boden erreicht.
 - b. Drehen Sie die Zündkerze mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel, um sicherzustellen, dass sie richtig sitzt.
 - c. Setzen Sie die Zündkerzenmanschette wieder ein und achten Sie darauf, dass die Manschette vollständig in die Spitze der Zündkerze eingreift.
 - d. Installieren Sie die Abdeckung für den Zündkerzenzugang.

BRAND	TYPE
TORCH	F7RTC/F6RTC
NGK	BPR6ES

REINIGUNG DES FUNKENFANGERS

Prüfen und reinigen Sie den FUNKENFANGER nach jeweils 100 Betriebsstunden oder 6 Monaten.

1. Halten Sie den Wechselrichter an und lassen Sie ihn einige Minuten abkühlen, wenn er läuft.
2. Stellen Sie den Wechselrichter auf eine flache, ebene Fläche.
3. Entfernen Sie die Schrauben, die die Schalldämpferabdeckung an der richtigen Stelle halten (siehe Abbildung 17).

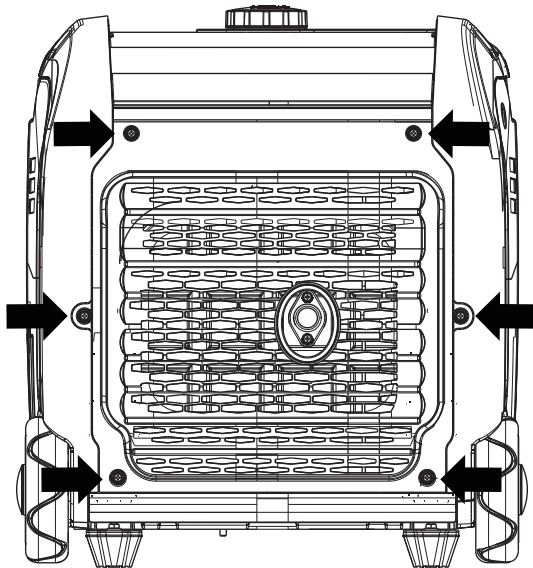


Abbildung 17: Entfernen der Schrauben, die die Schalldämpferabdeckung halten

4. Lockern Sie die Klemme, mit der der Funkenschutz am Schalldämpfer befestigt ist.
5. Schieben Sie die Schelle des Funkenfängers von der Funkenfängerscheibe ab.
6. Ziehen Sie die Funkenfängerscheibe vom Auspuffrohr des Schalldämpfers ab.
7. Entfernen Sie mit einer Drahtbürste jeglichen Schmutz und Ablagerungen, die sich auf der Funkenfängerscheibe angesammelt haben könnten.
8. Wenn die Funkenfängerscheibe Verschleißerscheinungen aufweist (Risse, Löcher oder große Öffnungen in der Scheibe), die Funkenfängerscheibe austauschen.
9. Installieren Sie die Komponenten des Funkenfängers in der folgenden Reihenfolge:
 - a. Setzen Sie die Funkenfängerscheibe auf das Auspuffrohr des Schalldämpfers. Drücken Sie auf das Sieb, bis es ganz nach unten zeigt.
 - b. Platzieren Sie die Bandklemme des Funkenfängers über dem Sieb und ziehen Sie sie mit einem Schlitzschraubendreher fest.
10. Ersetzen Sie den Auslasschieber.

REINIGUNG DES WECHSELRICHTERS

Es ist wichtig, den Wechselrichter vor jedem Gebrauch zu überprüfen und zu reinigen.

Reinigen Sie alle Luftein- und -auslassöffnungen des Motors – Stellen Sie sicher, dass alle Luftein- und -auslassöffnungen des Motors frei von Schmutz und Ablagerungen sind, damit der Motor nicht heiß läuft.

LAGERUNG

⚠️ WARNUNG



Lagern Sie einen Wechselrichter mit Kraftstoff im Tank niemals in geschlossenen Räumen oder in einem schlecht belüfteten Bereich, in dem die Dämpfe mit einer Zündquelle in Berührung kommen können, wie z. B.: 1) Zündflamme eines Ofens, Wassererhitzers, Wäschetrockners oder eines anderen Gasgeräts; oder 2) Funken von einem Elektrogerät.

HINWEIS

Das nicht länger als 60 Tage gelagerte Benzin, kann schlecht werden, was zu Verharzungen, Verlackungen und korrosiven Ablagerungen in den Kraftstoffleitungen, Kraftstoffkanälen und im Motor führt. Diese korrosiven Ablagerungen behindern den Kraftstofffluss, so dass der Motor nach längerer Lagerung nicht mehr anspringt.

Bereiten Sie den Wechselrichter sorgfältig auf eine eventuelle Lagerung vor

1. Reinigen Sie den Wechselrichter wie unter Reinigung des Wechselrichters beschrieben.
2. Saugen Sie das gesamte Benzin so gut wie möglich aus dem Kraftstofftank ab.
3. Starten Sie den Motor und lassen Sie den Wechselrichter so lange laufen, bis das gesamte restliche Benzin in den Kraftstoffleitungen und im Vergaser verbraucht ist und der Motor abgeschaltet wird.
4. Lassen Sie das restliche Benzin aus der Schwimmerkammer ab. Siehe Ablassen der Schwimmerkammer auf Seite 19.
5. Wechseln Sie das Öl (siehe Motoröl wechseln auf Seite 18).
6. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe Wartung der Zündkerze auf Seite 20) und geben Sie etwa einen Esslöffel Öl in die Zündkerzenöffnung. Legen Sie einen sauberen Lappen über die Zündkerzenöffnung und ziehen Sie langsam am Rückholgriff, um den Motor mehrmals durchdrehen zu lassen. Dadurch wird das Öl verteilt und die Zylinderwand vor Korrosion während der Lagerung geschützt.
7. Ersetzen Sie die Zündkerze (siehe Wartung der Zündkerze auf Seite 20).
8. Lagern Sie den Wechselrichter an einem sauberen, trockenen Ort.

FEHLERSUCHE

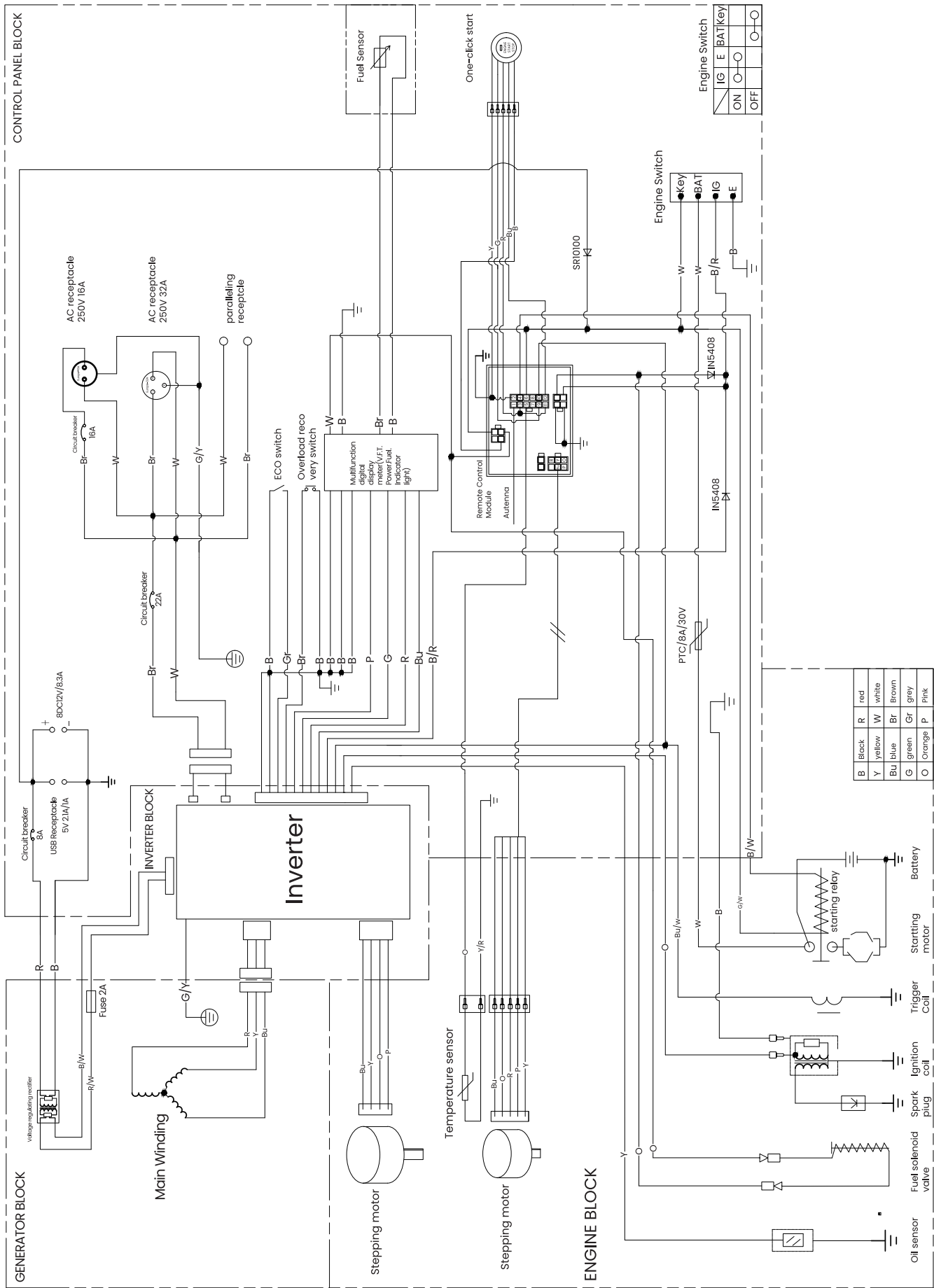
⚠️ WARNUNG



Bevor Sie versuchen, den Generator zu warten oder Fehler zu beheben, muss der Besitzer oder der Servicetechniker zuerst das Handbuch lesen und alle Sicherheitsanweisungen verstehen und befolgen. Die Nichtbeachtung aller Anweisungen kann zu Bedingungen führen, die zum Erlöschen der Zertifizierung oder der Produktgarantie, zu schweren Verletzungen, Sachschäden oder sogar zum Tod führen können.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Motor läuft, aber keine elektrische Leistung.	1. Reset-Schalter ist ausgelöst.	1. Setzen Sie den Reset-Schalter zurück (siehe Seite 15).
	2. Der Stecker des Netzkabels ist nicht vollständig in die Steckdose des Wechselrichters eingesteckt.	2. Vergewissern Sie sich, dass der Stecker fest in die Steckdose des Wechselrichters eingesteckt ist.
	3. Fehlerhaftes oder defektes Netzkabel.	3. Ersetzen Sie das Netzkabel.
	4. Fehlerhaftes oder defektes Elektrogerät.	4. Versuchen Sie ein bekanntes, einwandfreies Gerät anzuschließen, um zu überprüfen, ob der Wechselrichter Strom produziert.
Der Motor springt nicht an oder bleibt beim Startversuch laufen.	1. Der Wechselrichter hat kein Benzin mehr.	1. Füllen Sie Benzin in den Wechselrichter ein (siehe Seite 13).
	2. Der Kraftstofffluss ist verstopft.	2. Überprüfen und reinigen Sie die Kraftstoffzufuhrkanäle.
	3. Verschmutzter Luftfilter.	3. Prüfen und reinigen Sie den Luftfilter (siehe Seite 18).
	4. Der Abschaltschalter für niedrigen Ölstand verhindert das Starten des Geräts.	4. Ölstand prüfen und ggf. Öl nachfüllen (siehe Seite 17).
	5. Die Zündkerzenmanschette ist nicht vollständig mit der Zündkerzenspitze verbunden.	5. Drücken Sie fest auf die Zündkerzenmanschette, um sicherzustellen, dass die Manschette vollständig eingerastet ist.
	6. Die Zündkerze ist defekt.	6. Entfernen und überprüfen Sie die Zündkerze. Ersetzen Sie sie, wenn sie defekt ist (siehe Seite 20).
	7. Verschmutzter/verstopfter Funkenfänger.	7. Prüfen und reinigen Sie den Funkenfänger (siehe Seite 21).
	8. Abgestandener Kraftstoff.	8. Kraftstoff ablassen und durch frischen Kraftstoff ersetzen.
Wechselrichter läuft plötzlich nicht mehr.	1. Der Wechselrichter hat keinen Kraftstoff mehr.	1. Kraftstoffstand prüfen (siehe Seite 13) Falls erforderlich, Kraftstoff nachfüllen.
	2. Die Ölmangelabschaltung hat den Motor abgestellt.	2. Ölstand prüfen und ggf. Öl nachfüllen (siehe Seite 17).
	3. Zu viel Last.	3. Wiedereinschalten des Wechselrichters und Reduzierung der Last.
Der Motor läuft unregelmäßig und hält die Drehzahl nicht konstant.	1. Der Starterzug wurde in STARTERZUG Position gelassen.	1. Stellen Sie den Starterzug in die LAUF-Position.
	2. Verschmutzter Luftfilter.	2. Reinigen Sie den Luftfilter (siehe Seite 18).
	3. Angewandte Lasten schalten sich möglicherweise ein und aus.	3. Wenn die Last zyklisch anliegt, können Änderungen der Motordrehzahl auftreten; dies ist ein normaler Zustand.

MXR5500 SCHEMA



WARTUNGSHINWEISE

[illegible]



EC-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die folgenden Produkte wurden von uns mit den aufgelisteten Normen getestet und als in Übereinstimmung mit der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und der Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU befunden.

Name des Herstellers: Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd
Adresse des Herstellers: Dorf Tuchang, Bezirk Hechuan, Stadt Chongqing, China
Produkt: Wechselrichtergenerator
Typ/Modell: MXR2300, MXR3500, MXR5500

Die Aussage basiert auf einer einzigen Bewertung der oben genannten Produkte. Alle in Serie gefertigten Produkte stimmen mit dem in diesem Bericht beschriebenen Produktmuster überein. Wir, die Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd. erklären hiermit, dass das/die beschriebene(n) Produkt(e) den relevanten grundlegenden Sicherheitsanforderungen der folgenden EU-Richtlinien entspricht/entsprechen:

Angewandte EG-Richtlinien: 2006/42/EG Maschinenrichtlinie
2014/30/EU Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit
Angewandte Standards: EN ISO 8528-13:2016
EN 61000-6-1:2007
EN 55012:2007+A1
Benannte Stellen: TÜV Rheinland LGA Products GmbH



Ort der Ausstellung: Chongqing

Datum der Ausstellung: 28/4/2022

Technischer Direktor für Produkte: Tang Guolan

Tang Guolan

MAXPEEDINGRODS

USER MANUAL

Translation of Original Instruction

ENGLISH
26-49

FOR MODELS:

MXR5500

Digital Inverter Generator

5000 Running Watts | 5500 Peak Watts

DISCLAIMERS:

All information, illustrations and specifications in this manual are based on the latest information available at the time of publishing. The illustrations used in this manual are intended as representative reference views only. Moreover, because of our continuous product improvement policy, we may modify information, illustrations and/or specifications to explain and/or exemplify a product, service or maintenance improvement. We reserve the right to make any change at any time without notice. Some images may vary depending upon which model is shown.

ALL RIGHTS RESERVED:

No part of this publication may be reproduced or used in any form by any means – graphic, electronic or mechanical, including photocopying, recording, taping or information storage and retrieval systems - without the written permission of Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd



⚠ DANGER

This manual contains important instructions for operating this inverter generator. For your safety and the safety of others, be sure to read this manual thoroughly before operating the generator. Failure to properly follow all instructions and precautions can cause you and others to be seriously hurt or killed.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Model Number	Running Watts	Peak Watts	Fuel Tank Size (L)	Rated Speed (RPM)	Ignition Type	Spark Plug	Engine Disp(cc)	Stroke X Bore	Oil Capacity (L)	Oil Type
MXR5500	5000	5500	13.5	3600	CDI	F7RTC F6RTC	312	80X62	0.8	10W30



LIMITED WARRANTY

- 1. DURATION:** Maxpeedingrods warrants all the inverter generators against defects in workmanship under normal use for a period of 2 years from the date of retail purchase by the original end-user purchaser ("Warranty Period"), and free lifetime technical support and customer service. If a product is used for business, commercial, or industrial applications, the warranty period will be limited to ninety (90) days from the date of purchase.
- 2. WHO GIVES THIS WARRANTY (WARRANTOR):**
Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd
- 3. WHO RECEIVES THIS WARRANTY (PURCHASER):**
The original purchaser (other than for purposes of resale) of the MAXPEEDINGRODS inverter.
- 4. WHAT PRODUCTS ARE COVERED BY THIS WARRANTY:**
Any portable generator supplied or manufactured by Warrantor.
- 5. WHAT IS COVERED UNDER THIS WARRANTY:**
Substantial defects on material and workmanship which occur within the duration of the warranty period.
- 6. WHAT IS NOT COVERED UNDER THIS WARRANTY:**
 - A. Transportation charges for sending the product to Warrantor or its authorized service representative for warranty service, or for shipping repaired or replacement products back to the customer; these charges must be borne by the customer.
 - B. Damages caused by abuse, accident, shipping, misuse, overloading, modification, and the effects of corrosion, erosion and normal wear and tear.
 - C. Warranty is voided if the customer fails to install, maintain and operate the product in accordance with the instructions and recommendations set forth in the owner's manual(s), or if the product is used as rental equipment.
 - D. Pre-delivery service, i.e. assembly, oil or lubricants, and adjustment.
 - E. Items or service that are normally required to maintain the product, i.e. lubricants and filters.
 - F. Warrantor will not pay for repairs or adjustments to the product, or for any costs or labour, performed without Warrantor's prior authorization.

EXCLUSIONS AND LIMITATIONS: Warrantor makes no other warranty of any kind, express or implied. Implied warranties, including warranties of merchantability and of fitness for a particular purpose, are hereby disclaimed. This warranty service described above is the exclusive remedy under this warranty; liability for incidental and consequential damages is excluded to the extent permitted by law.
- 7. RESPONSIBILITIES OF PURCHASER UNDER THIS WARRANTY:**
 - A. The purchaser must provide dated proof of purchase and must notify Warrantor within the warranty period.
 - B. Deliver or ship the serviced generator or component to the nearest Warrantor's authorized service representative. Freight costs, if any, must be borne by the purchaser.

TABLE OF CONTENTS

TECHNICAL SPECIFICATIONS	26	MAINTENANCE	40
LIMITED WARRANTY	27	Maintenance Schedule	40
SAFETY	29	Engine Oil Maintenance	41
Safety Definitions	29	Checking Engine Oil	41
Safety Symbol Definitions	29	Adding Engine Oil	41
General Safety Rules	30	Changing Engine Oil	42
Safety Labels and Decals	31	Air Filter Maintenance	42
UNPACKING	31	Cleaning the Air Filter	42
FEATURES	32	Draining the Float Bowl	43
Basic Inverter Features MXR5500	32	Spark Plug Maintenance	44
Control Panel Features MXR5500	33	Cleaning the Spark Arrestor	45
OPERATION	34	Cleaning the Inverter	45
Before Starting the Inverter	34	Storage	45
Location Selection	34	TROUBLESHOOTING	46
Weather	34	SCHEMATIC	47
Dry Surface	34	MXR5500 Schematic	47
No Connected Loads	34		
Grounding the Inverters	34		
Powercord	35		
Inverter Paralleling Operation	35		
Initial Oil Fill	36		
Connect The Battery Line	36		
Adding/Checking Engine Fluids and Fuel	37		
Checking and/or Adding Engine Oil	37		
Adding Gasoline to the Fuel Tank	37		
Starting MXR5500	38		
Stopping the Inverter	39		
Using Efficiency Mode	39		
Resetting the Reset Breaker	39		

SAFETY

SAFETY DEFINITIONS

The words DANGER, WARNING, CAUTION and NOTICE are used throughout this manual to highlight important information. Be certain that the meanings of these alerts are known to all who work on or near the equipment.



This safety alert symbol appears with most safety statements. It means attention, become alert, your safety is involved! Please read and abide by the message that follows the safety alerts symbol.

DANGER

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

WARNING

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

NOTICE

Indicates a situation which can cause damage to the generator, personal property and/or the environment, or cause the equipment to operate improperly.

DANGER

Connection of the product to a building's electrical system is not applicable.

NOTE: Indicates a procedure, practice or condition that should be followed in order for the generator to function in the manner intended.

SAFETY SYMBOL DEFINITIONS

Symbol	Description
	Safety Alert Symbol
	Asphyxiation Hazard
	Burn Hazard
	Burst/Pressure Hazard
	Don't leave tools in the area
	Electrical Shock Hazard
	Explosion Hazard
	Fire Hazard
	Lifting Hazard
	Pinch-Point Hazard
	Read Manufacturer's Instructions
	Read Safety Messages Before Proceeding
	Wear Personal Protective Equipment (PPE)

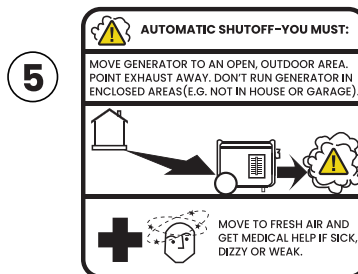
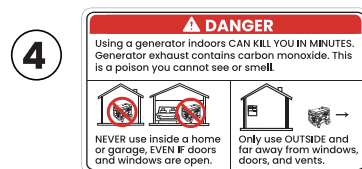
SAFETY

GENERAL SAFETY RULES

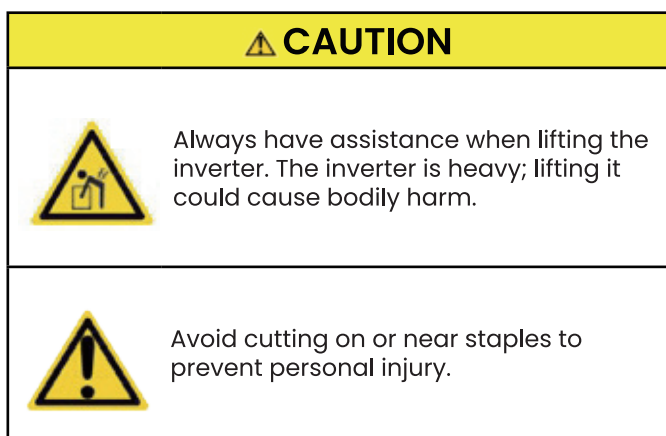
⚠ DANGER	
	Never use the inverter in a location that is wet or damp. Never expose the inverter to rain, snow, water spray or standing water while in use. Protect the inverter from all hazardous weather conditions. Moisture or ice can cause a short circuit or other malfunction in the electrical circuit.
	Never operate the inverter in an enclosed area. Engine exhaust contains carbon monoxide. Only operate the inverter outside and away from windows, doors and vents.
⚠ WARNING	
	Voltage produced by the inverter could result in death or serious injury. • Never operate the inverter in rain or a flood plain unless proper precautions are taken to avoid being subject to rain or a flood. • Never use worn or damaged extension cords. • Always have a licensed electrician connect the inverter to the utility circuit. • Never touch an operating inverter if the inverter is wet or if you have wet hands. • Never operate the inverter in highly conductive areas such as around metal decking or steel works. • Always use grounded extension cords. Always use three-wire or double-insulated power tools. • Never touch live terminals or bare wires while the inverter is operating. • Be sure the inverter is properly grounded before operating.
⚠ WARNING	
 	Gasoline and gasoline vapors are extremely flammable and explosive under certain conditions. • Always refuel the generator outdoors, in a well-ventilated area. • Never remove the fuel cap with the engine running. • Never refuel the inverter while the engine is running. Always turn engine off and allow the generator to cool before refueling. • Only fill fuel tank with gasoline. • Keep sparks, open flames or other form of ignition (such as match, cigarette, static electric source) away when refueling. • Never overfill the fuel tank. Leave room for fuel to expand. Overfilling the fuel tank can result in a sudden overflow of gasoline and result in spilled gasoline coming in contact with HOT surfaces. Spilled fuel can ignite. If fuel is spilled on the inverter, wipe up any spills immediately. Dispose of rag properly. Allow area of spilled fuel to dry before operating the inverter. • Wear eye protection while refueling. • Never use gasoline as a cleaning agent. • Store any containers containing gasoline in a well-ventilated area, away from any combustibles or source of ignition. • Check for fuel leaks after refueling. Never operate the engine if a fuel leak is discovered.
⚠ WARNING	
	Never operate the inverter if powered items overheat, electrical output drops, there is sparking, flames or smoke coming from the inverter, or if the receptacles are damaged.
	Never use the inverter to power medical support equipment.
	Always remove any tools or other service equipment used during maintenance from the inverter before operating.
NOTICE	
Never modify the inverter.	
Never operate the inverter if it vibrates at high levels, if engine speed changes greatly or if the engine misfires often.	
Always disconnect tools or appliances from the inverter before starting.	

SAFETY

SAFETY LABELS AND DECALS MXR5500



UNPACKING



Tools required – box cutter or similar device.

1. Carefully cut the packing tape on top of the carton.
2. Remove socket wrench, funnel and save for later.
3. Carefully cut two sides of the carton to remove the inverter.

WHAT COMES IN THE BOX

- Owner Manual (1)
- Spark Plug Socket Wrench (1)
- Oil Funnel (1)
- Screwdriver (1)
- Cigarette Lighter Plug (1)
- EU Plug (2)
- Generator Parallel Cables (1)
- Generator Dust Cover (1)
- Remote Controller (1)

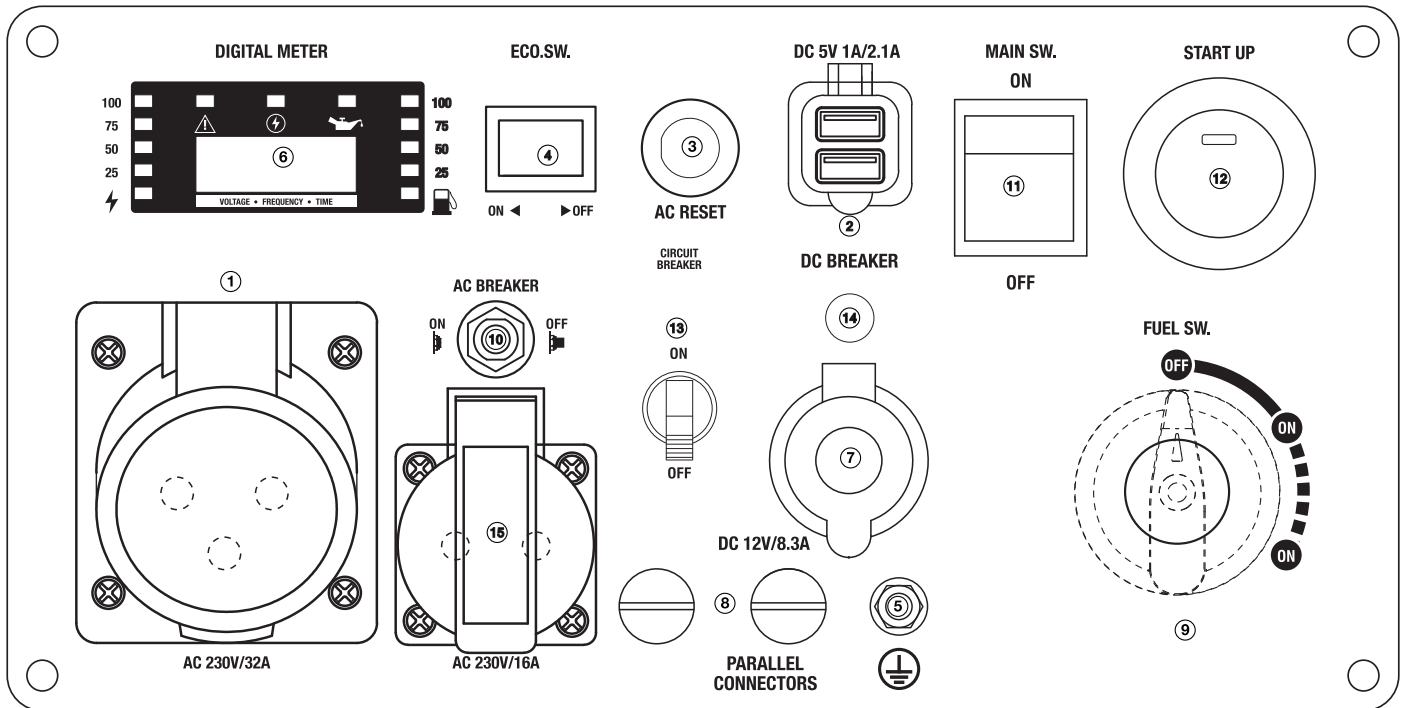
FEATURES

BASIC INVERTER FEATURES MXR5500



- ① **Fuel cap:** Open the fuel tank cap and fill with proper amount of gasoline.
- ② **Control Panel:** Contains the reset breaker, outlets and warning lights.
- ③ **Recoil Handle Protective Cover:** Prevents pull cord wire from damaging inverter body.
- ④ **Recoil Handle:** Pull to start the engine.
- ⑤ **Fuel switch:** Turn on the fuel to start the generator, turn off the fuel to stop the generator.
- ⑥ **Engine Service Panel:** Remove the panel to access the engine for maintenance.
- ⑦ **Muffler and Spark Arrestor:** Avoid contact until the engine is cooled down. The spark arrestor prevents sparks from exiting the muffler. It must be removed for servicing.
- ⑧ **Engine Cooling Vents:** Helps move airflow in unit to regulate engine temperatures.

FEATURES



CONTROL RANEL FEATURES MXR5500

- ① **230-Volt, 32-amp EU Outlet:** The outlet is capable of carrying a maximum of 32 amps.
- ② **USB Duplex:** 5V DC that come in 1 amps and 2.1 amps.
- ③ **AC Reset:** If the inverter is overloaded, the reset breaker will trip. The engine will continue to run, but there will be no output from the inverter. Unplug the devices and reduce the load. Push in the reset breaker to reset it.
- ④ **Efficiency Mode Switch:** When turned to the ON position, the engine will sense the load needed and run at a slower RPM to save fuel.
- ⑤ **Ground Terminal:** The ground terminal is used to externally ground the inverter.
- ⑥ **Multifunction Digital Display Meter:** Yellow light means that the amount of oil is too low, red light means that the machine overload, green light means normal operation; Power display on the left, oil level display on the right; The display screen scrolls to display the output voltage, frequency, accumulative running time.
- ⑦ **DC Cigarette Lighter Outlet:** 12V DC 8.3A.
- ⑧ **Parallel Connectors:** To increase AC power output, the connector sockets are used to connect the two same type generator with special paralleling cords. The connector sockets is only used to the communication between the inverters, they can not used for AC power output. The special paralleling cords shall be purchase separately, and they shall be approved by certification body.
- ⑨ **Fuel Switch:** Fuel switch is OFF, and the engine will not run.
- ⑩ **AC Breaker:** If the inverter is overloaded, the AC breaker will trip to block current.
- ⑪ **Main SW:** Manage battery power and shutdown.
- ⑫ **One Push Start:** Press this button, the engine can start and stop.
- ⑬ **Circuit Breaker:** A circuit breaker interrupts the current when the whole circuit is overloaded. After the generator is started, confirm whether the circuit breaker is in the on position. If it is in the off position, push up the circuit breaker. If the circuit breaker is closed, there will be no voltage output from the AC socket.
- ⑭ **DC Breaker:** If the inverter is overloaded, the reset breaker will trip to block current.
- ⑮ **230-Volt, 16-amp EU Outlet:** The outlet is capable of carrying a maximum of 16 amps.

FEATURES

BEFORE STARTING THE INVERTER



**BEFORE STARTING THE INVERTER,
REVIEW SAFETY SECTION STARTING
ON PAGE 29.**

Location Selection – Before starting the inverter, avoid exhaust and location hazards by verifying:

- You have selected a location to operate the inverter that is outdoors and well ventilated.
- You have selected a location with a level and solid surface on which to place the inverter.
- You have selected a location that is at least 6 feet (1.8 m) away from any building, other equipment or combustible material.
- If the inverter is located close to a building, make sure it is not located near any windows, doors and/or vents.

DANGER

Using a generator indoors
CAN KILL YOU IN MINUTES.

Generator exhaust contains carbon monoxide.
This is a poison you cannot see or smell.



NEVER use inside
a home or garage,
EVEN IF doors and
windows are open.



Only use **OUTSIDE**
and far away from
windows, doors,
and vents.

Avoid other generator hazards.
READ MANUAL BEFORE USE.

WARNING



Always operate the inverter on a level surface. Placing the inverter on non level surfaces can cause the inverter to tip over, causing fuel and oil to spill. Spilled fuel can ignite if it comes in contact with an ignition source such as a very hot surface.

NOTICE

Only operate the inverter on a solid, level surface. Operating the inverter on a surface with loose material such as sand or grass clippings can cause debris to be ingested by the inverter that could:

- Block cooling vents
- Block air intake system

Weather – Never operate your inverter outdoors during rain, snow or any combination of weather conditions that could lead to moisture collecting on, in or around the generator.

Dry Surface – Always operate the inverter on a dry surface free of any moisture.

No Connected Loads – Make sure the inverter has no connected loads before starting it. To ensure there are no connected loads, unplug any electrical extension cords that are plugged into the control panel receptacles.

NOTICE

Starting the inverter with loads already applied to it could result in damage to any appliance being powered off the inverter during the brief start-up period.

Grounding the Inverters

Consult with your local municipalities for your grounding codes.

WARNING



Be sure the inverter is properly
connected to earth ground before
operating.

OPERATION

POWERCORD

Using Extension Cords

MAXPEEDINGRODS Portable Power assumes no responsibility for the content within this table. The use of this table is the responsibility of the user only. This table is intended for reference only. The results produced by using this table are not guaranteed to be correct or applicable in all situations as the type and construction of cords are highly variable. Always check with local regulations and a licensed electrician prior to installing or connecting an electrical appliance.

Extension Cord Wire Gauge Size									
AMPS	LENGTH OF EXTENSION CORD (ft)								
	10	20	30	40	50	60	80	100	120
5	20	18	16	14	12	12	10	10	8
10	18	16	14	12	12	10	10	8	8
15	16	14	12	12	10	10	8	8	6
20	14	12	12	10	10	8	8	6	6
25	12	12	10	10	8	8	6	6	6
30	12	10	10	8	8	6	6	6	6
35	10	10	8	8	6	6	6	6	6

INVERTER PARALLELING OPERATION



⚠ DANGER

Never connect the paralleling cord to the inverters with the inverters running. The inverters must not be running and both the paralleling cord switches must be off when connecting the cords.



⚠ WARNING

Do not attempt to parallel the MAXPEEDINGRODS inverter with any other manufacturers' inverters. Do not use the paralleling cord for any application other than inverter paralleling. Do not use this cord on other manufacturers' inverters.



Always ensure that both ends of the paralleling cord are switched off before connecting the inverters.

INVERTER PARALLELING OPERATION

1. Using only the MAXPEEDINGRODS paralleling cord with both cord switches set to OFF (O), connect one male plug to one inverter and connect the remaining plug into the other inverter. Either of the receptacles on the inverters can be used.
2. Start one of the inverters and wait until the output ready light is on.
3. Turn both cord switches to ON (I).
4. Start the remaining inverter; wait until the output ready light is on before connecting the load.
5. When power is present, a light will illuminate in the three-prong plug that is plugged into the inverter.
6. To stop the inverters, unplug all connected loads, turn both cord switches to OFF (O) and unplug the cord on each inverter.
7. If during operation the inverters' output is stopped due to overloading, reduce the connected load by unplugging appliances, and then push the reset button and restart the inverter. When the ready light is on, the load can be reconnected.

OPERATION

INITIAL OIL FILL



BEFORE ADDING ENGINE OIL, REVIEW SAFETY SECTION STARTING ON PAGE 29.

NOTICE

Engine oil must be added when the inverter is on a flat, level surface, or an inaccurate reading may result. Do not overfill. If the engine is overfilled with oil, it can cause serious engine damage.

1. Loosen the screw and remove the engine oil fill/drain plug service panel to access the oil fill/drain plug (see Figure 1)

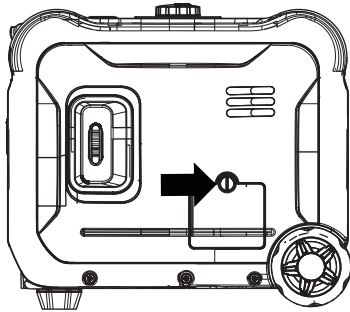


Figure 1: Engine Service Panel

2. Clean the area around the oil fill/drain plug and remove plug (See Figure 2).

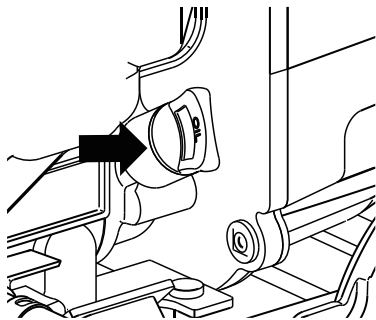


Figure 2: Oil Fill/Drain Plug

3. Using the funnel and oil, pour the entire bottle of oil into the engine (see Figure 3).

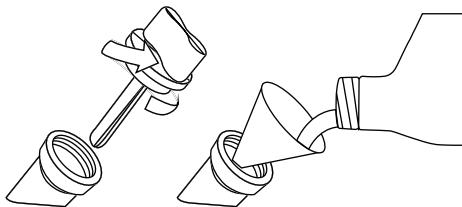


Figure 3: Oil Funnel

4. Do not overfill, if oil level is too high, oil will drain out through the fill plug. See correct oil level in Figure 4.

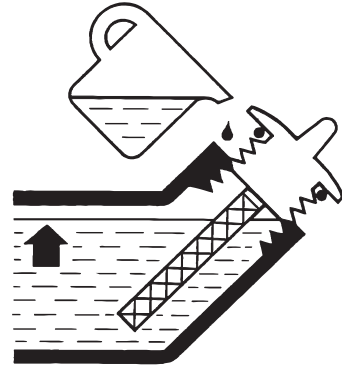
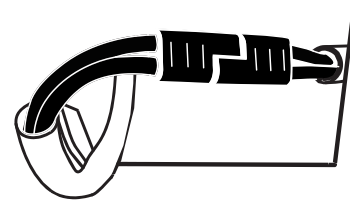


Figure 4: Engine Oil Correct Level

CONNECT THE BATTERY LINE

1. Open the battery maintenance cover.
2. A quick-connect battery plug is pre-installed on the battery. Just connect the battery plug.

Nominal Voltage: 12.8V. Rated Capacity: 1.6Ah.



NOTICE

1. For the first use, open the side panel and connect the battery line.
2. Disconnect the battery line if long storage is required.
3. The generator is equipped with a battery charging feature. Once the engine is running, will slowly recharge the battery.

OPERATION

ADDING/CHECKING ENGINE FLUIDS AND FUEL



BEFORE ADDING/CHECKING ENGINE FLUIDS AND FUEL, REVIEW SAFETY SECTION STARTING ON PAGE 29.

DANGER



Filling the fuel tank with gasoline while the inverter is running can cause gasoline to leak and come in contact with hot surfaces that can ignite the gasoline.

Before starting the inverter, always check the level of:

- Engine oil
- Gasoline in the fuel tank

Once the inverter is started and the engine gets warm, it is not safe to add gasoline to the fuel tank or engine oil to the engine while the engine is running or the engine and muffler are hot.

CHECKING AND / OR ADDING ENGINE OIL

WARNING



Internal pressure can build in the engine crankcase while the engine is running. Removing the oil fill plug/dipstick while the engine is hot can cause extremely hot oil to spray out of the crankcase and can severely burn skin. Allow engine oil to cool for several minutes before removing the oil fill plug/dipstick.

The unit as shipped does not contain oil in the engine. You must add engine oil before starting the inverter for the first time. See Initial Oil Fill on page 36 for instructions on checking engine oil level and the procedure for adding engine oil.

NOTICE

The engine does not contain engine oil as shipped. Attempting to start the engine without adding engine oil will permanently damage internal engine components.

The engine is equipped with a low oil shutdown switch. If the oil level becomes low, the engine may shut down and not start until the oil is filled to the proper level.

The engine is equipped with a low oil shutdown switch. If the oil level becomes low, the engine may shut down and not start until the oil is filled to the proper level.

ADDING GASOLINE TO THE FUEL TANK

WARNING



Never refuel the inverter while the engine is running.



Always turn the engine off and allow the inverter to cool before refueling.

CAUTION



Avoid prolonged skin contact with gasoline. Avoid prolonged breathing of gasoline vapors.

Required Gasoline – Only use gasoline that meets the following requirements:

- Unleaded gasoline only
- Gasoline with maximum 10% ethanol added
- Gasoline with an 87 octane rating or higher

Filling the Fuel Tank – Follow the steps below to fill the fuel tank. Fuel Tank Capacity: 13.5L

1. Shut off the inverter.
2. Allow the inverter to cool down so all surface areas of the muffler and engine are cool to the touch.
3. Move the inverter to a flat surface.
4. Clean area around the fuel cap.
5. Remove the fuel cap by rotating counterclockwise.

NOTICE

Do not overfill the fuel tank. Spilled fuel will damage some plastic parts.

6. Slowly add gasoline into the fuel tank. Be very careful not to overfill the tank. The gasoline level should NOT be higher than the red ring (see Figure 5).
7. Install the fuel cap by rotating clockwise.

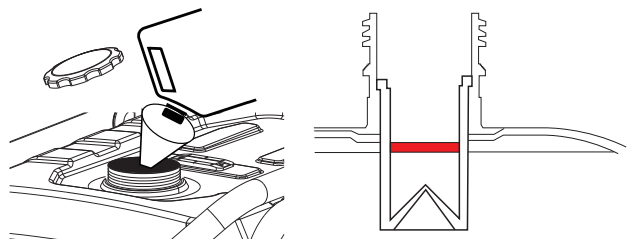


Figure 5: Maximum Gasoline Fill Level

OPERATION

STARTING THE INVERTER



BEFORE STARTING THE INVERTER, REVIEW SAFETY SECTION STARTING ON PAGE 29.

For proper starting and operation of the inverter, make sure you review the inverter features and their descriptions starting on page 32.

Before attempting to start the inverter, verify the following:

- The engine is filled with engine oil (see Figure 4: Engine Oil Correct Level on page 36).
- The inverter is situated in a proper location (see Location Selection on page 34).
- The inverter is on a dry surface (see Weather and Dry Surface on page 34).
- All loads are disconnected from the inverter (see No Connected Loads on page 34).
- The inverter is properly grounded (see Grounding the Inverter on page 34)

DANGER



Never use the inverter in a location that is wet or damp. Never expose the inverter to rain, snow, water spray or standing water while in use. Protect the inverter from all hazardous weather conditions. Moisture or ice can cause a short circuit or other malfunction in the electrical circuit.



Never operate the inverter in an enclosed area. Engine exhaust contains carbon monoxide. Only operate the inverter outside and away from windows, doors and vents.

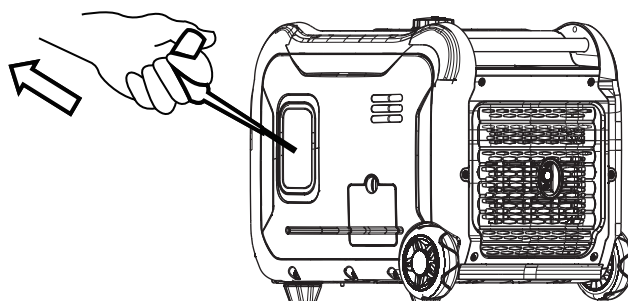


Figure 6: Pull the Recoil Handle out from Inverter

Electric Start

1. Remove all the loads out of the output;
2. Turn the oil switch to "ON";
3. Turn the main switch to "ON";
4. Press the start button 2-3s generator runs normally.

NOTICE

Do not press the one-key start button for more than 5 seconds, it may damage the starter motor. If the startup fails, release the switch and wait for 10 seconds to restart. If the speed of the starter motor drops rapidly after a period of time, it means that the battery should be recharged.

Remote Start

1. Remove all the loads out of the output;
2. Turn the oil switch to "ON";
3. Turn the main switch to "ON";
4. Press "ON" button on the remote controller for 2-3 second and the generator runs normally.

Recoil Start

1. Remove all the loads out of the output;
2. Turn the oil switch to "ON";
3. Turn the main switch to "ON";
4. Then quickly pull the starting handle (see Figure 6), normal operation of generator.

OPERATION

STOPPING THE INVERTER

Normal Operation

During normal operation, use the following steps to stop your inverter:

1. Remove all loads in the output;
2. Turn the oil switch to OFF and the generator stops running.
3. Turn the main switch to "OFF".

During an Emergency

To stop the engine in an emergency, turn the generator switch to the "OFF" position.

USING EFFICIENCY MODE

The inverter is equipped with an efficiency mode switch to minimize fuel consumption. In efficiency mode, the inverter will sense the load and adjust the engine RPM to the current load requirements. Efficiency mode should be used only after the inverter has been warmed up to operating temperature.

1. To turn on the efficiency mode, press the switch to the ON position).
2. If no load is present, the inverter RPM will drop down to an idle speed.
3. As a load is applied, the inverter will sense the load and engine RPM will increase according to the load applied.
4. To run the inverter at maximum power and RPM, press the efficiency mode switch to the OFF position.

RESETTING THE RESET BREAKER

The inverter will trip the breaker and automatically disconnect from the load when the controls sense a predetermined overload condition. The inverter engine will continue to run, but there will not be any electrical output.

1. Turn off all devices and unplug them from the inverter;
2. Determine the wattage required from the devices being powered by the inverter. Make sure the wattage required does not exceed the maximum output of the inverter.
3. Press in the reset breaker to reset it (see Figure 7).

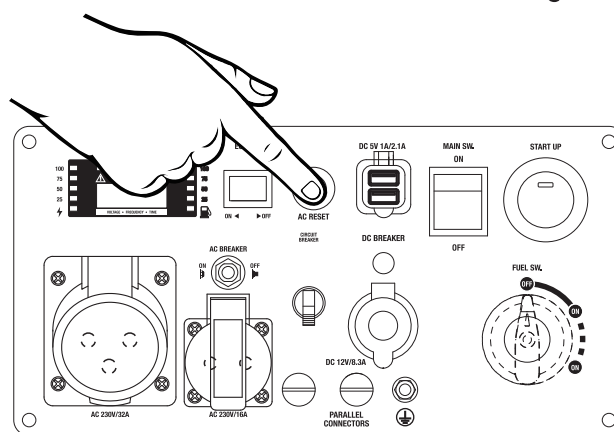


Figure 7: Press in reset breaker

4. Plug the devices in to the inverter.
5. Turn on the devices as needed.

MAINTENANCE



BEFORE PERFORMING MAINTENANCE ON THE INVERTER, REVIEW THE SAFETY SECTION STARTING ON PAGE 29, AS WELL AS THE FOLLOWING SAFETY MESSAGES.

⚠ WARNING

Avoid accidentally starting the inverter during maintenance by removing the spark plug boot from the spark plug. For electric start inverters, also disconnect the battery cables from the battery (disconnect the black negative (-) cable first) and place the cables away from the battery posts to avoid arcing.

Allow hot components to cool to the touch prior to performing any maintenance procedure.

Internal pressure can build in the engine crankcase while the engine is running. Removing the oil fill plug dipstick while the engine is hot can cause extremely hot oil to spray out of the crankcase and can severely burn skin. Allow engine oil to cool for several minutes before removing the oil fill plug/dipstick.

Always perform maintenance in a well-ventilated area. Gasoline fuel and fuel vapors are extremely flammable and can ignite under certain conditions.

⚠ CAUTION

Avoid skin contact with engine oil or gasoline. Prolonged skin contact with engine oil or gasoline can be harmful. Frequent and prolonged contact with engine oil may cause skin cancer, lake protective measures and wear protective clothing and equipment. Wash all exposed skin with soap and water.

⚠ WARNING

Failure to perform periodic maintenance or not following maintenance procedures can cause the inverter to malfunction and could result in death or serious injury.

NOTICE

Periodic maintenance intervals vary depending on inverter operating conditions. Operating the inverter under severe conditions, such as sustained high-load, high-temperature, or unusually wet or dusty environments, will require more frequent periodic maintenance. The intervals listed in the maintenance schedule should be treated only as a general guideline.

Following the maintenance schedule is important to keep the inverter in good operating condition. The following is a summary of maintenance items by periodic maintenance intervals.

TABLE 1: MAINTENANCE SCHEDULE – OWNER PERFORMED

Maintenance Item	Before Every Use	After First 20 Hours or First Month of Use	After 50 Hours of Use or Every 6 Months	After 100 Hour of Use or Every 6 Months	After 300 Hours of Use or Every Year
Engine Oil	Check Level	Change	Change	-	-
Cooling Features	Check/Clean	-	-	-	-
Air Filter	Check	-	Clean*	-	Replace
Spark Plug	-	-	-	Check/Clean	Replace
Spark Arrestor	-	-	-	Check/Clean	-

*Service more frequently if operating in dry and dusty conditions.

MAINTENANCE

ENGINE OIL MAINTENANCE

Engine Oil Specification

1. Only use the engine oil specified in Figure 8.
2. Only use 4-stroke/cycle engine oil. NEVER USE 2-STROKE/CYCLE OIL Synthetic oil is an acceptable substitute for conventional oil.

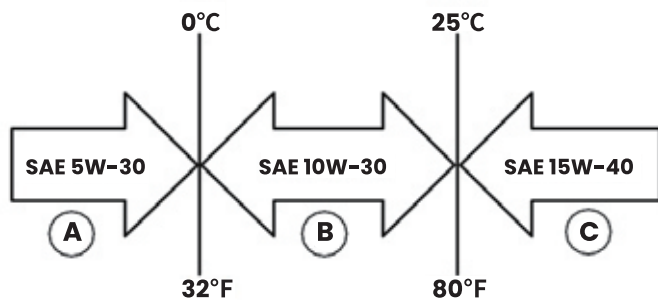


Figure 8 : Recommended Oil

CHECKING ENGINE OIL

NOTICE

Always maintain proper engine oil level. Failure to maintain proper engine oil level could result in severe damage to the engine and/or shorten the life of the engine.

Always use the specified engine oil. Failure to use the specified engine oil can cause accelerated wear and/ or shorten the life of the engine.

Engine oil level should be checked before every use.

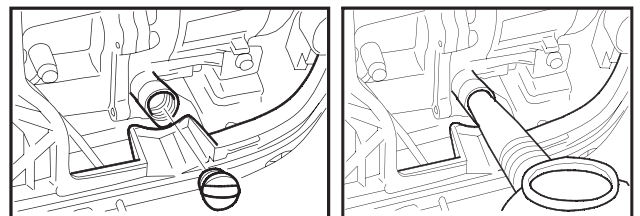
1. Always operate or maintain the inverter on a flat surface.
2. Stop engine if running.
3. Let engine sit and cool for several minutes (allow crankcase pressure to equalize).
4. Remove the engine service panel to access the oil fill/drain plug.
5. With a damp rag, clean around the oil fill/drain plug.
6. Remove the oil fill/drain plug.
7. Check oil level: When checking the engine oil, remove the oil fill/ drain plug.
 - The oil level is acceptable if oil is visible at the bottom of the threads of the oil fill plug.
 - If oil level is low, add to the correct level using the supplied oil fill bottle. Do not overfill the oil crankcase.

NOTICE

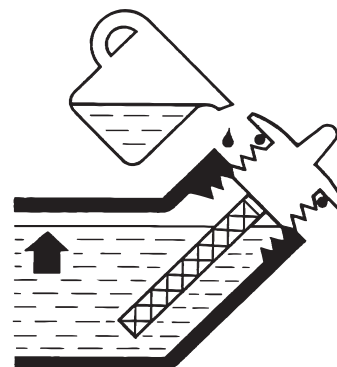
Engine oil must always be checked and added when the inverter is on a flat, level surface, or an inaccurate reading may result, causing serious engine damage.

ADDING ENGINE OIL

1. Always operate or maintain the inverter on a flat surface.
2. Stop engine if running.
3. Let engine sit and cool for several minutes (allow crankcase pressure to equalize).
4. Remove the engine service panel to gain access to the oil fill/drain plug.
5. Thoroughly clean around the oil fill/drain plug.
6. Remove the oil fill/drain plug.
7. Select the proper engine oil as specified in Figure 11.
8. Using the supplied oil funnel, slowly add engine oil to the engine. Stop frequently to check the oil level and avoid overfilling.



9. Continue to add oil until the oil is at the correct level.



MAINTENANCE

CHANGING ENGINE OIL

Engine Oil Specification

1. Stop the engine.
2. Let engine sit and cool for several minutes (allow crankcase pressure to equalize).
3. Remove the engine service panel to gain access to the oil fill/drain plug.
4. Place oil pan (or suitable container) under the oil fill/ drain plug (see Figure 9).

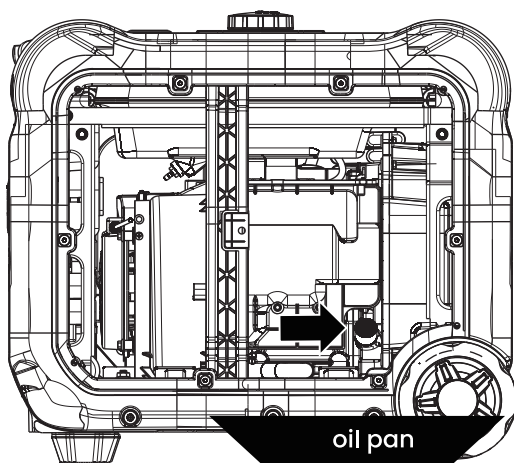


Figure 9: Place oil pan under oil fill/drain plug

5. With a damp rag, thoroughly clean around the oil fill/drain plug.
6. Tilt the inverter so the oil drains down the through into the container.

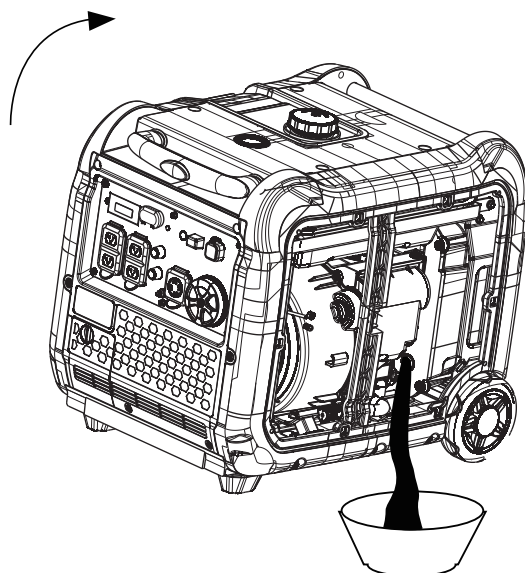


Figure 10: Carefully tip Inverter so oil flows into oil pan

7. Allow oil to completely drain.
8. Fill crankcase with oil following the steps outlined in Adding Engine Oil on page 41.
9. Dispose of used engine oil properly.

NOTICE

Never dispose of used engine oil by dumping the oil into a sewer, on the ground, or into groundwater or waterways. Always be environmentally responsible. Follow the guidelines or other governmental agencies for proper disposal of hazardous materials. Consult local authorities or reclamation facility.

AIR FILTER MAINTENANCE

WARNING



Never use gasoline or other flammable solvents to clean the air filter. Use only household detergent soap to clean the air filter.

Cleaning the Air Filter

The air filter must be cleaned after every 50 hours of use or 3 months (frequency should be increased if inverter is operated in a dusty environment).

1. Turn off the inverter and let it cool for several minutes if running.
2. Remove the engine service panel to gain access to the air filter.
3. Unscrew the air cleaner cover and tip the cover down (see Figure 11)
4. Remove the foam element from the air cleaner housing.

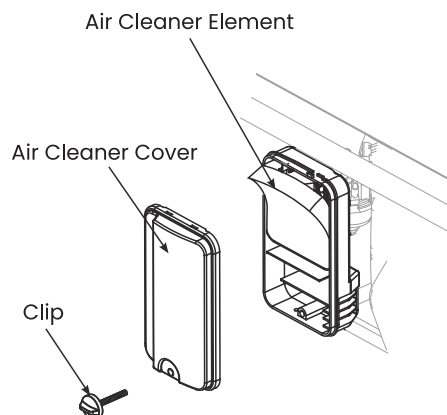


Figure 11: Unscrew air cleaner cover

MAINTENANCE

5. Wash the foam air filter element by submerging the element in a solution of household detergent soap and warm water. Slowly squeeze the foam to thoroughly clean.

NOTICE

NEVER twist or tear the foam air filter element during cleaning or drying. Only apply slow but firm squeezing action.

6. Rinse in clean water by submerging the air filter element in fresh water and applying a slow squeezing action (see Figure 12).



Figure 12

NOTICE

Never dispose of soap cleaning solution used to clean the air filter by dumping the solution into a sewer, on the ground, or into ground water or waterways. Always be environmentally responsible. Follow the guidelines or other governmental agencies for proper disposal of hazardous materials. Consult local authorities or reclamation facility.

7. Dispose of used soap cleaning solution properly.
8. Dry the air filter element by again applying a slow firm squeezing action.
9. Return the air filter element to its position in the air cleaner housing.
10. Install the air cleaner cover, making sure the tabs lock into place.
11. Install the engine service panel.

DRAINING THE FLOAT BOWL

1. Remove the engine service panel to access the carburetor.
2. Locate the clear plastic hose from the float that is exiting out the bottom of the inverter, and place a suitable container under it to catch the drained fuel (see Figure 13).

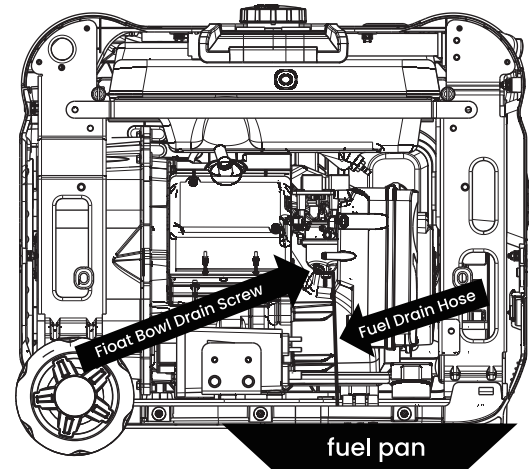


Figure 13: Fuel drain hose

3. Loosen the float bowl drain screw (see Figure 14) until fuel is seen draining from the float bowl.

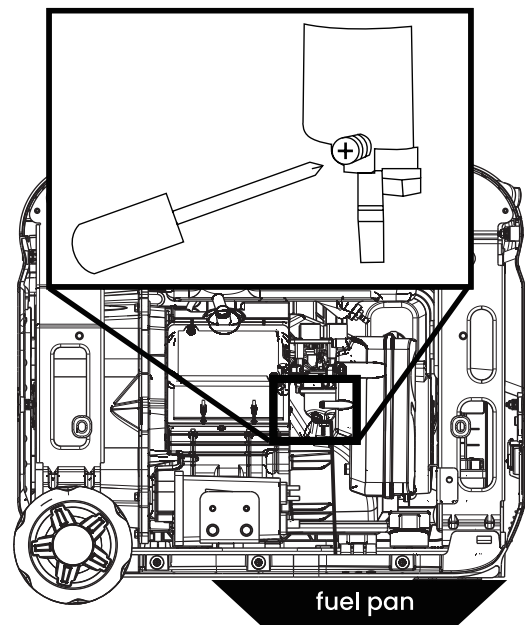


Figure 14: Loosen float bowl screw

4. Allow fuel to drain into the container, and then tighten the float bowl drain screw.

NOTICE

Never dispose of fuel by dumping fuel into a sewer, on the ground, or into groundwater or waterways. Always be environmentally responsible. Follow the guidelines or other governmental agencies for proper disposal of hazardous materials. Consult local authorities or reclamation facility.

5. Install the engine service panel.

MAINTENANCE

SPARK PLUG MAINTENANCE

The spark plug must be checked and cleaned after every 100 hours of use or 6 months and must be replaced after 300 hours of use or every year.

- 1. Stop the inverter and let it cool for several minutes if running.
- 2. Move the inverter to a flat, level surface.
- 3. Slide the spark plug access cover off the housing (see Figure 15).

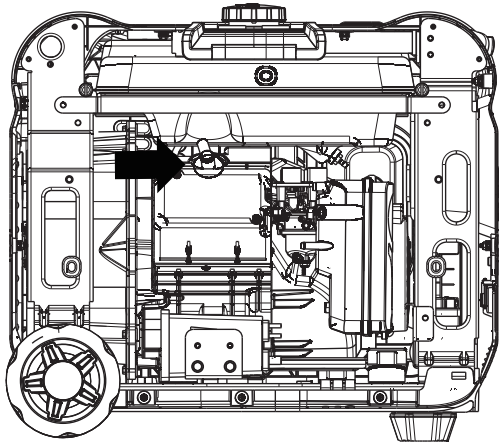


Figure 15: Slide off spark plug cover

- 4. Remove the spark plug boot by firmly pulling the plastic spark plug boot handle directly away from the engine.

NOTICE

Never apply any side load or move the spark plug laterally when removing the spark plug. Applying a side load or moving the spark plug laterally may crack and damage the spark plug boot.

- 5. Clean area around the spark plug.
- 6. Using the spark plug socket wrench provided, remove the spark plug from the cylinder head (see Figure 16).

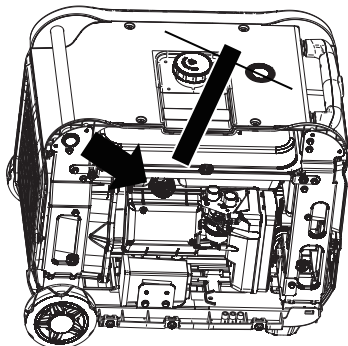
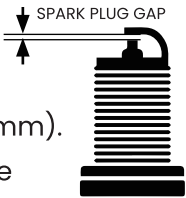


Figure 16: Slide off spark plug cover

- 7. Place a clean rag over the opening created by the removal of the spark plug to make sure no dirt can get into the combustion chamber.

- 8. Inspect the spark plug for:

- Cracked or chipped insulator
- Excessive wear
- Spark plug gap of 0.032 in. (0.80 mm).



If the spark plug fails any one of the conditions listed above, replace the plug.

NOTICE

Only use the recommended spark plug. Using a non- recommended spark plug could result in damage to the engine.

- 9. Install the spark plug by carefully following the steps outlined below:
 - a. Carefully insert the spark plug back into the cylinder head. Hand-thread the spark plug until it bottoms out.
 - b. Using the spark plug socket wrench provided, turn the spark plug to ensure it is fully seated.
 - c. Replace the spark plug boot, making sure the boot fully engages the spark plug's tip.
 - d. Install the spark plug access coven

BRAND	TYPE
TORCH	F7RTC/F6RTC
NGK	BPR6ES

MAINTENANCE

CLEANING THE SPARK ARRESTOR

Check and clean the spark arrestor after every 100 hours of use or 6 months.

1. Stop the inverter and let it cool for several minutes if running.
2. Move the inverter to a flat, level surface.
3. Remove the screws holding the muffler cover in place (see Figure 17).

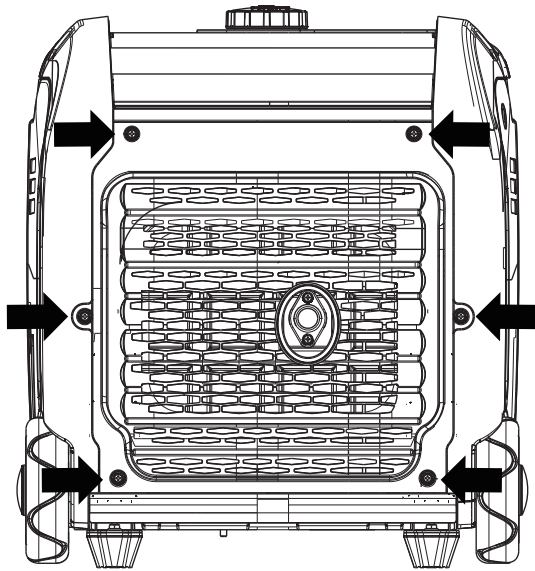


Figure 17: Remove screws holding muffler cover

4. Loosen the clamp holding the spark arrestor onto the muffler.
5. Slide the spark arrestor band clamp off the spark arrestor screen.
6. Pull the spark arrestor screen off the muffler exhaust pipe.
7. Using a wire brush, remove any dirt and debris that may have collected on the spark arrestor screen.
8. If the spark arrestor screen shows signs of wear (rips, tears or large openings in the screen), replace the spark arrestor screen.
9. Install the spark arrestor components in the following order:
 - a. Place spark arrestor screen over the muffler exhaust pipe. Push on the screen until it fully bottoms out.
 - b. Place the spark arrestor band clamp over the screen and tighten with a flathead screwdriver
10. Replace the discharge gate.

CLEANING THE INVERTER

It is important to inspect and clean the inverter before every use.

Clean All Engine Air Inlet and Outlet Ports – Make sure all engine air inlet and outlet ports are clean of any dirt and debris to ensure the engine does not run hot.

STORAGE

⚠ WARNING



Never store an inverter with fuel in the tank indoors or in a poorly ventilated area where the fumes can come in contact with an ignition source such as a: 1) pilot light of a stove, water heater, clothes dryer or any other gas appliance; or 2) spark from an electric appliance.

NOTICE

Gasoline stored for as little as 60 days can go bad, causing gum, varnish and corrosive buildup in fuel lines, fuel passages and the engine. This corrosive buildup restricts the flow of fuel, preventing an engine from starting after a prolonged storage period.

Proper care should be taken to prepare the inverter for any storage

1. Clean the inverter as outlined in Cleaning the Inverter.
2. Siphon all gasoline from the fuel tank as best as possible.
3. Start the engine and allow the inverter to run until all the remaining gasoline in the fuel lines and carburetor is consumed and the engine shuts off.
4. Drain any remaining fuel from the float bowl. See Draining the Float Bowl on page 43.
5. Change the oil (see Changing Engine Oil on page 42).
6. Remove the spark plug (see Spark Plug Maintenance on page 44) and place about 1 tablespoon of oil in the spark plug opening. While placing a clean rag over the spark plug opening, slowly pull the recoil handle to allow the engine to turn over several times. This will distribute the oil and protect the cylinder wall from corroding during storage.
7. Replace the spark plug (see Spark Plug Maintenance on page 44).
8. Move the inverter to a clean, dry place for storage.

TROUBLESHOOTING

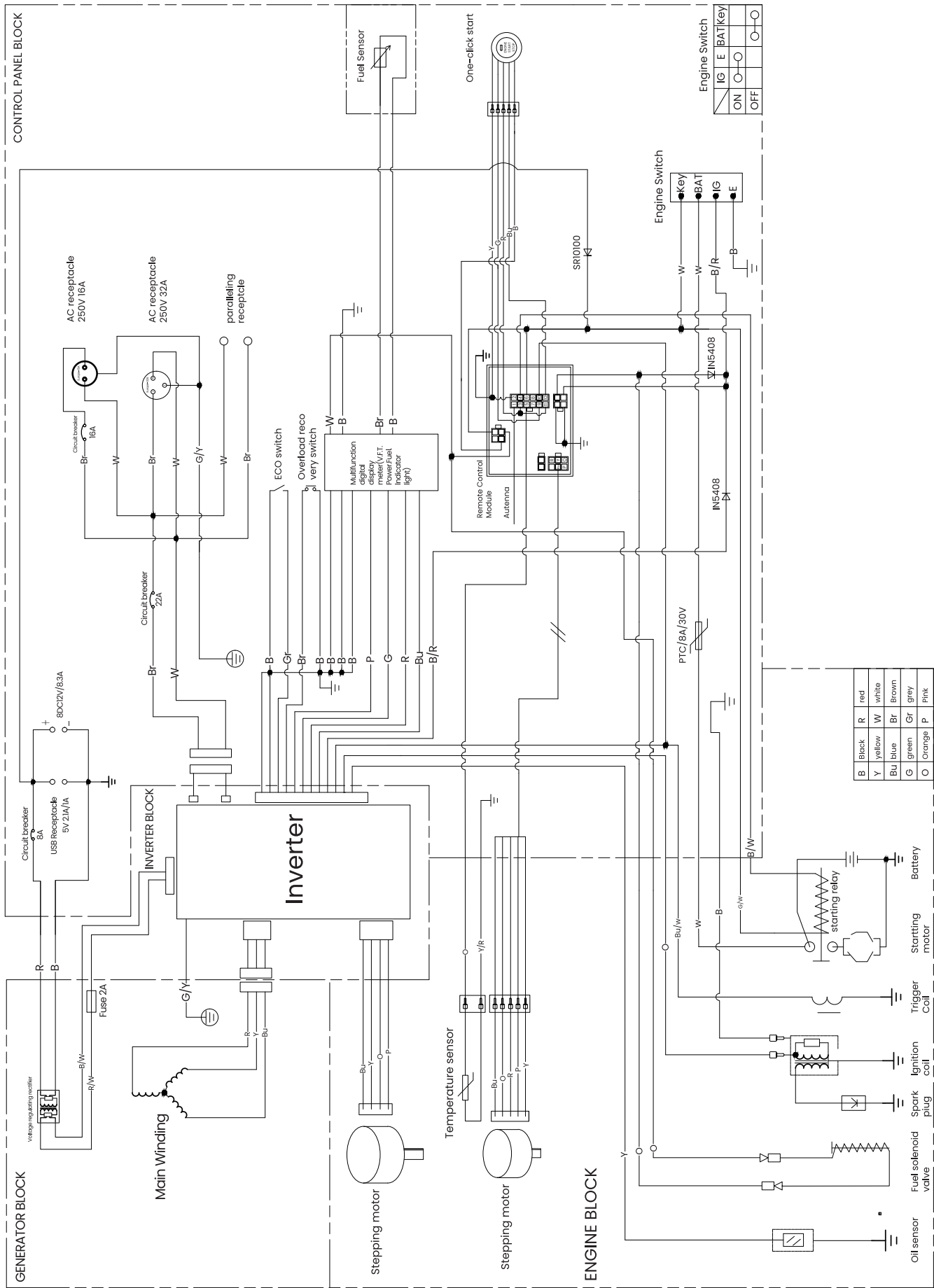
⚠ WARNING



Before attempting to service or troubleshoot the generator, the owner or service technician must first read the owner's manual and understand and follow all safety instructions. Failure to follow all instructions may result in conditions that can lead to voiding certification or product warranty, serious personal injury, property damage or even death.

PROBLEM	POTENTIAL CAUSE	SOLUTION
Engine is running, but no electrical output.	1. Reset breaker is tripped.	1. Reset the reset breaker (see page 39).
	2. The power cord's plug connector is not fully engaged in the inverter's outlet.	2. Verify plug connector is firmly engaged in the inverter's outlet.
	3. Faulty or defective power cord.	3. Replace power cord.
	4. Faulty or defective electrical appliance.	4. Try connecting a known good appliance to verify the inverter is producing electrical power.
Engine will not start or remain running while trying to start.	1. Inverter is out of gasoline.	1. Add gasoline to the inverter (see page 37).
	2. Fuel flow is obstructed.	2. Inspect and clean fuel delivery passages.
	3. Dirty air filter.	3. Check and clean the air filter (see page 42).
	4. Low oil level shutdown switch is preventing the unit from starting.	4. Check oil level and add oil if necessary (see page 41).
	5. Spark plug boot is not fully engaged with the spark plug tip.	5. Firmly push down on the spark plug boot to ensure the boot is fully engaged.
	6. Spark plug is faulty.	6. Remove and check the spark plug. Replace if faulty (see pages 44).
	7. Dirty/plugged spark arrestor.	7. Check and clean the spark arrestor (see page 45).
	8. Stale fuel.	8. Drain fuel and replace with fresh fuel.
Inverter suddenly stops running.	1. Inverter is out of fuel.	1. Check fuel level (see page 37). Add fuel if necessary.
	2. The low oil shut down switch has stopped the engine.	2. Check oil level and add oil if necessary (see page 41).
	3. Too much load.	3. Restart the inverter and reduce the load.
Engine runs erratic; does not hold a steady RPM.	1. Choke was left in the CHOKE position.	1. Move choke to the RUN position.
	2. Dirty air filter.	2. Clean the air filter (see page 42).
	3. Applied loads maybe cycling on and off.	3. As applied loads cycle, changes in engine speed may occur; this is a normal condition.

MXR5500 SCHEMATICS



MAINTENANCE NOTES



EC DECLARATION OF CONFORMITY

The following products have been tested by us with the listed standards and found in compliance with the European Community Machinery Directive 2006/42/EC, Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU.

Manufacture's Name: Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd
Manufacturer's Address: Tuchang Town, Hechuan District, Chongqing, China
Product: Inverter generator
Type/Model: MXR2300, MXR3500, MXR5500

The statement is based on a single evaluation of above-mentioned products. All products in series production are in conformity with the product sample detailed in this report. We Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd hereby declare that this product(s) described complies with the relevant basic safety requirements of the following EU directives:

Applied EC Directives: 2006/42/EC Machinery Directive
2014/30/EU Electromagnetic Compatibility Directive
Applied Standards: EN ISO 8528-13:2016
EN 61000-6-1:2007
EN 55012:2007+A1
Notified Body: TUV Rheinland LGA Products GmbH



Place of issue: Chongqing

Date of issue: 28/4/2022

Product Technical Director: Tang Guolan

Tang Guolan

MAXPEEDINGRODS

MODE D'EMPLOI

Traduction de l'instruction originale

FRANÇAIS
51-74

POUR LES MODÈLES:

MXR5500

Générateur à onduleur numérique

5000 watts de fonctionnement | 5500 watts de pointe

CLAUDE DE NON-RESPONSABILITÉ:

Toutes les informations, illustrations et spécifications contenues dans ce manuel sont basées sur les dernières informations disponibles au moment de la publication. Les illustrations utilisées dans ce manuel ne sont que des vues de référence représentatives.

De plus, en raison de notre politique d'amélioration continue des produits, nous pouvons être amenés à modifier les informations, illustrations et/ou spécifications afin d'expliquer et/ou d'illustrer une amélioration du produit, du service ou de la maintenance. Nous nous réservons le droit d'effectuer toute modification à tout moment sans préavis. Certaines images peuvent varier en fonction du modèle présenté.

TOUS DROITS RÉSERVÉS:

Aucune partie de cette publication ne peut être reproduite ou utilisée sous quelque forme que ce soit, par quelque moyen que ce soit – graphique, électronique ou mécanique, y compris la photocopie, l'enregistrement ou les systèmes de stockage et de récupération de l'information – sans l'autorisation écrite de Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd.



⚠ DANGER

Ce manuel contient des instructions importantes pour l'utilisation de ce générateur à onduleur. Pour votre sécurité et celle des autres, veuillez à lire attentivement ce manuel avant d'utiliser le générateur. Si vous ne suivez pas correctement toutes les instructions et précautions, vous risquez d'être gravement blessé ou tué, ainsi que d'autres personnes.

SPÉCIFICATIONS TECHNIQUES

Numéro de modèle	Watts de fonctionnement	watts de pointe	Taille du réservoir de carburant (L)	Vitesse nominale (RPM)	Type d'Allumage	Bougie d'allumage	Moteur Disp (cc)	Course X Alésage	Capacité en huile (L)	Type d'huile
MXR5500	5000	5500	13.5	3600	CDI	F7RTC F6RTC	145	80X62	0.8	10W30



GARANTIE LIMITÉE

- 1. Durée:** Maxpeedingrods garantit tous les générateurs onduleurs contre les défauts de fabrication dans des conditions normales d'utilisation pendant une période de 2 ans à compter de la date d'achat au détail par l'utilisateur final ("Période de garantie"), ainsi qu'une assistance technique et un service client après-vente gratuits à vie. si un produit est utilisé pour des applications professionnelles, commerciales ou industrielles, la période de garantie sera limitée à quatre-vingt-dix (90) jours à compter de la date d'achat.
- 2. QUI DONNE CETTE GARANTIE (GARANT):**
Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd.
- 3. QUI BÉNÉFICIE DE CETTE GARANTIE (ACHETEUR):**
L'acheteur original (autre qu'à des fins de revente) de l'onduleur MAXPEEDINGRODS.
- 4. QUELS PRODUITS SONT COUVERTS PAR CETTE GARANTIE:**
Tout générateur portable fourni ou fabriqué par le garant.
- 5. CE QUI EST COUVERT PAR CETTE GARANTIE:**
Les défauts substantiels de matériaux et de fabrication qui se produisent pendant la période de garantie.
- 6. CE QUI N'EST PAS COUVERT PAR CETTE GARANTIE:**
 - A. Les frais de transport pour l'envoi du produit à Warrantor ou à son représentant de service autorisé pour le service de garantie, ou pour le renvoi des produits réparés ou de remplacement au client; ces frais doivent être supportés par le client.
 - B. Les dommages causés par un abus, un accident, l'expédition, une mauvaise utilisation, une surcharge, une modification, et les effets de la corrosion, de l'érosion et de l'usure normale.
 - C. La garantie est annulée si le client n'installe pas, n'entretient pas et n'utilise pas le produit conformément aux instructions et recommandations énoncées dans le(s) manuel(s) du propriétaire, ou si le produit est utilisé comme équipement de location.
 - D. Service avant livraison, c'est-à-dire assemblage, huile ou lubrifiants, et réglage.
 - E. Les articles ou services normalement nécessaires à l'entretien du produit, c'est-à-dire les lubrifiants et les filtres.
 - F. Le garant ne paiera pas les réparations ou les réglages du produit, ni les coûts ou la main-d'œuvre, effectués sans l'autorisation préalable du garant.

EXCLUSIONS ET LIMITATIONS: Le Garant n'offre aucune autre garantie de quelque nature que ce soit, expresse ou implicite. Les garanties implicites, y compris les garanties de qualité marchande et d'adéquation à un usage particulier, sont rejetées par la présente. Le service de garantie décrit ci-dessus est le recours exclusif dans le cadre de cette garantie; la responsabilité pour les dommages accessoires et indirects est exclue dans la mesure permise par la loi.
- 7. RESPONSABILITÉS DE L'ACHETEUR DANS LE CADRE DE CETTE GARANTIE:**
 - A. L'acheteur doit fournir une preuve d'achat datée et doit en informer le garant pendant la période de garantie.
 - B. Livrer ou expédier le générateur ou le composant réparé au représentant de service agréé de garant le plus proche. Les frais de transport, le cas échéant, sont à la charge de l'acheteur.

TABLE DES MATIÈRES

SPÉCIFICATIONS TECHNIQUES	51
GARANTIE LIMITÉE	52
SÉCURITÉ	54
Définitions de la sécurité.....	54
Définitions des symboles de sécurité....	54
Règles générales de sécurité.....	55
Étiquettes et autocollants de sécurité MXR3500.....	56
DÉBALLAGE	56
FONCTIONS	57
Caractéristiques de base de l'onduleur MXR5500.....	57
Caractéristiques du panneau de commande MXR5500.....	58
OPERATION	59
Avant de démarrer l'onduleur.....	59
Conditions météorologiques	59
Surface sèche	59
Pas de charges connectées.....	59
Mise à la terre des onduleurs.....	59
Sélection de l'emplacement.....	59
Cordon d'alimentation.....	60
Fonctionnement en parallèle de l'onduleur.....	60
Premier remplissage d'huile.....	61
Ajout/contrôle du moteur liquides moteur et carburant.....	62
Ajouter de l'essence dans le réservoir de carburant.....	62
Vérification et/ou ajout d'huile a moteur..	62
Démarrage du MXR5500.....	63
Arrêt de l'onduleur.....	64
Utilisation du mode efficacité.....	64
Réinitialisation du disjoncteur de réenclenchement	64

MAINTENANCE	65
Tableau 1: programme d'entretien – effectué par le propriétaire	65
Entretien de l'huile a moteur.....	66
Vérification de l'huile a moteur.....	66
Ajout d'huile a moteur	66
Changement de l'huile a moteur.....	67
Entretien du filtre à air	67
Nettoyage du filtre à air.....	67
Vidange du bol à flotteur.....	68
Entretien de la bougie d'allumage.....	69
Nettoyage du pare-étincelles.....	70
Nettoyage de l'onduleur	70
Stockage.....	70
DÉPANNAGE	71
MSCHÉMATIQUES	72
MXR5500 schématiques	72

SÉCURITÉ

DÉFINITIONS DE LA SÉCURITÉ

Les mots DANGER, AVERTISSEMENT, ATTENTION et AVIS sont utilisés tout au long de ce manuel pour mettre en évidence des informations importantes. Assurez-vous que la signification de ces alertes est connue de toutes les personnes qui travaillent sur ou à proximité de l'équipement.



Ce symbole d'alerte de sécurité apparaît avec la plupart des déclarations de sécurité. Il signifie attention, soyez vigilant, votre sécurité est en jeu! Veuillez lire et respecter le message qui suit le symbole d'alerte de sécurité.

DANGER

Indique une situation dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, entraînera la mort ou des blessures graves.

AVERTISSEMENT

Indique une situation dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner la mort ou des blessures graves.

ATTENTION

Indique une situation dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner des blessures mineures ou modérées.

AVIS

Indique une situation susceptible d'endommager le générateur, les biens personnels et/ou l'environnement, ou de provoquer un mauvais fonctionnement de l'équipement.

DANGER

La connexion du produit au système électrique d'un bâtiment n'est pas applicable.

NOTE: Indique une procédure, une pratique ou une condition qui doit être suivie pour que le générateur fonctionne de la manière prévue.

SDÉFINITIONS DES SYMBOLES DE SÉCURITÉ

Symbole	Description
	Symbole d'alerte de sécurité
	Risque d'asphyxie
	Risque de brûlure
	Risque d'éclatement/de pression
	Ne laissez pas d'outils dans la zone
	Risque d'électrocution
	Risque d'explosion
	Risque d'incendie
	Risque de levage
	Risque de pincement
	Lire les instructions du fabricant
	Lire les messages de sécurité Avant de commencer
	Porter un équipement de protection individuelle (EPI)

SÉCURITÉ

RÈGLES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

DANGER



N'utilisez jamais l'onduleur dans un endroit mouillé ou humide. N'exposez jamais l'onduleur à la pluie, à la neige, à des projections d'eau ou à de l'eau stagnante pendant son utilisation. Protégez l'onduleur de toutes les conditions météorologiques dangereuses. L'humidité ou la glace peuvent provoquer un court-circuit ou un autre dysfonctionnement du circuit électrique.



Ne faites jamais fonctionner l'onduleur dans un endroit fermé, car les gaz d'échappement du moteur contiennent du monoxyde de carbone. N'utilisez l'onduleur qu'à l'extérieur et loin des fenêtres, des portes et des ventilations.

AVERTISSEMENT



La tension produite par l'onduleur peut entraîner la mort ou des blessures graves.

- Ne faites jamais fonctionner l'onduleur sous la pluie ou dans une plaine inondée, à moins que des précautions appropriées ne soient prises pour éviter d'être soumis à la pluie ou à une inondation.
- N'utilisez jamais de rallonges usées ou endommagées.
- Demandez toujours à un électricien agréé de connecter l'onduleur au circuit électrique.
- Ne touchez jamais un onduleur en fonctionnement si l'onduleur est mouillé ou si vous avez les mains mouillées.
- Ne faites jamais fonctionner l'onduleur dans des zones hautement conductrices telles que les terrasses métalliques ou les ouvrages en acier.
- Utilisez toujours des rallonges électriques mises à la terre et des outils électriques à trois fils ou à double isolation.
- Ne touchez jamais les bornes sous tension ou les fils dénudés lorsque l'onduleur fonctionne.
- Assurez-vous que l'onduleur est correctement mis à la terre avant de l'utiliser.

AVERTISSEMENT



L'essence et les vapeurs d'essence sont extrêmement inflammables et explosives dans certaines conditions.

- Faites toujours le plein du générateur à l'extérieur, dans un endroit bien ventilé.
- Ne retirez jamais le bouchon du réservoir lorsque le moteur est en marche.
- Ne jamais faire le plein de l'onduleur lorsque le moteur est en marche. Toujours éteindre le moteur et laisser refroidir le générateur avant de faire le plein.
- Ne remplissez le réservoir de carburant qu'avec de l'essence.
- Éloignez les étincelles, les flammes nues ou toute autre forme d'allumage (allumette, cigarette, source d'électricité statique) lorsque vous faites le plein.
- Ne remplissez jamais trop le réservoir de carburant, laissez de la place pour que le carburant se dilate. Un remplissage excessif du réservoir de carburant peut entraîner un débordement soudain de l'essence et faire en sorte que l'essence renversée entre en contact avec des surfaces chaudes. Le carburant renversé peut s'enflammer. Si du carburant est renversé sur l'onduleur, essuyez immédiatement tout déversement. Jetez le chiffon correctement. Laissez sécher la zone où le carburant a été renversé avant d'utiliser l'onduleur.
- Portez des lunettes de protection pendant le ravitaillement en carburant.
- N'utilisez jamais d'essence comme produit de nettoyage.
- Stockez tous les récipients contenant de l'essence dans un endroit bien ventilé, loin de tout combustible ou source d'inflammation.
- Vérifiez l'absence de fuites de carburant après avoir fait le plein et ne faites jamais fonctionner le moteur si vous découvrez une fuite de carburant.

AVERTISSEMENT



Ne jamais utiliser l'onduleur si les articles alimentés surchauffent, si la puissance électrique diminue, si des étincelles, des flammes ou de la fumée s'échappent de l'onduleur ou si les prises sont endommagées.



N'utilisez jamais l'onduleur pour alimenter un équipement d'assistance médicale.



Retirez toujours de l'onduleur les outils ou autres équipements d'entretien utilisés pendant la maintenance avant de l'utiliser.

AVIS

Ne modifiez jamais l'onduleur.

Ne faites jamais fonctionner l'onduleur s'il vibre à des niveaux élevés, si le régime du moteur change fortement ou si le moteur a souvent des ratés.

Débranchez toujours les outils ou les appareils de l'onduleur avant de commencer.

SÉCURITÉ

ÉTIQUETTES ET AUTOCOLLANTS DE SÉCURITÉ MXR5500



1



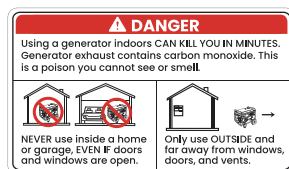
2



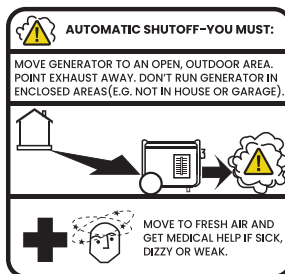
3

MXR5500 MAXPEEDINGRODS		Low-power generating set Serial number and Year of MFG on cranks	
COP Power (kW):	5.0	COP Power Factor:	1
Max Power (kW):	5.5	Performance Class:	G1
Rated Voltage (V):	230	Quality Class:	Class A
Rated Current (A):	21.7	IP Class:	IP23M
Rated Frequency (Hz):	50	Net Weight (kg):	62
DC Output (A):	12V 8.3A	Standards:	ISO 8528-13
Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd.		Tuchang Town, Hechuan District, Chongqing, China	

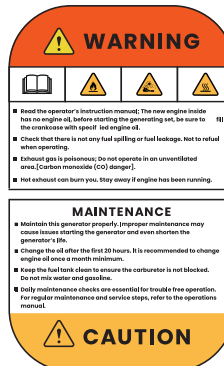
4



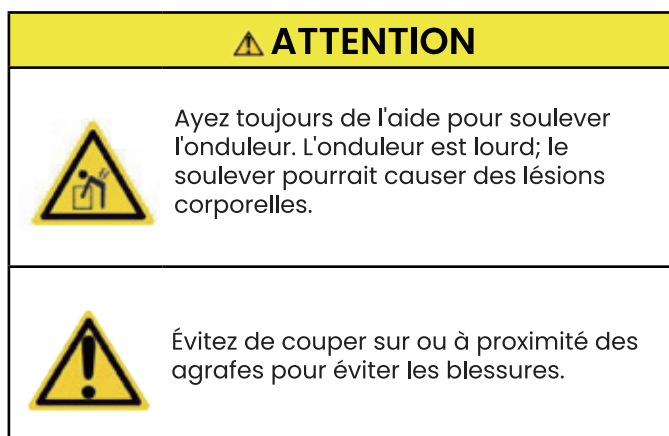
5



6



DÉBALLAGE



Outils requis - couteau ou dispositif

1. Coupez soigneusement le ruban d'emballage sur le dessus du carton.
2. Retirez la clé à douille, l'entonnoir et gardez-les pour plus tard.
3. Découpez soigneusement les deux côtés du carton pour retirer l'onduleur.

CE QUI SE TROUVE DANS LA BOÎTE

- Clé à douille pour bougie d'allumage (1)
- Manuel du propriétaire (1)
- Cordon de mise en parallèle (1)
- Entonnoir (1)
- Prise allume-cigare (1)
- Prise EU (2)
- Tournevis (1)
- Housse anti-poussière pour générateur (1)
- Télécommande (1)

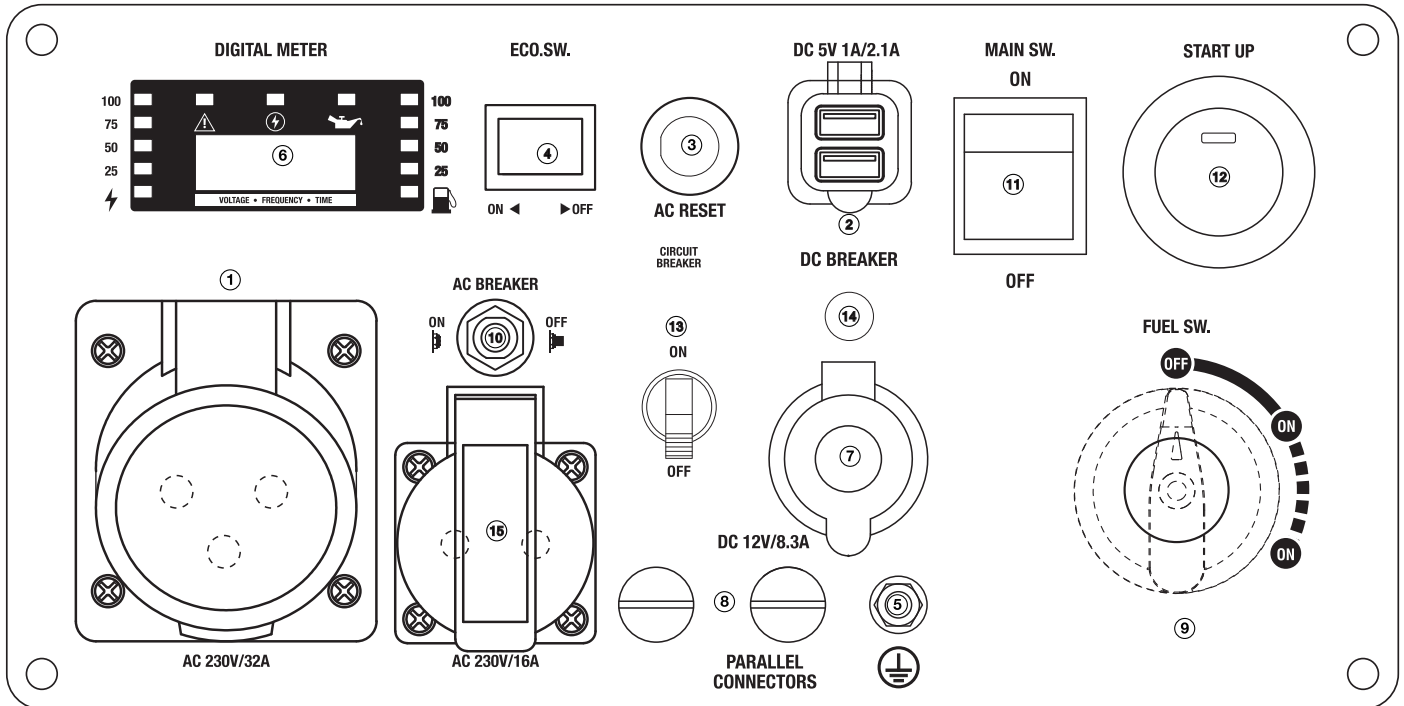
FONCTIONS

CARACTÉRISTIQUES DE BASE DE L'ONDULEUR MXR5500



- ① **Le bouchon du réservoir de carburant:** Ouvrez le bouchon du réservoir de carburant et remplissez avec la quantité appropriée d'essence.
- ② **Panneau de contrôle:** Contient le disjoncteur de réinitialisation, les prises de courant et les voyants d'avertissement.
- ③ **Couvercle de protection de la poignée de rappel:** Empêche le fil du cordon de traction d'endommager le corps de l'onduleur.
- ④ **Poignée de rappel:** Tirer pour démarrer le moteur.
- ⑤ **Interrupteur de carburant:** Allumez le carburant pour démarrer le générateur, éteignez le carburant pour arrêter le générateur.
- ⑥ **Panneau de service du moteur:** Retirer le panneau pour accéder au moteur pour l'entretien.
- ⑦ **Silencieux et pare-étincelles:** Évitez tout contact jusqu'à ce que le moteur soit refroidi. Le pare-étincelles empêche les étincelles de sortir du silencieux. Il doit être retiré pour l'entretien.
- ⑧ **Évents de refroidissement du moteur:** Aide à déplacer le flux d'air dans l'unité pour réguler les températures du moteur.

EIGENSCHAFTEN



CARACTÉRISTIQUES DU PANNEAU DE COMMANDE MXR5500

- ① **Prise 230-Volt, 32-Amp:** La prise est capable de supporter un maximum de 32 ampères.
- ② **USB Duplex:** 5V DC qui viennent dans 1 ampères et 2.1 ampères.
- ③ **Disjoncteur de réinitialisation:** Si l'onduleur est surchargé, le disjoncteur de réinitialisation se déclenchera. Le moteur continuera à tourner, mais il n'y aura pas de sortie de l'onduleur. Débranchez les appareils et réduisez la charge. Enfoncez le disjoncteur de réinitialisation pour le réenclencher.
- ④ **Commutateur de mode d'efficacité:** Lorsqu'il est tourné vers la position ON, le moteur détectera la charge nécessaire et fonctionnera à un régime plus lent pour économiser du carburant.
- ⑤ **Borne de mise à la terre:** La borne de mise à la terre est utilisée pour mettre à la terre extérieurement l'onduleur.
- ⑥ **Compteur à affichage numérique multifonction:** La lumière jaune signifie que la quantité d'huile est trop faible, la lumière rouge signifie que la machine est en surcharge, la lumière verte signifie un fonctionnement normal ; Affichage de la puissance à gauche, affichage du niveau d'huile à droite ; Mode d'affichage roulant, affiche respectivement le temps de fonctionnement cumulé, la tension de sortie, le mode d'affichage roulant de la fréquence.
- ⑦ **DC Cigarette Lighter Outlet:** 12V DC 8.3A.
- ⑧ **Connecteurs parallèles:** Pour augmenter la puissance de sortie CA, les prises de connecteur sont utilisées pour connecter les deux mêmes types de générateur avec des cordons de parallélisme spéciaux. Les connecteurs ne sont utilisés que pour la communication entre les onduleurs, ils ne peuvent pas être utilisés pour la sortie de courant alternatif. Les cordons spéciaux de mise en parallèle doivent être achetés séparément, et ils doivent être approuvés par l'organisme de certification.
- ⑨ **Interrupteur de carburant:** L'interrupteur de carburant est sur OFF, et le moteur ne tourne pas.
- ⑩ **Disjoncteur CA:** Si l'onduleur est surchargé, le disjoncteur CA se déclenchera pour bloquer le courant.
- ⑪ **Main SW:** Gère la puissance de la batterie et l'arrêt.
- ⑫ **One Push Start:** Appuyez sur ce bouton, le moteur peut démarrer et s'arrêter.
- ⑬ **Coupe-circuit:** Un disjoncteur interrompt le courant lorsque l'ensemble du circuit est surchargé. Après le démarrage du générateur, vérifiez si le disjoncteur est en position de marche. S'il est en position d'arrêt, poussez le disjoncteur vers le haut. Si le disjoncteur est fermé, il n'y aura pas de sortie de tension de la prise CA.
- ⑭ **Disjoncteur CC:** Si l'onduleur est surchargé, le disjoncteur CC se déclenche pour bloquer le courant.
- ⑮ **Prise 230 Volts, 16 ampères:** La prise est capable de supporter un maximum de 16 ampères.

OPERATION

AVANT DE DÉMARRER L'ONDULEUR



AVANT DE DÉMARRER L'ONDULEUR, LIRE LA SECTION SUR LA SECURITE QUI COMMENCE A LA PAGE 54.

Sélection de l'emplacement – Avant de démarrer l'onduleur, évitez les risques liés à l'échappement et à l'emplacement en vérifiant:

- Vous avez choisi un emplacement pour l'utilisation de l'onduleur qui est à l'extérieur et bien ventilé.
- Vous avez choisi un emplacement avec une surface plane et solide sur laquelle placer l'onduleur.
- Vous avez choisi un emplacement situé à au moins 1,8 m de tout bâtiment, autre équipement ou matériau combustible.
- Si l'onduleur est situé près d'un bâtiment, assurez-vous qu'il n'est pas situé près d'une fenêtre, d'une porte ou d'une ventilation.

DANGER

Utiliser un générateur à l'intérieur
PEUT VOUS TUER EN QUELQUES MINUTES.

Les gaz d'échappement des générateurs contiennent du monoxyde de carbone – C'est un poison que vous ne pouvez ni voir ni sentir.



NE JAMAIS utiliser à l'intérieur une maison ou un garage, **MÊME SI** les portes et fenêtres sont ouvertes.



A utiliser uniquement à **'EXTERIEUR** et loin des des fenêtres, des portes et des ventilations

Évitez les autres risques liés au générateur.
LIRE LE MANUEL AVANT L'UTILISATION

AVERTISSEMENT



Faites toujours fonctionner l'onduleur sur une surface plane. Si vous placez l'onduleur sur des surfaces non planes, il risque de se renverser et de laisser échapper du carburant et de l'huile. Le carburant répandu peut s'enflammer s'il entre en contact avec une source d'inflammation telle qu'une surface très chaude.

AVIS

Ne faites fonctionner l'onduleur que sur une surface solide et plane. L'utilisation de l'onduleur sur une surface comportant des matériaux non fixés, tels que du sable ou de l'herbe coupée, peut entraîner l'ingestion de débris par l'onduleur, qui peuvent:

- bloquer les orifices de refroidissement
- bloquer le système d'admission d'air

Conditions météorologiques – Ne faites jamais fonctionner votre onduleur à l'extérieur sous la pluie, la neige ou toute autre combinaison de conditions météorologiques qui pourraient entraîner l'accumulation d'humidité sur, dans ou autour du générateur.

Surface sèche – Faites toujours fonctionner l'onduleur sur une surface sèche et exempte de toute humidité.

Pas de charges connectées – Assurez-vous que l'onduleur n'a pas de charges connectées avant de le démarrer. Pour vous assurer qu'il n'y a pas de charges connectées, débranchez toutes les rallonges électriques qui sont branchées dans les prises du panneau de commande.

AVIS

Le démarrage de l'onduleur avec des charges déjà appliquées peut endommager tout appareil alimenté par l'onduleur pendant la brève période de démarrage.

Mise à la terre des onduleurs

Consultez vos municipalités locales pour connaître vos codes de mise à la terre.

AVERTISSEMENT



Assurez-vous que l'onduleur est correctement connecté à la terre avant de le faire fonctionner.

OPERATION

CORDON D'ALIMENTATION

Utilisation des rallonges

MAXPEEDINGRODS Portable Power n'assume aucune responsabilité quant au contenu de ce tableau, dont l'utilisation relève exclusivement de la responsabilité de l'utilisateur. Ce tableau est destiné à servir de référence uniquement. Les résultats produits par l'utilisation de ce tableau ne sont pas garantis comme étant corrects ou applicables dans toutes les situations car le type et la construction des cordons sont très variables.

Vérifiez toujours auprès des réglementations locales et d'un électricien agréé avant d'installer ou de connecter un appareil électrique.

Taille du calibre du fil de la rallonge									
Longueur de fil de la rallonge (ft)									
AMPS	10	20	30	40	50	60	80	100	120
5	20	18	16	14	12	12	10	10	8
10	18	16	14	12	12	10	10	8	8
15	16	14	12	12	10	10	8	8	6
20	14	12	12	10	10	8	8	6	6
25	12	12	10	10	8	8	6	6	6
30	12	10	10	8	8	6	6	6	6
35	10	10	8	8	6	6	6	6	6

FONCTIONNEMENT EN PARALLÈLE DE L'ONDULEUR



DANGER

Ne connectez jamais le cordon de mise en parallèle aux onduleurs lorsque ceux-ci sont en marche. Les onduleurs ne doivent pas être en marche et les deux interrupteurs des cordons de mise en parallèle doivent être éteints lors de la connexion des cordons.



AVERTISSEMENT

N'essayez pas de mettre en parallèle l'onduleur MAXPEEDINGRODS avec des onduleurs d'autres fabricants. N'utilisez pas le cordon de mise en parallèle pour toute autre application que la mise en parallèle de l'onduleur. N'utilisez pas ce cordon sur des onduleurs d'autres fabricants.



Assurez-vous toujours que les deux extrémités du cordon de mise en parallèle sont hors tension avant de connecter les onduleurs.

FONCTIONNEMENT EN PARALLÈLE DE L'ONDULEUR

1. En utilisant uniquement le cordon de mise en parallèle MAXPEEDINGRODS, avec les deux interrupteurs de cordon réglés sur OFF (O), connectez une fiche mâle à un onduleur et connectez l'autre fiche à l'autre onduleur. L'une ou l'autre des prises des onduleurs peut être utilisée.
2. Démarrez l'un des onduleurs et attendez que le témoin de disponibilité de la sortie s'allume.
3. Mettez les deux interrupteurs de cordon sur ON (1).
4. Démarrez l'autre onduleur et attendez que le voyant de sortie soit allumé avant de connecter la charge.
5. Lorsque le courant est présent, un voyant s'allume dans la fiche à trois broches qui est branchée sur l'onduleur.
6. Pour arrêter les onduleurs, débranchez toutes les charges connectées, mettez les deux interrupteurs de cordon sur OFF (O) et débranchez le cordon de chaque onduleur.
7. Si, pendant le fonctionnement, la sortie des onduleurs est arrêtée en raison d'une surcharge, réduisez la charge connectée en débranchant les appareils, puis appuyez sur le bouton de réinitialisation et redémarrez l'onduleur. Lorsque le témoin de disponibilité est allumé, la charge peut être reconnectée.

OPERATION

PREMIER REMPLISSAGE D'HUILE



AVANT D'AJOUTER DE L'HUILE MOTEUR, LISEZ LA SECTION SUR LA SÉCURITÉ À PARTIR DE LA PAGE 54.

AVIS

L'huile à moteur doit être ajoutée lorsque l'onduleur est sur une surface plane et horizontale, sinon la lecture risque d'être inexacte. Ne remplissez pas trop. Si le moteur est trop rempli d'huile, il peut être gravement endommagé.

1. Desserrez la vis et retirez le panneau de service du bouchon de remplissage/vidange d'huile moteur pour accéder au bouchon de remplissage/vidange d'huile (voir Figure 1).

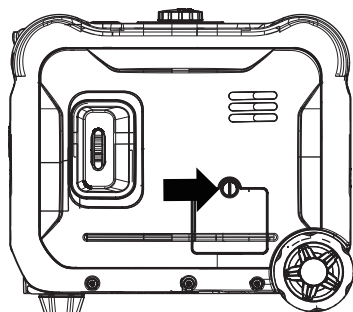


Figure 1: Panneau d'entretien du moteur

2. Nettoyez la zone autour du bouchon de remplissage/vidange d'huile et retirez le bouchon (voir figure 2).

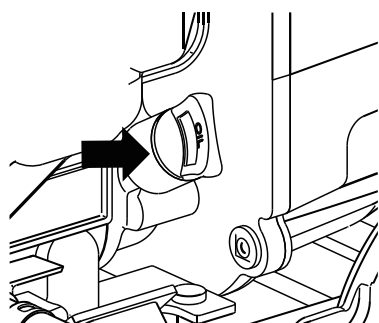


Figure 2: Bouchon de filtre/vidange d'huile

3. À l'aide de l'entonnoir et de l'huile, versez la totalité de la bouteille d'huile dans le moteur (voir Figure 3).

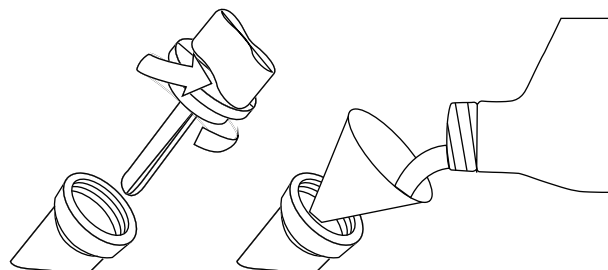


Figure 3: Entonnoir à huile

4. Ne remplissez pas trop, si le niveau d'huile est trop élevé, l'huile s'écoulera par le bouchon de remplissage. Voir le niveau d'huile correct dans la figure 4.

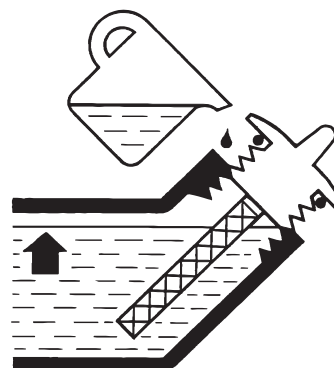
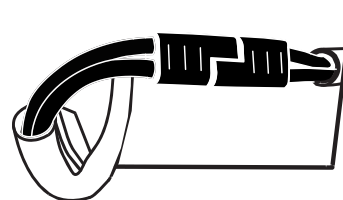


Figure 4: Niveau correct d'huile moteur

CONNECTER LA LIGNE DE LA BATTERIE

1. Ouvrez le couvercle de maintenance de la batterie.
2. Une fiche de batterie à connexion rapide est préinstallée sur la batterie. Il suffit de connecter la fiche de la batterie.

Tension nominale: 12.8V. Capacité nominale: 1.6Ah.



AVIS

1. Pour la première utilisation, ouvrez le panneau latéral et connectez la ligne de la batterie.
2. Déconnectez la ligne de la batterie si un long stockage est nécessaire.
3. Le générateur est équipé d'une fonction de charge de la batterie. Une fois que le moteur est en marche, il recharge lentement la batterie.

OPERATION

AJOUT/CONTRÔLE DU MOTEUR LIQUIDES MOTEUR ET CARBURANT



AVANT D'AJOUTER/VÉRIFIER LES FLUIDES MOTEUR ET LE CARBURANT, LISEZ LE PARAGRAPHE SUR LA SÉCURITÉ QUI COMMENCE À LA PAGE 54.

DANGER



Le fait de remplir le réservoir d'essence pendant que l'onduleur est en marche peut provoquer une fuite d'essence et un contact avec des surfaces chaudes qui peuvent enflammer l'essence.

Avant de démarrer l'onduleur, vérifiez toujours le niveau de:

- Huile moteur

- Essence dans le réservoir de carburant

Une fois que l'onduleur a démarré et que le moteur est chaud, il n'est pas prudent d'ajouter de l'essence dans le réservoir de carburant ou de l'huile moteur dans le moteur pendant que le moteur tourne ou que le moteur et le silencieux sont chauds.

VÉRIFICATION ET/OU AJOUT D'HUILE A MOTEUR

AVERTISSEMENT



La pression interne peut s'accumuler dans le carter du moteur pendant que le moteur tourne. Si vous retirez le bouchon de remplissage d'huile/la jauge alors que le moteur est chaud, de l'huile extrêmement chaude peut être projetée hors du carter et brûler gravement la peau. Laissez l'huile moteur refroidir pendant plusieurs minutes avant de retirer le bouchon de remplissage d'huile/la jauge.

L'unité telle qu'expédiée ne contient pas d'huile dans le moteur. Vous devez ajouter de l'huile moteur avant de démarrer l'onduleur pour la première fois.

Consultez la section Premier remplissage d'huile à la page 61 pour obtenir des instructions sur le contrôle du niveau d'huile moteur et la procédure d'ajout d'huile moteur.

AVIS

Le moteur ne contient pas d'huile moteur à l'expédition. Toute tentative de démarrage du moteur sans ajout d'huile moteur endommagera définitivement les composants internes du moteur.

Le moteur est équipé d'un interrupteur d'arrêt en cas de bas niveau d'huile. Si le niveau d'huile devient bas, le moteur peut s'arrêter et ne pas démarrer jusqu'à ce que l'huile soit remplie au niveau approprié.

Le propriétaire de l'onduleur est responsable de s'assurer que le niveau d'huile approprié est maintenu pendant le fonctionnement du générateur. Le non-respect du niveau d'huile approprié peut entraîner des dommages au moteur.

AJOUTER DE L'ESSENCE DANS LE RÉSERVOIR DE CARBURANT

AVERTISSEMENT



Ne faites jamais le plein de l'onduleur lorsque le moteur est en marche.



Arrêtez toujours le moteur et laissez l'onduleur refroidir avant de faire le plein.

ATTENTION



Évitez tout contact prolongé de la peau avec l'essence. Évitez de respirer de façon prolongée les vapeurs d'essence.

Essence requise – Utilisez uniquement de l'essence qui répond aux exigences suivantes:

- Essence sans plomb uniquement
- Essence avec un maximum de 10 % d'éthanol ajouté
- Essence avec un indice d'octane de 87 ou plus.

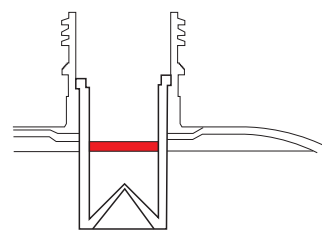
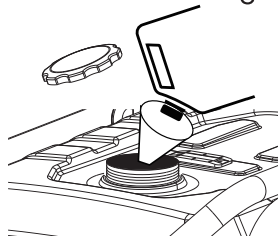
Remplissage du réservoir de carburant – Suivez les étapes ci-dessous pour remplir le réservoir de carburant:

1. Éteignez l'onduleur.
2. Laissez l'onduleur refroidir afin que toutes les surfaces du silencieux et du moteur soient froides au toucher.
3. Déplacez l'onduleur sur une surface plane.
4. Nettoyez la zone autour du bouchon de carburant.
5. Retirez le bouchon de carburant en le faisant tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

AVIS

Ne remplissez pas trop le réservoir de carburant. Le carburant renversé peut endommager certaines pièces en plastique.

6. Ajoutez lentement de l'essence dans le réservoir de carburant, en faisant très attention de ne pas trop remplir le réservoir. Le niveau d'essence ne doit PAS être supérieur à l'anneau rouge (voir Figure 5).
7. Installez le bouchon du réservoir en le tournant dans le sens des aiguilles de montre.



Niveau de remplissage maximal d'essence.

OPERATION

MISE EN MARCHÉ DE L'ONDULEUR



AVANT DE METTRE L'ONDULEUR EN MARCHÉ, LIRE LA SECTION SUR LA SÉCURITÉ QUI COMMENCE À LA PAGE 54.

Pour un démarrage et un fonctionnement corrects de l'onduleur, assurez-vous d'examiner les caractéristiques de l'onduleur et leurs descriptions à partir de la page 57.

Avant d'essayer de démarrer l'onduleur de vitesse, vérifiez les points suivants:

- Le moteur est rempli d'huile moteur (voir Figure 4: Niveau d'huile moteur correct à la page 61).
- L'onduleur est situé à un endroit approprié (voir Sélection de l'emplacement à la page 59).
- L'onduleur se trouve sur une surface sèche (voir Météo et surface sèche à la page 59).
- Toutes les charges sont déconnectées de l'onduleur (voir Charges non connectées à la page 59).
- L'onduleur est correctement mis à la terre (voir Mise à la terre de l'onduleur à la page 59).

DANGER



Never use the inverter in a location that is N'utilisez jamais l'onduleur dans un endroit mouillé ou humide. N'exposez jamais l'onduleur à la pluie, à la neige, à des projections d'eau ou à de l'eau stagnante pendant son utilisation. Protégez l'onduleur de toutes les conditions météorologiques dangereuses. L'humidité ou la glace peuvent provoquer un court-circuit ou un autre dysfonctionnement du circuit électrique.



Ne faites jamais fonctionner l'onduleur dans un endroit fermé, car les gaz d'échappement du moteur contiennent du monoxyde de carbone. Ne faire fonctionner le convertisseur qu'à l'extérieur, loin des fenêtres, des portes et des bouches d'aération.

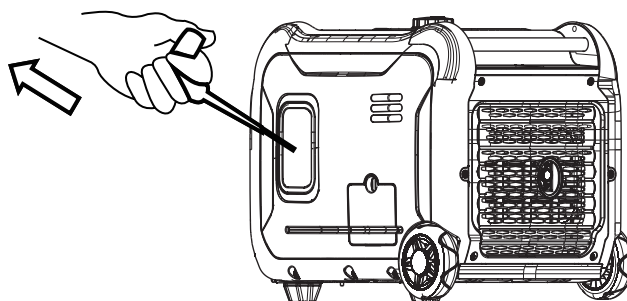


Figure 6: Tirez la poignée de rappel de l'onduleur

Démarrage électrique

1. Retirez toutes les charges de la sortie;
2. Mettez l'interrupteur à huile sur "ON";
3. Mettez l'interrupteur principal sur "ON".
4. Appuyez sur le bouton de démarrage pendant 2-3 secondes, le générateur fonctionne normalement.

AVIS

N'appuyez pas sur le bouton de démarrage à une touche pendant plus de 5 secondes, cela pourrait endommager le moteur du démarreur. Si le démarrage échoue, relâchez l'interrupteur et attendez 10 secondes pour redémarrer. Si la vitesse du moteur démarreur diminue rapidement après un certain temps, cela signifie que la batterie doit être rechargée.

Démarrage à distance

1. Retirez toutes les charges de la sortie;
2. Mettez l'interrupteur à huile sur "ON";
3. Mettez l'interrupteur principal sur "ON".
4. Appuyez sur la touche "ON" de la télécommande pendant 2-3 secondes et le générateur fonctionne normalement.

Démarreur à rappel

1. Retirez toutes les charges de la sortie;
2. Mettez l'interrupteur à huile sur "ON";
3. Mettez l'interrupteur principal sur "ON";
4. Puis tirez rapidement la poignée de démarrage (voir Figure 6), le générateur fonctionne normalement.

OPERATION

ARRÊT DE L'ONDULEUR

Fonctionnement normal

Pendant le fonctionnement normal, utilisez les étapes suivantes pour arrêter votre onduleur:

1. Retirez toutes les charges de la sortie;
2. Tournez l'interrupteur d'huile sur "OFF" et le générateur s'arrête de fonctionner.
3. Mettez l'interrupteur principal sur "OFF".

En cas d'urgence

Pour arrêter le moteur en cas d'urgence, mettez l'interrupteur du générateur à la position "OFF".

UTILISATION DU MODE EFFICACITÉ

L'onduleur est équipé d'un commutateur de mode d'efficacité pour minimiser la consommation de carburant. En mode d'efficacité, l'onduleur détecte la charge et ajuste le régime du moteur aux exigences de la charge actuelle. Le mode d'efficacité ne doit être utilisé qu'après que l'onduleur ait été réchauffé à la température de fonctionnement.

1. Pour activer le mode efficacité, appuyez sur l'interrupteur en position ON).
2. Si aucune charge n'est présente, le RPM de l'onduleur descend jusqu'à une vitesse de ralenti.
3. Lorsqu'une charge est appliquée, l'onduleur détecte la charge et le régime du moteur augmente en fonction de la charge appliquée.
4. Pour faire fonctionner l'onduleur à la puissance et au RPM maximum, mettre l'interrupteur du mode d'efficacité en position OFF.

RÉINITIALISATION DU DISJONCTEUR DE RÉENCLÈCHEMENT

L'onduleur déclenche le disjoncteur et se déconnecte automatiquement de la charge lorsque les commandes détectent une condition de surcharge prédéterminée. Le moteur de l'onduleur continuera à fonctionner, mais il n'y aura pas de sortie électrique.

1. Éteignez tous les appareils et débranchez-les de l'onduleur.
2. Déterminez la puissance en watts requise par les appareils alimentés par l'onduleur et assurez-vous que la puissance en watts requise ne dépasse pas la sortie maximale de l'onduleur.
3. Appuyez sur le disjoncteur de réinitialisation pour le réinitialiser (voir Figure 7).

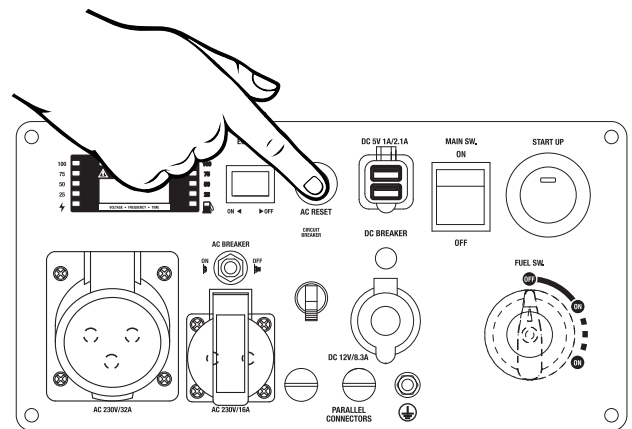


Figure 7: Appuyez sur le disjoncteur de réinitialisation

4. Branchez les appareils sur l'onduleur.
5. Mettez les appareils sous tension selon les besoins.

MAINTENANCE



AVANT D'EFFECTUER LA MAINTENANCE DE L'ONDULEUR, LISEZ LA SECTION SUR LA SÉCURITÉ QUI COMMENCE À LA PAGE 54, AINSI QUE LES MESSAGES DE SÉCURITÉ SUIVANTS.

AVERTISSEMENT



Pour éviter tout démarrage accidentel de l'onduleur pendant la maintenance, retirez le capuchon de la bougie d'allumage. Pour les onduleurs à démarrage électrique, débranchez également les câbles de la batterie (débranchez d'abord le câble noir négatif (-)) et éloignez les câbles des bornes de la batterie pour éviter la formation d'un arc électrique.



Laissez les composants chauds refroidir au toucher avant d'effectuer toute procédure d'entretien.



La pression interne peut s'accumuler dans le carter du moteur pendant que le moteur tourne. Si vous retirez le bouchon de remplissage d'huile/la jauge alors que le moteur est chaud, de l'huile extrêmement chaude peut être projetée hors du carter et brûler gravement la peau. Laissez l'huile moteur refroidir pendant plusieurs minutes avant de retirer le bouchon de remplissage d'huile/la jauge.



Le carburant et les vapeurs de carburant sont extrêmement inflammables et peuvent s'enflammer dans certaines conditions.

ATTENTION



Vermeiden Sie den Hautkontakt mit Motoröl oder Benzin. Ein längerer Hautkontakt mit Motoröl oder Benzin kann schädlich sein. Häufiger und längerer Kontakt mit Motoröl kann zu Hautkrebs führen. Treffen Sie Schutzmaßnahmen und tragen Sie Schutzkleidung und Schutzausrüstung. Waschen Sie alle exponierten Hautbereiche mit Wasser und Seife.

AVERTISSEMENT



Le fait de ne pas effectuer l'entretien périodique ou de ne pas respecter les procédures d'entretien peut entraîner un dysfonctionnement de l'onduleur et provoquer des blessures graves ou mortelles.

AVIS

Les intervalles de maintenance périodique varient en fonction des conditions d'utilisation de l'onduleur. L'utilisation de l'onduleur dans des conditions extrêmes, telles qu'une charge élevée soutenue, une température élevée ou un environnement exceptionnellement humide ou poussiéreux, nécessitera une maintenance périodique plus fréquente. Les intervalles indiqués dans le calendrier de maintenance doivent être considérés comme une directive générale.

Le respect du calendrier de maintenance est important pour maintenir l'onduleur en bon état de fonctionnement. Le tableau suivant est un résumé des éléments de maintenance par intervalles de maintenance périodique.

TABLEAU 1: PROGRAMME D'ENTRETIEN – EFFECTUÉ PAR LE PROPRIÉTAIRE

Poste de maintenance	Avant chaque utilisation	Après les 20 premières heures ou le premier mois d'utilisation	Après 50 heures d'utilisation ou tous les 6 mois	Après 100 heures d'utilisation ou tous les 6 mois	Après 300 heures d'utilisation ou chaque année
Huile à moteur	Vérifier le niveau	Changer	Changer	-	-
Caractéristiques de refroidissement	Vérifier/Nettoyer	-	-	-	-
Filtre à air	Vérifier	-	Nettoyer*	-	Remplacer
Bougie d'allumage	-	-	-	Vérifier/Nettoyer	Remplacer
Pare-étincelles	-	-	-	Vérifier/Nettoyer	-

*Entretien plus fréquent en cas de fonctionnement dans des conditions sèches et poussiéreuses.

MAINTENANCE

ENTRETIEN DE L'HUILE A MOTEUR

Spécification de l'huile à moteur

1. Utilisez uniquement l'huile moteur spécifiée à la Figure 8.
2. N'utilisez que de l'huile pour moteur à 4 temps/cycle. N'UTILISEZ JAMAIS D'HUILE POUR MOTEUR 2 TEMPS/CYCLE. L'huile synthétique est un substitut

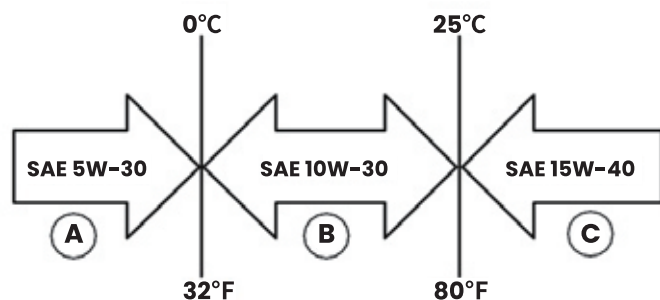


Figure 8: Huile recommandée

VÉRIFICATION DE L'HUILE A MOTEUR

AVIS

Maintenez toujours un niveau d'huile moteur correct. Si le niveau d'huile moteur n'est pas correct, le moteur risque d'être gravement endommagé et/ou sa durée de vie peut être réduite.

Utilisez toujours l'huile moteur spécifiée. Si vous n'utilisez pas l'huile moteur spécifiée, vous risquez de provoquer une usure accélérée et/ou de réduire la durée de vie du moteur.

Le niveau d'huile à moteur doit être vérifié avant chaque utilisation.

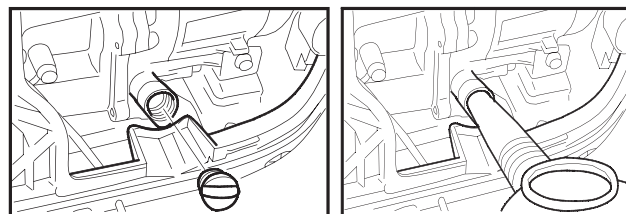
1. Faites toujours fonctionner ou entretenir l'onduleur sur une surface plane.
2. Arrêtez le moteur s'il est en marche.
3. Laissez le moteur reposer et refroidir pendant plusieurs minutes (pour permettre à la pression du carter de s'équilibrer).
4. Retirez le panneau d'entretien du moteur pour accéder au bouchon de filtrage/vidange d'huile.
5. Avec un chiffon humide, nettoyez le pourtour du bouchon de remplissage/vidange d'huile.
6. Retirez le bouchon de remplissage/vidange d'huile.
7. Vérifiez le niveau d'huile: Lors du contrôle de l'huile moteur, retirez le bouchon de remplissage/vidange d'huile.
 - Le niveau d'huile est acceptable si de l'huile est visible au fond des filets du bouchon de remplissage d'huile.
 - Si le niveau d'huile est bas, ajoutez de l'huile jusqu'au niveau correct en utilisant la bouteille de remplissage d'huile fournie. Ne remplissez pas trop le carter d'huile.

AVIS

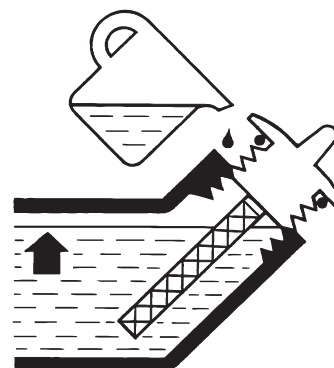
L'huile à moteur doit toujours être vérifiée et ajoutée lorsque l'onduleur se trouve sur une surface plane et horizontale, sous peine d'obtenir une lecture inexacte et d'endommager gravement le moteur.

AJOUT D'HUILE A MOTEUR

1. Faites toujours fonctionner ou entretenir l'onduleur sur une surface plane.
2. Arrêtez le moteur s'il est en marche.
3. Laissez le moteur reposer et refroidir pendant plusieurs minutes (pour permettre à la pression du carter de s'équilibrer).
4. Déposez le panneau de service du moteur pour accéder au bouchon de remplissage/vidange d'huile.
5. Nettoyez soigneusement le pourtour du bouchon de remplissage/vidange d'huile.
6. Retirez le bouchon de remplissage/vidange d'huile.
7. Sélectionnez l'huile moteur appropriée comme indiqué à la figure 11.
8. À l'aide de l'entonnoir à huile fourni, ajoutez lentement l'huile moteur au moteur. Arrêtez-vous fréquemment pour vérifier le niveau d'huile et éviter un remplissage excessif.



9. Continuez à ajouter de l'huile jusqu'à ce que le niveau d'huile soit correct.



MAINTENANCE

CHANGEMENT DE L'HUILE A MOTEUR

1. Arrêtez le moteur.
2. Laissez le moteur reposer et refroidir pendant plusieurs minutes (pour permettre à la pression du carter de s'équilibrer).
3. Déposez le panneau de service du moteur pour accéder au bouchon de filtrage/vidange d'huile.
4. Placez le bac à huile (ou un récipient approprié) sous le bouchon de remplissage/vidange d'huile (voir Figure 9).

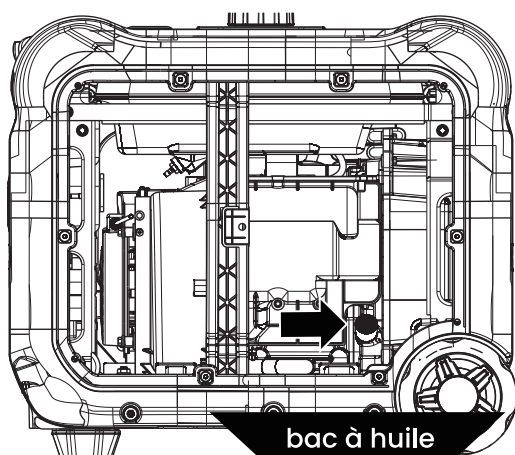


Figure 9: Placez le bac à huile sous le bouchon de remplissage/vidange d'huile.

5. Avec un chiffon humide, nettoyez soigneusement le pourtour du bouchon de remplissage/vidange d'huile.
6. Inclinez l'onduleur de manière à ce que l'huile s'écoule par le bas dans le récipient.

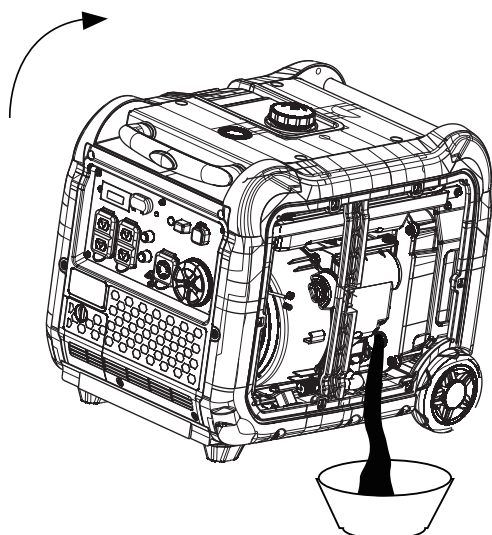


Figure 10: Inclinez délicatement l'onduleur pour que l'huile s'écoule dans le bac à huile.

7. Laissez l'huile se vider complètement.
8. Remplissez le carter d'huile en suivant les étapes décrites à la section Ajout d'huile moteur, à la page 66.
9. Jetez l'huile moteur usagée de manière appropriée.

AVIS

N'éliminez jamais l'huile moteur usagée en la déversant dans un égout, sur le sol ou dans les eaux souterraines ou les cours d'eau. Respectez toujours l'environnement. Suivez les directives ou autres organismes gouvernementaux pour l'élimination appropriée des matières dangereuses. Consultez les autorités locales ou les installations de récupération.

ENTRETIEN DU FILTRE À AIR

⚠ AVERTISSEMENT



Verwenden Sie zur Reinigung des Luftfilters niemals Benzin oder andere entflammable Lösungsmittel. Verwenden Sie zum Reinigen des Luftfilters nur Haushaltsreiniger.

Nettoyage du filtre à air

Le filtre à air doit être nettoyé après toutes les 50 heures d'utilisation ou 3 mois (la fréquence doit être augmentée si l'onduleur est utilisé dans un environnement poussiéreux).

1. Éteignez l'onduleur et laissez-le refroidir pendant plusieurs minutes s'il est en marche.
2. Retirez le panneau d'entretien du moteur pour accéder au filtre à air.
3. Dévissez le couvercle du filtre à air et basculez le couvercle vers le bas (voir Figure 11).
4. Retirez l'élément en mousse du boîtier du filtre à air.

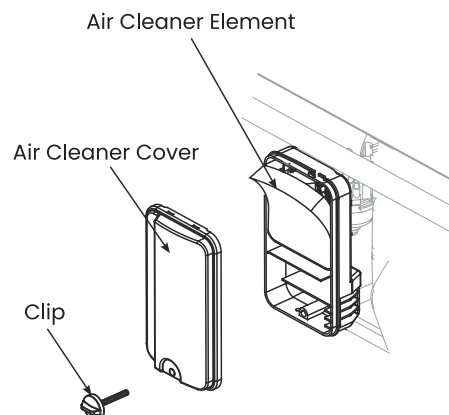


Figure 11: Dévissez le couvercle du filtre à air

MAINTENANCE

5. Lavez l'élément du filtre à air en mousse en immergeant l'élément dans une solution de savon détergent ménager et d'eau chaude. Pressez lentement la mousse pour la nettoyer à fond.

AVIS

NE JAMAIS tordre ou déchirer l'élément du filtre à air en mousse pendant le nettoyage ou le séchage, mais uniquement en exerçant une pression lente mais ferme.

6. Rincez à l'eau claire en immergeant l'élément du filtre à air dans l'eau douce et en exerçant une lente pression (voir figure 12).



Figure 12

AVIS

Ne vous débarrassez jamais de la solution de nettoyage savonneuse utilisée pour nettoyer le filtre à air en la déversant dans un égout, sur le sol ou dans les eaux souterraines ou les cours d'eau. Soyez toujours respectueux de l'environnement. Suivez les directives ou autres organismes gouvernementaux pour l'élimination appropriée des matières dangereuses. Consultez les autorités locales ou les installations de récupération.

7. Jetez correctement la solution de nettoyage au savon usagée.
8. Séchez l'élément du filtre à air en exerçant à nouveau une pression lente et ferme.
9. Remettez l'élément du filtre à air dans sa position dans le boîtier du filtre à air.
10. Installez le couvercle du filtre à air en vous assurant que les languettes se verrouillent en place.
11. Installez le panneau d'entretien du moteur.

VIDANGE DU BOL À FLOTTEUR

1. Retirez le panneau d'entretien du moteur pour accéder au carburateur.
2. Localisez le tuyau en plastique transparent du flotteur qui sort par le bas de l'onduleur, et placez un récipient approprié en dessous pour récupérer le carburant drainé (voir Figure 13).

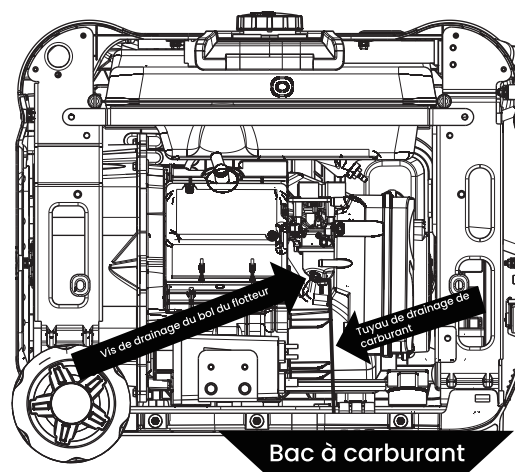


Figure 13: Tuyau de vidange de carburant

3. Desserrez la vis de vidange de la cuve du flotteur (voir figure 14) jusqu'à ce que vous voyiez le carburant s'écouler de la cuve du flotteur.

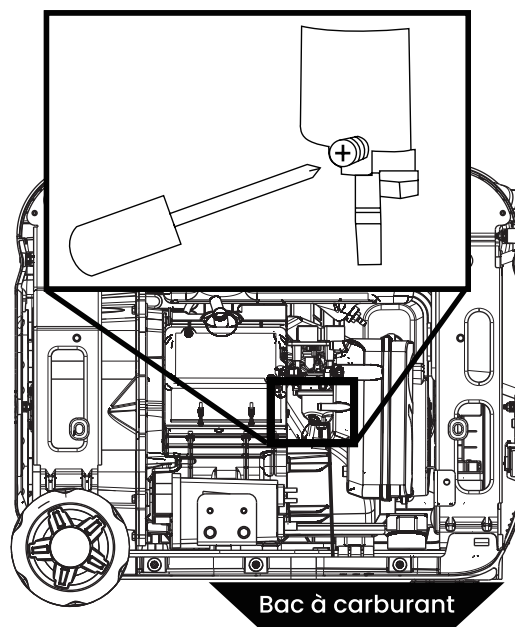


Figure 14: Desserrez la vis du bol du flotteur.

4. Laissez le carburant s'écouler dans le réservoir, puis serrez la vis de vidange du bol à flotteur.

AVIS

Ne vous débarrassez jamais du carburant en le déversant dans un égout, sur le sol ou dans les eaux souterraines ou les cours d'eau. Soyez toujours respectueux de l'environnement. Suivez les directives ou autres organismes gouvernementaux pour l'élimination appropriée des matières dangereuses. Consultez les autorités locales ou les installations de récupération.

5. Installez le panneau de service du moteur.

MAINTENANCE

ENTRETIEN DE LA BOUGIE D'ALLUMAGE

La bougie d'allumage doit être contrôlée et nettoyée après chaque 100 heures d'utilisation ou 6 mois et doit être remplacée après 300 heures d'utilisation ou chaque année.

1. Arrêtez l'onduleur et laissez-le refroidir pendant plusieurs minutes s'il est en marche.
2. Déplacez l'onduleur sur une surface plane et horizontale.
3. Faites glisser le couvercle d'accès à la bougie d'allumage hors du boîtier (voir Figure 15).

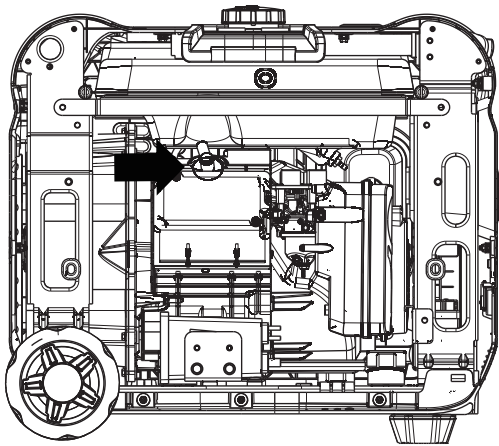


Figure 15: Faites glisser le couvercle de la bougie d'allumage

4. Retirez le culot de la bougie en tirant fermement sur la poignée en plastique du culot de la bougie pour l'éloigner du moteur.

AVIS

N'appliquez jamais de charge latérale et ne déplacez jamais la bougie latéralement lors du retrait de la bougie d'allumage.

5. Nettoyer la zone autour de la bougie d'allumage.
6. A l'aide de la clé à douille pour bougie fournie, retirez la bougie de la culasse (voir Figure 16).

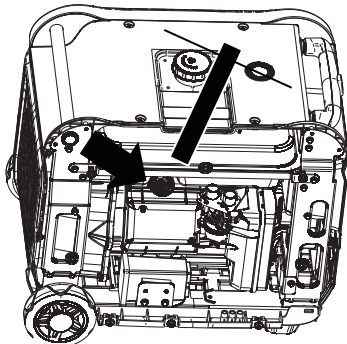


Figure 16: Dépose de la bougie d'allumage avec la clé à douille

7. Placez un chiffon propre sur l'ouverture créée par le retrait de la bougie d'allumage pour vous assurer qu'aucune saleté ne peut pénétrer dans la chambre de combustion.

8. Inspectez la bougie d'allumage pour voir si :

- un isolant fissuré ou ébréché
- Une usure excessive
- un écartement de la bougie de 0,80 mm (0,032 po).



Si la bougie ne répond pas à l'une des conditions énumérées ci-dessus, remplacez-la.

AVIS

Utilisez uniquement la bougie d'allumage recommandée. L'utilisation d'une bougie non recommandée peut entraîner des dommages au moteur.

9. Installez la bougie d'allumage en suivant soigneusement les étapes décrites ci-dessous:
 - a. Insérez avec précaution la bougie d'allumage dans la culasse. Vissez la bougie à la main jusqu'à ce qu'elle soit à fond.
 - b. À l'aide de la clé à douille pour bougie fournie, tournez la bougie pour vous assurer qu'elle est bien en place.
 - c. Remettez le culot de la bougie en place, en vous assurant que le culot s'engage complètement dans la pointe de la bougie.
 - d. Installez le couvercle d'accès à la bougie d'allumage.

BRAND	TYPE
TORCH	F7RTC/F6RTC
NGK	BPR6ES

MAINTENANCE

NETTOYAGE DU PARE-ÉTINCELLES

Vérifiez et nettoyez le pare-étincelles toutes les 100 heures d'utilisation ou tous les 6 mois.

1. Arrêtez l'onduleur et laissez-le refroidir pendant plusieurs minutes s'il est en marche.
2. Déplacez l'onduleur sur une surface plane et horizontale.
3. Retirer les vis qui maintiennent le couvercle du silencieux en place (voir Figure 17).

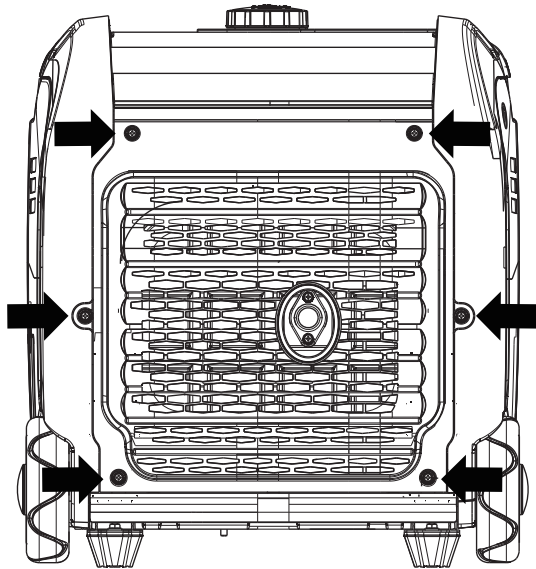


Figure 17: Déposer les vis qui maintiennent le couvercle du silencieux.

4. Desserrez le collier qui maintient le pare-étincelles sur le silencieux.
5. Faites glisser la pince de la bande du pare-étincelles hors de l'écran du pare-étincelles.
6. Retirez l'écran du pare-étincelles du tuyau d'échappement du silencieux.
7. À l'aide d'une brosse métallique, enlevez la saleté et les débris qui ont pu s'accumuler sur la grille du pare-étincelles.
8. Si l'écran du pare-étincelles présente des signes d'usure (déchirures ou grandes ouvertures dans l'écran), remplacez l'écran du pare-étincelles.
9. Installer les composants du pare-étincelles dans l'ordre suivant:
 - a. Placez l'écran du pare-étincelles sur le tuyau d'échappement du silencieux. Poussez sur l'écran jusqu'à ce qu'il s'abaisse complètement.
 - b. Placez le collier de serrage du pare-étincelles sur l'écran et serrez-le à l'aide d'un tournevis à tête plate.
10. Remettez en place la porte de décharge.

NETTOYAGE DE L'ONDULEUR

Il est important d'inspecter et de nettoyer l'onduleur avant chaque utilisation.

Nettoyez tous les orifices d'entrée et de sortie d'air du moteur – Assurez-vous que tous les orifices d'entrée et de sortie d'air du moteur sont exempts de toute saleté et de tout débris afin de garantir que le moteur ne fonctionne pas à chaud.

STOCKAGE

⚠ AVERTISSEMENT



Ne stockez jamais un onduleur avec du carburant dans le réservoir à l'intérieur ou dans un endroit mal ventilé où les fumées peuvent entrer en contact avec une source d'inflammation telle que: 1) la veilleuse d'une cuisinière, d'un chauffe-eau, d'un sèche-linge ou de tout autre appareil à gaz; ou 2) une étincelle provenant d'un appareil électrique.

AVIS

L'essence stockée pendant seulement 60 jours peut se détériorer et provoquer l'accumulation de gomme, de vernis et de produits corrosifs dans les conduites de carburant, les passages de carburant et le moteur. Cette accumulation corrosive restreint l'écoulement du carburant, empêchant le moteur de démarrer après une période de stockage prolongée.

Des précautions appropriées doivent être prises pour préparer l'onduleur à tout stockage

1. Nettoyez l'onduleur comme indiqué dans la section Nettoyage de l'onduleur.
2. siphonner toute l'essence du réservoir de carburant du mieux possible.
3. Démarrez le moteur et laissez l'onduleur fonctionner jusqu'à ce que toute l'essence restante dans les conduites de carburant et le carburateur soit consommée et que le moteur s'arrête.
4. Vidangez tout le carburant restant dans la cuvette à flotteur. Voir Vidange de la cuvette à flotteur à la page 68.
5. Changez l'huile (voir Vidange de l'huile moteur à la page 67).
6. Retirez la bougie d'allumage (voir Entretien de la bougie d'allumage à la page 69) et placez environ une cuillère à soupe d'huile dans l'orifice de la bougie. Tout en plaçant un chiffon propre sur l'ouverture de la bougie, tirez lentement la poignée de recul pour permettre au moteur de tourner plusieurs fois. Cela permettra de répartir l'huile et de protéger la paroi du cylindre contre la corrosion pendant le stockage.
7. Remplacez la bougie d'allumage (voir Entretien de la bougie d'allumage à la page 69).
8. Placez l'onduleur dans un endroit propre et sec pour le stocker.

DÉPANNAGE

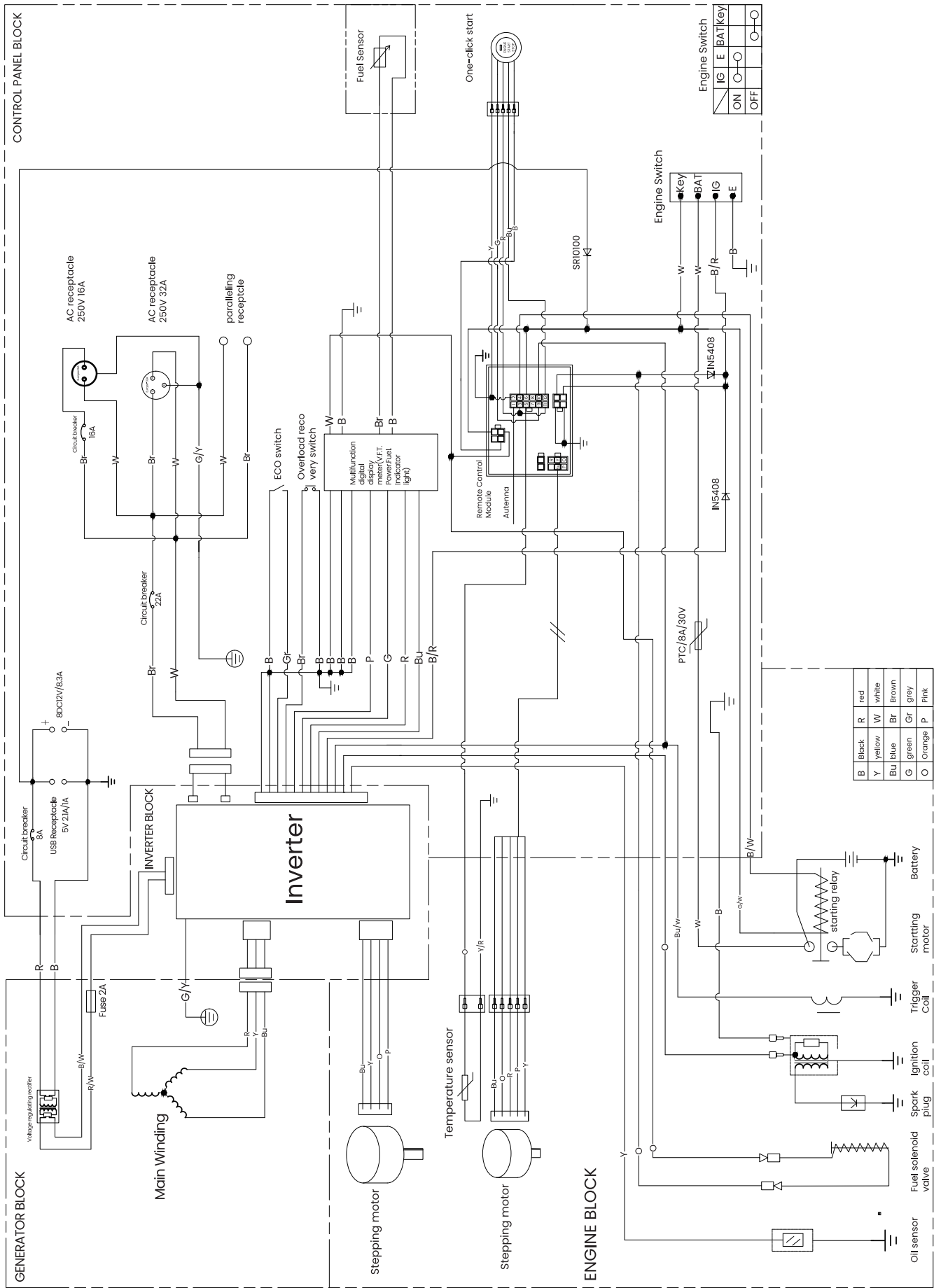
⚠️ AVERTISSEMENT



Avant de tenter de réparer ou de dépanner le générateur, le propriétaire ou le technicien doit d'abord lire le manuel du propriétaire et comprendre et suivre toutes les instructions de sécurité. Le non-respect de toutes les instructions peut entraîner des situations susceptibles d'annuler la certification ou la garantie du produit, des blessures graves, des dommages matériels ou même la mort.

PROBLÈME	CAUSE POTENTIELLE	SOLUTION
Le moteur tourne, mais il n'y a pas de sortie électrique.	1. Le disjoncteur de réenclenchement est déclenché.	1. Réinitialisez le disjoncteur de réenclenchement (voir page 64).
	2. Le connecteur du cordon d'alimentation n'est pas complètement engagé dans la prise de l'onduleur.	2. Vérifiez que le connecteur est bien engagé dans la prise de l'onduleur.
	3. Le cordon d'alimentation est défectueux.	3. Remplacez le cordon d'alimentation.
	4. Appareil électrique défectueux.	4. Essayez de brancher un appareil connu pour vérifier que l'onduleur produit du courant électrique.
Le moteur ne démarre pas ou reste en marche lorsqu'il essaie de démarrer.	1. L'onduleur n'a plus d'essence.	1. Ajouter de l'essence dans l'onduleur (voir page 62).
	2. Le flux de carburant est obstrué.	2. Inspectez et nettoyez les passages d'alimentation en carburant.
	3. Le filtre à air est sale.	3. Vérifiez et nettoyez le filtre à air (voir page 67).
	4. L'interrupteur d'arrêt en cas de niveau d'huile bas empêche le démarrage de l'appareil.	4. Vérifiez le niveau d'huile et ajoutez de l'huile si nécessaire (voir page 66).
	5. Le culot de la bougie n'est pas complètement engagé dans l'embout de la bougie.	5. Poussez fermement sur le culot de la bougie pour vous assurer qu'il est bien engagé.
	6. La bougie d'allumage est défectueuse.	6. Retirez et contrôlez la bougie d'allumage. Remplacez-la si elle est défectueuse (voir page 69).
	7. Le pare-étincelles est sale ou bouché.	7. Contrôlez et nettoyez le pare-étincelles (voir page 70).
	8. Carburant éventé.	8. Vidangez le carburant et remplacez-le par du carburant frais.
L'onduleur s'arrête	1. L'onduleur n'a plus de carburant.	1. Vérifiez le niveau de carburant (voir page 62) et ajoutez du carburant si nécessaire.
	2. L'interrupteur d'arrêt en cas de manque d'huile a arrêté le moteur.	2. Vérifiez le niveau d'huile et ajoutez de l'huile si nécessaire (voir page 66).
	3. Trop de charge.	3. Redémarrez l'onduleur et réduisez la charge.
Le moteur fonctionne de façon irrégulière; il ne maintient pas un RPM stable.	1. Le démarreur a été laissé en position CHOKE.	1. Placez le démarreur en position RUN.
	2. Le filtre à air est sale.	2. Nettoyez le filtre à air (voir page 67).
	3. Les charges appliquées peuvent se mettre en marche et s'arrêter.	3. Au fur et à mesure du cycle des charges appliquées, des changements de vitesse du moteur peuvent se produire; c'est une condition normale.

MXR5500 SCHEMATIQUES



[illegible]



DÉCLARATION DE CONFORMITÉ CE

Les produits suivants ont été testés par nos soins avec les normes énumérées et ont été jugés conformes à la directive 2006/42/CE sur les machines de la Communauté européenne et à la directive 2014/30/UE sur la compatibilité électromagnétique.

Nom du fabricant: Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd.
Adresse du fabricant: Tuchang Town, Hechuan District, Chongqing, China
Produit: Inverter generator
Type/Modèle: MXR2300, MXR3500, MXR5500

Cette déclaration est basée sur une seule évaluation des produits susmentionnés. Tous les produits fabriqués en série sont conformes à l'échantillon de produit détaillé dans ce rapport. Nous, Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd., déclarons par la présente que ce(s) produit(s) décrit(s) est (sont) conforme(s) aux exigences de sécurité de base pertinentes des directives européennes suivantes:

Directives CE appliquées: 2006/42/EC Directive sur les machines
2014/30/EU Directive sur la compatibilité électromagnétique
Normes appliquées: EN ISO 8528-13:2016
EN 61000-6-1:2007
EN 55012:2007+A1
Notified Body: TÜV Rheinland LGA Products GmbH



Lieu d'émission: Chongqing

Date d'émission: 28/4/2022

Directeur technique des produits: Tang Guolan

Tang Guolan

MAXPEEDINGRODS

MAX SPEEDING RODS



EC	REP	APEX ES SPECIALISTS, S.L.
		Calle Puerto de la Morcuera, 13, PL. 1 OF. 18-8 28919 Leganés Madrid

Chongqing Guoyu Technology Co., Ltd